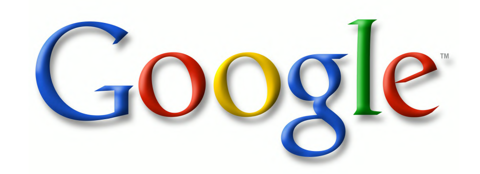


Gymnasialpädagogischer

WEGWEISER.



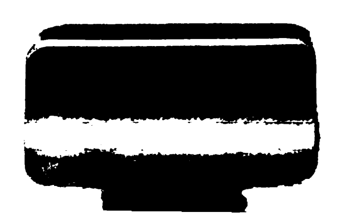
Zusammengestellt

von

J. Rappold
k. k. Professor am Staatsgymnasium im IV. Bezirk Wiens.

Zweite, stark vermehrte Auflage.

Wien, 1894.
Verlag von A. Pichler's Witwe & Sohn,
Buchhandlung für pädagogische Literatur und Lehrmittel-Anstalt,
V. Margaretenplatz 2.



Gymnasialpädagogischer

WEGWEISER.

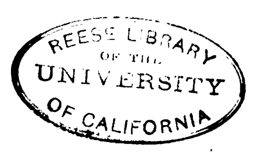
Zusammengestellt

von

J. RAPPOLD

k. k. Professor am Staatsgymnasium im IV. Bezirk Wiens.

Zweite, stark vermehrte Auflage.



Wien, 1894.

Verlag von A. Pichler's Witwe & Sohn,

Buchhandlung für pädagogische Literatur und Lehrmittel-Anstalt,

V. Margaretenplatz 2.

Druck von Rudolf M. Rohrer in Brünn.

Inhaltsverzeichnis.



Aus dem Vorwort zur ersten Auflage.

Meine Absicht war nicht, viel Materiale zu bieten, sondern gutes und leicht zugängliches. In letzterer Beziehung biete ich fast nur Werke oder Abhandlungen, welche in jeder Gymnasialbibliothek vorhanden sind oder vorhanden sein sollten, oder welche wenigstens von einer Nachbarbibliothek leicht beschafft werden können. Namentlich beutete ich die reichen Schätze aus, welche in der Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien und in der Zeitschrift für das Realschulwesen (Wien) sowie in der für das Gymnasialwesen (Berlin) niedergelegt sind, und welche heutzutage manchmal brach liegen mögen, indem doch nicht jeder einzelne Lehrer sämmtliche (vorhandenen) Jahrgänge der genannten Zeitschriften durchsehen kann, um vielleicht drei oder vier brauchbare, in sein Fach einschlagende Abhandlungen gymnasialpädagogischen Inhaltes zu finden. Ebenso viele, bisweilen unbehobene Schätze bietet die Programmen-Literatur. Aus dieser beschränkte ich mich jedoch fast nur auf Erscheinungen seit 1874. Für die frühere Zeit besitzen wir bereits Verzeichnisse und zwar treffliche, nämlich 1. Systematisch geordnetes Verzeichnis des wissenschaftlichen Inhaltes der von den österreichischen Gymnasien und Realgymnasien in den Jahren 1850 bis 1867 veröffentlichten Programme. I. Theil. Von J. Gutscher. Programm des Gymnasiums in Marburg a. D. (s. Besprechung in der Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien 1869 S. 629—632); 2. Systematisch geordnetes Verzeichnis derjenigen Abhandlungen, Reden und Gedichte, welche die an den inländischen Mittelschulen vorhandenen österreichischen, preußischen und bayerischen Schulprogramme enthalten, mit einem Vorworte und einem Anhange, zusammengestellt von Franz Hübl. I. Theil. Czernowitz 1870. II. Theil, Wien 1874; in welchen die Programm-Abhandlungen gymnasialpädagogischen Inhaltes gefunden werden

können. Jedoch nicht alle Werke und Abhandlungen, welche mir bekannt geworden, sind in diesen „Wegweiser" aufgenommen, sondern ich wählte, wenigstens in denjenigen Gebieten, für welche mir mehr Material zugebote stand und in welchen ich meinem Urtheile trauen zu dürfen glaubte, aus den mir bekannten Schriften nur Gutes aus, nicht so sehr als ob Candidaten und Anfänger des Gymnasiallehramtes vor Schlechtem bewahrt werden sollten, als vielmehr damit nicht die ohnehin jedem karg zugemessene Zeit auf die Lectüre von mehr weniger Unbrauchbarem verwendet und so überdies mancher von der Lectüre weiterer Schriften abgeschreckt würde. Dass ich freilich auf solchen Gebieten keine Missgriffe begangen und noch mehr in Fächern, die mir fernliegen, nichts Unbrauchbares aufgenommen habe, eine solche Annahme fällt mir nicht bei. Denn ich bin mir wohl bewusst, dass es für einen Einzelnen, zumal bei dem mir zugebote stehenden Quantum von Zeit und literarischen Mitteln, ein Ding der Unmöglichkeit ist, die Aufgabe eines „Gymnasialpädagogischen Wegweisers" in allseitig befriedigender Weise zu lösen. Wenn ich dennoch mit diesem Versuche (denn als das will dieser Wegweiser betrachtet sein) hervortrete, so geschieht es in der Annahme, dass milde Beurtheiler gleich mir denken werden, etwas sei immerhin mehr als nichts, sowie in dem Bewusstsein, dass ich so wenigstens auf einige gute Werke und Abhandlungen aufmerksam mache und speciell eine Art Nachschlage-Register zu den in den oben genannten Zeitschriften erschienenen Abhandlungen gymnasialpädagogischen Inhalts biete.

In [ ] habe ich bei mehreren Schriften nöthig scheinende Bemerkungen über Inhalt oder Wert derselben hinzugefügt oder auf Besprechungen verwiesen, welche über Wert oder Inhalt orientieren.

Schließlich mache ich angehende Gymnasiallehrer aufmerksam, dass sie es nicht unterlassen mögen, in das Normalienbuch der betreffenden Lehranstalt Einsicht zu nehmen.

Villach, im November 1882.

Vorwort zur zweiten Auflage.

Über Anregung und Wunsch des k. k. Landesschulinspectors Herrn Dr. J. Huemer ist das — von der Kritik beifällig aufgenommene — Werkchen bis in die Gegenwart fortgeführt.

In seiner jetzigen Gestalt legt es wohl lautes Zeugnis dafür ab, welche rege Thätigkeit seit einem Jahrzehnt auf diesem Gebiete bei uns und anderwärts geherrscht hat: eine so rege, dass der Einzelne nur bangend mit dem Versuche, das Ganze zusammenzufassen und einigermaßen ein Bild desselben zu geben, vor die Öffentlichkeit treten kann. Den Muth hiezu geben nur die Erwägungen im Vorworte zur ersten Auflage, besonders die jetzt durch gesperrten Druck hervorgehobenen, sowie der Gedanke, dass, wer vieles bietet, manchem etwas Brauchbares oder Gewünschtes bringen dürfte, und dass so der Nachwuchs mit manchen guten Gedanken der Vormänner bekannt werden dürfte.

Damit das Werkchen längere Brauchbarkeit erhalte, ist beabsichtigt, von Zeit zu Zeit Ergänzungshefte mit der neu hinzugewachsenen Literatur erscheinen zu lassen.

Dem k. k. Landesschulinspector Herrn Dr. J. Huemer sei der ergebenste Dank ausgesprochen für die mir gewordene Anregung und die ertheilten Winke.

Den k. k. Directionen des Akademischen Gymnasiums in Wien und der Staatsunterrealschule im V. Bezirke ebendaselbst sage ich hiemit an dieser Stelle meinen besten Dank für die gütige Erlaubnis, Werke aus den Lehrerbibliotheken der genannten Mittelschulen benützen zu dürfen; den Custoden der Lehrerbibliotheken an den genannten Anstalten und am Staatsgymnasium im IV. Bezirke in Wien sage ich meinen besten Dank für die gehabte Mühewaltung.

Diejenigen, welche die Programmen-Literatur und die unten zu nennenden Zeitschriften in ihrer Gänze benützen wollen, seien ausser den im Vorworte zur ersten Auflage erwähnten „Verzeichnissen“ von Gutscher und von Hübl noch auf folgende Werke verwiesen:

1. **J. Bittner.** Systematisches Verzeichnis der cisleithanischen Programmarbeiten seit dem Schuljahre 1873/74. Teschen, S. Stucks. 1892.
2. **Dr. E. Panyák.** Repertorium der gesammten Abhandlungen, welche in den Mittelschulprogrammen Ungarns von 1850—1885 erschienen sind. (In ungarischer Sprache.) Budapest, Franklin-Gesellschaft. 1887.
3. **Dr. R. Klussmann.** Systematisches Verzeichnis der Abhandlungen, welche in den Schulschriften sämmtlicher an dem Programmtausche theilnehmenden Lehranstalten erschienen sind. Nebst zwei Registern. I. Band 1876—1885 (Mark 5, erschien 1889); II. Band 1886—1890 (Mark 5, erschien 1893). Leipzig, Teubner.
4. Verzeichnis von Programm-Abhandlungen, welche von Gymnasien, Realgymnasien, Real- und höheren Bürgerschulen Deutschlands und Österreichs veröffentlicht worden sind. (Seit 1876 erscheint jährlich ein solches Verzeichnis im statistischen Jahrbuch der höheren Schulen Deutschlands, auch als Sonderabdruck aus demselben von der Verlagsbuchhandlung Teubner zu beziehen.)
5. **K. Stejskal.** Repertorium über die ersten 40 Jahrgänge und das Supplementheft des 37. Jahrganges der „Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien“ von 1850—1889. Wien, Gerolds Sohn. 1891. 8 Mark.
6. **H. S. Anton.** Generalregister zur Zeitschrift für das Gymnasialwesen I.—XL. Jahrg. 1847—1886. Berlin, Weidmann. 1893.
7. Repertorium über die ersten fünfzig Jahrgänge der Jahrbücher für Philologie und Pädagogik 1826—1875 nebst Supplementbänden. Leipzig, Teubner. 1877.

8. **M. Killmann.** Die Directoren-Versammlungen des Königreichs Preußen von 1860—1889. Die Meinungsäußerungen, Wünsche, Anträge und Beschlüsse der Mehrheiten, nebst einzelnen Berichten und Verhandlungen in Auszügen oder wörtlicher Wiedergabe zusammengestellt. Berlin, Weidmann. 1890. 12 Mark.
9. **Dr. M. Warnkross.** Register zu den Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. Umfassend Bd. I—XXXIV. Berlin, Weidmann. 1890.
10. Pädagogisches Jahrbuch. Herausgegeben von der Wiener Pädagogischen Gesellschaft. Wien von 1878 an. (Enthält eine Zusammenstellung der Artikel, welche in den Schul- und Unterrichtszeitungen der politischen Tagesblätter erscheinen.)
11. **H. Varnhagen.** Systematisches Verzeichnis der Programm-Abhandlungen, Dissertationen und Habilitationsschriften aus dem Gebiete der romanischen und englischen Philologie, sowie der allgemeinen Sprach- und Literaturwissenschaft und der Pädagogik und Methodik. 2. Aufl., besorgt von J. Martin. Leipzig, Koch. 1894. 4 Mark.

Wien, im März 1894.

Abbreviaturen:

Z. f. ö. G. = Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien.
Ö. M. = Österreichische Mittelschule (Wien, Hölder).
Z. f. R. = Zeitschrift für das Realschulwesen (Wien).
Z. f. G. = Zeitschrift für das Gymnasialwesen (Berlin).
Progr.-Abhdlg. = (Mittelschul-) Programm-Abhandlung.
L. L. = Lehrproben und Lehrgänge aus der Praxis der Gymnasien und Realschulen. Halle a. d. S., Verlag der Buchhandlung des Waisenhauses.
J. P. P. = Neue Jahrbücher für Philologie und Pädagogik.



I. Aufnahmsprüfung.*)

1. **C. Röhling.** Über die zum ersprießlichen Gedeihen des Lateinunterrichtes nothwendigen Vorkenntnisse im Deutschen.
   Progr.-Abhdlg., Mies 1879 [wichtig für die Aufnahmsprüfung aus dem Deutschen].
2. **Dr. J. Huemer.** Vom Übergang aus der Volksschule in die Mittelschule.
   Ö. M. III. Jahrg. 1889. S. 181—195, Debatte hierüber S. 238. — Hiezu s. auch Vortrag und Debatte in der „Wiener Pädagogischen Gesellschaft", „Pädagogisches Jahrbuch" 1890 S. 43—74.

II. Organisation und Verwaltung des österreichischen Gymnasiums. Geschichtliches. (Schulmänner.)

1. Entwurf der Organisation der Gymnasien und Realschulen in Österreich. Vom Ministerium des Cultus und Unterrichts. Wien 1849.
   Epochemachendes Hauptwerk.**) [Urtheile, meist ausländische, zusammengestellt in Z. f. ö. G. 1850 S. 74—80. 138—160. 231—240. 625—639. 702—714. 871—882].
   Hiezu und hierüber:
   a) **H. Bonitz.** Die kaiserliche Sanction der gegenwärtigen Gymnasialeinrichtungen.
   Z. f. ö. G. 1855. S 93—137.

---

*) Ein den Lehrplänen der Volksschule und den vorgeschriebenen Anforderungen der Mittelschule genau entsprechendes Büchlein zur Orientierung und privaten Vorbereitung ist: J. Rappold, Die Vorbereitung für die Aufnahmsprüfung der Gymnasien und Realschulen aus der deutschen Sprache und dem Rechnen. Nebst Schlüssel hiezu. Wien, Pichler. 1893.

**) Auch in dem Werke von Dr. Marenzeller (s. unten) abgedruckt, hiebei zugleich Verweisungen auf die seither erfolgten Änderungen.



b) **H. Bonitz.** Über die beabsichtigte Änderung des Gymnasial-Lehrplanes für das Lateinische und die philosophische Propädeutik auf Grundlage der a. h. Bestimmungen vom 6. Dec. 1854.

Z. f. ö. G. 1855. S. 337—369. Über die nämlichen Punkte s. auch ebendas. S. 511—531 u. 672—679.

c) Die Verordnung des h. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 10. September 1855.

[Abänderung einiger in dem Organ.-Entw. enthaltenen Bestimmungen über die Vertheilung des Lehrstoffes und die Zahl der Lehrstunden, enthalten ebendas. S. 834—839, besprochen von H. Bonitz Z. f. ö. G. 1855. S. 777—797].

d) **A. Lang.** Über die Lehrziele der österreichischen Gymnasien und Realgymnasien.

Z. f. ö. G. 1872. S. 742—764.

e) **E. Czerkawski.** Die wichtigsten gymnasial-pädagogischen Probleme, deren Lösung der Organisations-Entwurf für die österreichischen Gymnasien v. J. 1849 unternimmt oder anregt.

Z. f. ö. G. 1871. S. 690—713. 773—794. 871—885.

f) **P. Riepl.** Unmaßgebliche Gedanken eines Schulmannes über unseren gegenwärtigen Gymnasialunterricht.

Z. f. ö. G. 1853. S. 609—626, 693—707. Besonders die „Anmerkung" dazu von H. Bonitz ebendas. S. 627—648, 707—712.

g) **Dr. S. Frankfurter.** Graf Leo Thun-Hohenstein, Franz Exner und Hermann Bonitz. Beiträge zur Geschichte der österreichischen Unterrichtsreform. Mit 3 Tafeln in Lichtdruck und 1 Abbildung im Text. Wien, Hölder. 1893.

2. **Ministerial-Verordnung** vom 26. Mai 1884, Z. 10.128, betreffend mehrere Abänderungen des Lehrplanes der Gymnasien und die Hinausgabe von Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien.

Dieser revidierte Lehrplan und die Instructionen sind enthalten in dem Buche: „Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien in Österreich". Wien 1884 im k. k. Schulbücher-Verlag (oder in handlicherer Ausgabe bei Pichler in Wien).

Hiezu: Weisungen zur Führung des Schulamtes an den Gymnasien in Österreich als Anhang zu den „Instructionen für den Unterricht“. Wien, 1885 im k. k. Schulbücher-Verlage (oder in handlicherer Ausgabe bei Pichler in Wien).

Über diesen revidierten Lehrplan und die Instructionen*) sind sehr zahlreiche und gründliche Abhandlungen und Urtheile erschienen:

1. Eingehende Kritik aus der Feder von Fachmännern in der Zeitschrift für die österreichischen Gymnasien und zwar a) Latein und Griechisch von Dr. W. Biehl, 1885, S. 305—314 und 379—393; b) Deutsch von Dr. K. F. Kummer, 1885, S. 693—717 und 767—792; c) Geographie von J. Ptaschnik, 1885, S. 455—472 (hier Allgemeines) und 537—562, von Dr. K. Jarz, 1885, S. 947—959, und A. Mayr, 1886, S. 554 f.; d) Mathematik von Dr. W. Pscheidl, 1886, S. 70—76 und J. Parthe, 1886, S. 302—309; e) Naturgeschichte von Dr. R. Latzel, 1885, S. 163—176; f) Physik von K. Exner, 1885, S. 874—879. — Ein eigenes Supplementheft zum 37. Band (Jahrgang 1886) enthält Artikel über „die Gruppen der Vocabeln und Phrasen“, über die „Vocabularien und Collectanea nach den Instructionen“, über „die lateinischen Haus- und Schulaufgaben in Tertia und Quarta nach den neuen Instructionen (mit besonderer Berücksichtigung der stilistischen Forderungen auf dieser Stufe)“, über den griechischen Unterricht, den deutschen Unterricht, Geschichte, philosophische Propädeutik und Naturgeschichte (Chemie), schließlich über mehrere Bestimmungen der Weisungen, zumeist aus der Feder von Schulmännern des Gymnasialfaches.

2. Stimmen über den österreichischen Gymnasiallehrplan vom 26. Mai 1884, gesammelt von Dr. K. F. Kummer. Wien, Gerold. 1886. — Enthält die unter 1. genannten

*) Lehrplan und Instruction sind nicht mehr giltig für Geographie und Geschichte, Mathematik, Physik und Naturgeschichte an Untergymnasien; zu einem kleinen Theile nicht mehr giltig für Deutsch (durch Einführung des Mittelhochdeutschen) und für die altclassischen Sprachen (s. unten).



Besprechungen, außerdem einen Aufsatz von Chr. Würfel aus dem 11. Bande (Jahrgang 1886) der „Zeitschrift für das Realschulwesen“, welcher Allgemeines über die Instructionen und Specielles über Geographie, Geschichte und Deutsch enthält, und „Material und Formal, die didaktischen Leitbegriffe der neuen Instructionen“ von Dr. J. Loos.

3. Der Gymnasial-Lehrplan und die Instructionen für den Unterricht an österreichischen Gymnasien. Verhandlungen des Vereines „Innerösterreichische Mittelschule in Graz“. Wien, K. Gräser. 1886. Gr. 8⁰ 306 Seiten.

[Kurzes Referat in Ö. M., I. Jahrg., 1887, S. 174—178, nebst Bemerkungen hiezu, die Physik betreffend, ebendas. S. 299—306.]

4. Dr. A. v. Leclair. Lehrplan und Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien. Revidiert und theilweise umgearbeitet. I. Theil. (Lehrplan des Gymnasiums. Latein. Griechisch. Deutsch. Geographie.) Im Programme des k. k. Staats-Obergymnasiums in Mies. 1885—86.

5. J. Rappold. Unsere Gymnasialreform. Kritische Bemerkungen, Erwägungen und Vorschläge zum revidierten Lehrplane vom Jahre 1884 nebst den dazu gehörigen „Instructionen“ und zu den „Weisungen“ vom Jahre 1885. Wien, 1886. A. Pichler's Witwe & Sohn.

6. G. Mitterstiller. Die Collectanea-Frage der Instructionen für den Unterricht an den Gymnasien in Österreich. Graz. 1885.

7. Dr. E. Brand. Aus der Werkstatt des Unterrichts. Bielitz 1886 (besonders lateinische Orthoepie u. Collectanea).

8. J. Pokorny. Zu den neuen österreichischen Gymnasial-Instructionen (den sprachlichen Unterricht betreffend). 1885. Wien, A. Pichler's Witwe & Sohn.

9. J. Grünes. Zu den Instructionen für den Unterricht in den classischen Sprachen an den österreichischen Gymnasien. — Im Programm des deutschen Staatsgymnasiums in Prag — Altstadt 1886.

[Ausgezeichnete Abhandlung.]

10. M. Zirwick. Bemerkungen zu den Instructionen in Bezug auf die Sprachfächer. — Im Programm des Privatgymnasiums (Borromäum) in Salzburg. 1886.

11. G. Stěpan. Woran leidet der lateinische Unterricht am Untergymnasium, und wie könnten bessere Erfolge erzielt werden? — Im Programm des Landes-Realgymnasiums in Mähr.-Schönberg. 1885.

12. E. Kučera. Bemerkungen zu den Instructionen mit besonderer Berücksichtigung des Unterrichtes von Latein und Deutsch in der I. Classe. — Im Programm des deutschen k. k. Staatsgymnasiums in Olmütz. 1885.

13. A. Linhart. Die Zahl der schriftlichen Arbeiten im Deutschen in der I. Gymnasialclasse. — Im Programm des k. k. Staatsgymnasiums in Troppau. 1885.

14. E. Tomanek. Bemerkungen zur Instruction betreffs der Themen zu deutschen Aufsätzen aus der altclassischen Lectüre am Obergymnasium. — Im Programm des k. k. Staatsgymnasiums in Troppau. 1885.

15. E. Kamprath. Die Abschnitte der Instructionen für den Gymnasial-Unterricht in Österreich (S. 83 ff.), welche von den Präparations- und den sogenannten Notatenheften für die deutsche Lectüre handeln, beleuchtet aus der Gymnasialpraxis. — Im Programm des k. k. Staatsgymnasiums im VIII. Bezirke in Wien. 1886.

16. Dr. K. Lechner. Bemerkungen zum Geographie-Unterrichte an den Gymnasien nach den neuesten Instructionen. — In der Zeitschrift für Schul-Geographie. Wien. 8. Jahrg. (1886) I. Heft.

17. Der geographisch-geschichtliche Unterricht in der III. Gymnasialclasse und der neue Lehrplan. Von H. N. „Neue Freie Presse“ vom 7. Aug. 1886 (Abendbl.) Nr. 7883.

18. A. Mainong. Über die philosophische Wissenschaft und ihre Propädeutik. Wien. 1885. Hölder.

19. Dr. W. Jerusalem. Zur Reform des Unterrichtes in der philosophischen Propädeutik. 1885. Wien, A. Pichler's Witwe & Sohn.

20. J. Bräunl. Die deutsche Lectüre an den österreichischen Gymnasien seit dem Jahre 1849. — Progr.-Abhandlg. des k. k. Staats-Obergymnasiums in Arnau. 1887.

21., 22. und 23. R. R. v. Lindner. Die Instructionen für den Unterricht in den classischen Sprachen. Progr.-Abhdlg. des k. k. Staats-Obergymnasiums in Landskron. 1886. — Derselbe: Bemerkungen zur Instruction für den Unterricht in der lateinischen Sprache. Ebendas. 1887. — Derselbe: Bemerkungen zu der Instruction für den Unterricht in der griechischen Sprache.

Ö. M. II. Jahrg. 1888. S. 114—135.

24. W. Hažmuka. Der mathematische Unterricht am Obergymnasium im Sinne des neuen Lehrplanes und der angeschlossenen Instructionen. Progr.-Abhdlg. von Nikolsburg 1887.

25. Besprechungen oder Anzeigen im Beiblatt des „Vaterland" Nr. 244 und 246 vom Jahre 1885 (von H . . . . . . r); im Pädagogium VII. Jahrg., S. 99 ff. und 375 ff. (von F. Mähr; altclassische Philologie und Deutsch); Gymnasium 3. Jahrg., S. 125 f. (von J. Golling); Blätter für höheres Schulwesen, 1884, S. 119 (von Vogrinz); Deutsche Literaturzeitung VI. Jahrg., S. 411 (von E. v. Sallwürk); Philolog. Rundschau, 1884, S. 1528 f.; Literar. Centralblatt für Deutschland, 1885, S. 356 f.

26. C. Rethwisch. Über die österreichische Gymnasialverfassung. Ein Beitrag zur Reform der deutschen Gymnasien.

Z. f. G. 1885. S. 657—676. [Besprechung der Normalien von Dr. Marenzeller s. unten und der „Instructionen".]

3. **Ministerial-Verordnung** vom 14. Jänner 1890, Z. 370, mit welcher der Lehrplan und die Instruction für den Unterricht in der deutschen Sprache als Unterrichtssprache an den Gymnasien in einigen Punkten abgeändert wird. Verordnungsblatt 1890. S. 34 ff.

[Besonders Wiedereinführung des Mittelhochdeutschen.]

4. **Ministerial-Erlass** vom 15. September 1890, Z. 19.097, betreffend die Förderung der körperlichen Ausbildung der

Jugend an den staatlichen und an den mit dem Öffentlichkeitsrechte beliehenen Mittelschulen. Verordnungsblatt 1890, S. 277 ff.

[Besonders Einführung des Jugendspieles.]

5. **Ministerial-Erlass** vom 30. Sept. 1891, Z. 1786, betreffend den Unterricht in den classischen Sprachen am Obergymnasium [besonders Abschaffung der Hausarbeiten, Bestimmung der Schulaufgaben und die Privatlectüre betreffend.*)] Verordnungsblatt 1891, S. 241 ff. =

   Z. f. ö. G. 1891, S. 1051 ff.

   Hiezu:

   a) **Dr. J. Huemer.** Die Bedeutung des Ministerial-Erlasses vom 30. Sept. 1891, Z. 1786/C. U. M.

   Z. f. ö. G. 1891, S. 1029—1036.

   b) **Dr. W. Jerusalem.** Die formale Bedeutung des hohen Ministerial-Erlasses vom 30. Sept. 1891 für den Gymnasial-Unterricht.

   Thesen und Debatte in Ö. M., VI. Jahrg., 1892, S. 301—303.

6. **Ministerial-Verordnung** vom 24. Mai 1892, Z. 11.372, an sämmtliche k. k. Landesschulbehörden, mit welcher der Lehrplan und die Instruction für den Unterricht in Geographie und Geschichte, in Mathematik, in Physik und in der Naturgeschichte am Untergymnasium abgeändert wird. — Verordnungsblatt, S. 397—419.

   [Der Lehrplan auch in Z. f. ö. G., 1892, S. 557—561 abgedruckt, mit Vorbemerkungen der Redaction, ebendas. S. 555—557.]

---

7. **Dr. Edm. Edler v. Marenzeller.** Normalien für die Gymnasien und Realschulen in Österreich. In zwei Theilen. I. Theil: Gymnasien. I. Band: Organisations-Entwurf und Normalien didaktisch-pädagogischen Inhalts. II. Band: Normalien administrativen Inhalts und Nachschlage-Register. Im Auftrage und mit Benützung der amtlichen Quellen des k. k. Mini-

---

*) Zur Erleichterung und Förderung der Durchführung dieses h. Erlasses sind verfasst: J. Rappold, Chrestomathie aus griechischen Classikern. Wien, Gerold, 1893. — J. Rappold, Chrestomathie aus lateinischen Classikern. Wien, Gerold, 1893.



steriums für Cultus und Unterricht redigiert. Wien. 1884. Im k. k. Schulbücher-Verlage.

8. **Fr. Hübl.** Normalien-Index für die österreichischen Mittelschulen. Brüx. 1888. Commissionsverlag der A. Kunz'schen Buchhandlung, H. Eichler.

9. **Fr. Hübl.** Übersichtlicher Lehrplan des Gymnasiums. Nach den mit h. Ministerial-Verordnung vom 26. Mai 1884, Z. 10.128, herabgelangten Änderungen des Gymnasiallehrplans und den hiezu erschienenen Instructionen. Brüx. 1884.

[10. **Fr. Hübl.** Handbuch für Directoren, Professoren und Lehramtscandidaten der österreichischen Gymnasien, Realschulen und verwandten Anstalten. 2. Auflage. Prag. 1878.]

[11. **P. T. A. Matoušek.** Normalien-Nachschlagebuch für Directoren, Professoren und Lehrer der österreichischen öffentlichen Gymnasien und Real-Gymnasien. 4. Ausgabe. Prag. 1875.]

12. **Andreas R. v. Wilhelm.** Das österreichische Volks- und Mittelschulwesen in den Hauptmomenten seiner Entwicklung seit 1812. Prag, Tempsky. 1874.

13. Die vor- und nachmärzliche Mittelschule Österreichs. Wien. Pichler. 1889.

14. **Dr. E. Wolf und Dr. Schwicker.** Die Volks- und Mittelschulen Österreich-Ungarns. Geschichte, Organisation und Statistik. Wien, Pichler.

15. **Dr. A. Egger-Möllwald.** Österreichisches Volks- und Mittelschulwesen in der Periode von 1867—1877. Wien, Hölder. 1878.

16. **Dr. G. Deschmann.** Führer durch Österreichs Schulen. Eine systematische Darstellung der Unterrichts- und Erziehungsanstalten der Unter- und Mittelstufe für die männliche Jugend in den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern. Pilsen, W. Steinhauser. 1892.

17. Verhandlungen der Gymnasial-Enquête-Commission im Herbste 1870. Wien. 1871.

Kurze Übersicht der Verhandlungen Z. f. ö. G. 1870, S. 562—568, eine ausführlichere aus der Feder Dr. A. Fickers ebendas. S. 765—805. 884—896.

18. Instructionen für den Unterricht an den Realschulen in Österreich im Anschlusse an einen Normallehrplan. Zweite neu redigierte Auflage. Wien. 1881, in handlicher Ausgabe bei Pichler.
19. **B. Windt.** Stand und Frequenz der österreichischen Gymnasien im Decennium 1873—1882.
    Z. f. ö. G. 1883, S. 807—827.
20. Statistik der österreichischen Unterrichtsanstalten, wird alljährlich vom Bureau der k. k. statistischen Central-Commission bearbeitet.
    Die Publicationen erscheinen im Commissionsverlage bei C. Gerolds Sohn, Wien.
21. **Dr. H. Pick.** Karl Maria Enk von der Burg. Eine biographische Skizze. Wien, Graeser. 1885.
22. **Dr. R. Rotter.** Andreas Ritter v. Wilhelm. Biographischer Beitrag zur österreichischen Schul- und Staatsgeschichte in den letzten 75 Jahren. Wien. 1884. Graeser. 8⁰, 325 Seiten.
23. **W. v. Hartel.** Bonitz und sein Wirken in Österreich.
    Ö. M. III. Jahrg., 1889, S. 19—54.
24. **Karl Holzinger Ritter v. Weidich.** Ein Nachruf von F. R. v. Krones.
    Z. f. ö. G. 1886, S. 955 ff.
25. **Bernhard Jülg.** Nekrolog, von der Redaction verfasst.
    Z. f. ö. G. 1886, S. 951 ff.
    [Nekrologe von Schulmännern in Z. f. ö. G., s. das Seite 4 angegebene Repertorium. Geschichte einzelner Lehranstalten in ihren Programmen, s. die Seite 4 angegebenen Programmen-Verzeichnisse.]

III. Geschichte der Pädagogik. Pädagogen.

1. **Dr. H. Schiller.** Handbuch der Geschichte der Pädagogik. Für Studierende und junge Lehrer höherer Lehranstalten. Leipzig, Fues' Verlag. (Reisland.)
2. **Dr. K. Schmidts** Geschichte der Pädagogik, dargestellt in weltgeschichtlicher Entwicklung und im organischen Zusammenhange mit dem Culturleben der Völker. Vierte Aufl., vielfach vermehrt und verbessert, auf den neuesten Quellenstudien



und Forschungen beruhend, von Dr. Fr. Dittes und Dr. E. Hannak. Cöthen, Schettlers Erben.
[Hauptwerk.]

3. Geschichte der Erziehung vom Anfang an bis auf unsere Zeit. Bearbeitet in Gemeinschaft mit einer Anzahl von Gelehrten und Schulmännern von **Dr. K. A. Schmid.** Fortgeführt von Dr. G. Schmid. Stuttgart, J. G. Cotta'sche Buchhandlung (Nachfolger).
[Hauptwerk.]

4. **Fr. A. Specht.** Geschichte des Unterrichtswesens in Deutschland von den ältesten Zeiten bis zur Mitte des dreizehnten Jahrhunderts. Eine von der historischen Commission bei der königlich bayerischen Akademie der Wissenschaften gekrönte Preisschrift. Stuttgart, J. G. Cotta. 1885.

5. **Pädagogische Classiker.** Auswahl der besten pädagogischen Schriftsteller aller Zeiten und Völker. Gegründet unter der Redaction von Dr. G. A. Lindner. Wien, Pichler.

Bisher sind erschienen:

I. Band. Johann Amos Comenius. Große Unterrichtslehre, herausgegeben von Schulrath Professor Dr. G. A. Lindner. 26 Bog. 1 fl. 50 kr.

II. Band. Claude Adrien Helvetius. Vom Menschen, seinen Geisteskräften und seiner Erziehung. (Nachgelassenes Werk, erschienen: London 1774.) — Herausgegeben von Schulrath Prof. Dr. G. A. Lindner. 23 Bog. 1 fl. 50 kr.

III. Band. Pestalozzi. Wie Gertrud ihre Kinder lehrt, herausgegeben von K. Riedel. 20 Bog. 1 fl.

IV. und V. Band. Aug. Herm. Niemeyer. Grundsätze der Erziehung und des Unterrichtes, herausgegeben von Schulrath Prof. Dr. G. A. Lindner. 2 Bände. 1. Band: Erziehungslehre. $15^{1}/_{2}$ Bog. 1 fl. — 2. Band. Unterrichtslehre. 23 Bog. 1 fl. 50 kr.

VI. Band. F. A. W. Diesterweg. Rheinische Blätter. Ausgewählt von A. Chr. Jessen. 20 Bog. 1 fl. 25 kr.

VII. Band. G. F. Dinters Leben, von ihm selbst beschrieben. Nebst einem Anhange: I. Schulconferenzen. II. Belehrungs-

blätter. Von Seminardirector Schulrath Rob. Niedergesäß. 31 Bog. 2 fl.

VIII. Band. Quintilianus. Rednerische Unterweisungen. Bearbeitet von Gustav Lindner. — Plutarch. Abhandlung über die Erziehung der Kinder. Herausgegeben von Prof. H. Deinhardt. 23 Bog. 1 fl. 75 kr.

IX. Band. Roger Ascham: Der Schulmeister. Einleitung, Übersetzung und Commentar von Dr. Jos. Holzamer. 13 Bog. 1 fl.

X. Band. Jos. Jacotot. Die Methode des Universalunterrichtes. Herausgegeben von Dr. Hugo Göring. 35 Bog. 3 fl. 50 kr.

XI. Band. Friedrich Fröbel. Menschen-Erziehung. Erziehungs-, Unterrichts- und Lehrkunst. Herausgegeben von Fr. Seidel. 2 fl.

XII. Band. Friedrich Fröbel. Kindergarten-Wesen. Herausgegeben von Friedrich Seidel. 2 fl. 50 kr.

XIII. Band. J. G. Fichtes Pädagogische Schriften und Ideen. Von Dr. H. Keferstein. 21 Bog. 1 fl. 75 kr.

XIV. Band. Johann Ludwig Vives. Ausgewählte Schriften. Herausgegeben von Dr. Jacob Wychgram. 28 Bog. 2 fl. 25 kr.

XV. Band. Dr. Martin Luthers pädagogische Schriften. Herausgegeben von Reg.- und Schulrath Dr. J. C. G. Schumann in Trier. 23 Bog. 1 fl. 50 kr.

XVI. und XVII. Band. Chr. Gotth. Salzmanns pädagogische Schriften. Herausgegeben von Richard Bosse und Johann Meyer. I. Theil. 38½ Bogen. 2 fl. 25 kr. — II. Theil. 23 Bog. 1 fl. 50 kr.

XVIII. Band. J. H. Pestalozzi. Lienhard und Gertrud. Herausgegeben von Dr. J. Wychgram. 17 Bog. 75 kr.

6. **Monumenta Germaniae Paedagogica.** Schulordnungen, Schulbücher und pädagogische Miscellaneen aus den Landen deutscher Zunge. Unter Mitwirkung einer Anzahl von Fachgelehrten herausgegeben von K. Kehrbach. Berlin, A. Hofmann & Comp.

Bisher erschienen:

I. Band. Braunschweigische Schulordnungen von den ältesten Zeiten bis zum Jahre 1828. Mit Einleitungen, Anmerkungen. Glossar und Register, herausgegeben von Prof. D. Dr. Friedrich Koldewey, Director des herzogl. Realgymnasiums in Braunschweig. I. Band. Die Schulordnungen der Stadt Braunschweig vom Jahre 1251—1828. 51 Bog. 24 Mark.

II. Band. Ratio studiorum et Institutiones scholasticae Societatis Jesu per Germaniam olim vigentes. Collectae, concinnatae, dilucidatae a G. M. Pachtler S. J. Tomus I, ab anno 1541 ad annum 1599. 8⁰. Mit den Porträts hervorragender Schulmänner der Gesellschaft Jesu. 32 Bog. 15 M.

III. Band. Geschichte des mathematischen Unterrichts im deutschen Mittelalter (bis 1525) von Prof. Dr. S. Günther in München. 26 Bog. 12 M.

IV. Band. Die deutschen Katechismen der böhmischen Brüder. Kritische Textausgabe mit kirchen- und dogmengeschichtlichen Untersuchungen und einer Abhandlung über das Schulwesen der böhmischen Brüder von Joseph Müller, Diaconus in Herrnhut. 28 Bog. 12 M.

V. Band. Ratio studiorum et Institutiones scholasticae Societatis Jesu per Germaniam olim vigentes. Collectae, concinnatae, dilucidatae a G. M. Pachtler S. J. Tomus II, Ratio studiorum 1586, 1599, 1832. 33 Bog. 15 M.

VI. Band. Die siebenbürgisch-sächsischen Schulordnungen von Prof. Dr. Fr. Teutsch in Hermannstadt. I. Band. 35 Bog. 15 M.

VII. Band. Philipp Melanchthon als Praeceptor Germaniae von Prof. Dr. Karl Hartfelder in Heidelberg. 45 Bog. 20 M.

VIII. Band. Braunschweigische Schulordnungen etc. von Prof. D. Dr. Friedrich Koldewey in Braunschweig. II. Band. Schulordnungen des Herzogthums Braunschweig v. J. 1248 bis 1826. 51 Bog. 24 M.

IX. Band. Ratio studiorum et Institutiones scholasticae Societatis Jesu etc. a G. M. Pachtler S. J. Tomus III. 30 Bog. 15 M.



X. Band. Geschichte des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens in den Landen deutscher Zunge von B. Poten, Oberst z. D. I. Band. 23 Bog. 14 M.

XI. Geschichte des Militär-Erziehungs- und Bildungswesens etc. von B. Poten, Oberst z. D. II. Band. 26 Bog. 14 M.

XII. Band. Das Doktrinale des Alexander Gallus herausgeg. von Dr. Dietr. Reichling in Heiligenstadt.

XIII. Band. Die siebenbürgisch-sächsischen Schulordnungen von Prof. Dr. Fr. Teutsch in Hermannstadt. II. Band. 45 Bog. 20 M.

XIV. Band. Geschichte der Erziehung der bayerischen Wittelsbacher. Von Dr. Franz Schmidt.

Ferner erschien:

Quellenschriften zur Geschichte des Unterrichts und der Erziehung bei den deutschen Juden von den ältesten Zeiten bis auf Mendelssohn von Dr. M. Güdemann, Rabbiner in Wien. 23 Bogen mit Einleitung und Register. 12 M.

7. **Dr. Fr. Bartholomäi.** Herbarts Pädagogische Schriften. Mit Herbarts Biographie. 5. Aufl. Neubearbeitet und mit erläuternden Anmerkungen versehen von Dr. E. v. Sallwürk. 2 Bände. Langensalza, H. Beyer & Söhne. 1890/91. 5 M. 50 Pf.
   Zu Herbart vgl. Dr. J. Loos. Zur Fortbildung der Herbartschen Didaktik. Z. f. ö. G. 1890, S. 359—365.

8. **A. Vrbka.** Leben und Schicksale des Johann Amos Comenius. Mit Benützung der besten Quellen dargestellt. Mit einem Verzeichnis der neueren Comenius-Literatur und 17 Abbildungen. Znaim, Fournier & Haberler (K. Bornemann). 1892. 1 fl. 30 kr.

9. Johann Amos Comenius, sein Leben und sein Wirken. Verfasst von Dr. G. A. Lindner, neu herausgegeben mit Ergänzungen und mit einem Anhange: Goldene Regeln des Comenius über Erziehung und Unterricht von W. Bötticher. Wien und Leipzig, A. Pichlers Witwe & Sohn. 1892.

10. **V. E. Milde.** Allgemeine Erziehungskunde. Wien. — Neu herausgegeben („zwar bedeutend gekürzt, übrigens aber als



ein getreuer Abdruck des Originals und alles Wesentliche enthaltend“) von Fr. Tomberger. Wien. 1877.

[Sehr empfehlenswertes Werk eines bedeutenden Pädagogen, ehemals Erzbischofs in Wien.]

11. **W. Eymer.** Graf Franz Josef Kinsky als Pädagog. Ein Beitrag zur Geschichte der Erziehung und des Unterrichtes in Österreich. Prag. 1887. Verlag von H. Dominicus.

12. **W. Eymer.** Pädagogische Schriften des Grafen Franz Josef Kinsky, weiland Akademie-Directors in Wr.-Neustadt. Mit Einleitung und Anmerkungen herausgegeben. Mit zwei Bildnissen. Wien, L. W. Seidel & Sohn. 1892.

13. **W. Eymer.** D. G. Morhof und sein Polyhistor. Ein Beitrag zur Lehre vom Bildungswesen.

Progr.-Abhdlg. des Staats-Gymnasiums (mit deutscher Unterrichtssprache) in Budweis. 1893.

14. **R. Pahner.** Veit Ludwig v. Seckendorf und seine Gedanken über Erziehung und Unterricht. Ein Beitrag zur Geschichte der Pädagogik des siebzehnten Jahrhunderts.

J. P. P. 1892, S. 273—289, 346—360 und 448—473.

15. **H. Lorenz.** Entwicklung und Bedeutung der Pädagogik Johann Bernhard Basedows im Lichte neuerer Forschung.

J. P. P. 1893, S. 113—122, 161—171, 273—282, 352—359, 405—414.

16. **Dr. H. Keferstein.** J. G. Fichtes pädagogische Schriften und Ideen mit biographischer Einleitung und gedrängter Darstellung von Fichtes Pädagogik. Wien, Pichler. 1883.

17. **Dr. A. Vogel.** Systematische Darstellung der Pädagogik Johann Heinrich Pestalozzis. Hannover, C. Meyer. 1886.

18. **H. Keferstein.** Schleiermacher als Pädagog. Jena, Maukes Verlag (A. Schenk). 1887. 340 Seiten.

19. **W. Halada.** Schillers Ansichten über die Erziehung des Einzelnen und des Volkes.

Progr.-Abhdlg. der Landes-Oberrealschule in Znaim. 1888.

20. **E. Masius.** Die pädagogischen Ansichten Montaignes.

J. P. P. 1890. 545—571.



21. **H. Ullrich.** John Milton über Erziehung. Aus dem Englischen übersetzt und mit Lebensskizze Miltons sowie Anmerkungen versehen.

J. P. P. 1890. S. 81—105.

22. **M. Jahn.** Der Einfluss der Kantischen Psychologie auf die Pädagogik als Wissenschaft.

J. P. P. 1884. S. 404—427 und 492—511.

IV. Größere Werke über Pädagogik, Erziehung, Didaktik.

1. **Instructionen** für den Unterricht an den Gymnasien. **Weisungen** zur Führung des Schulamtes, s. oben II. 2 u. 6.

2. Encyklopädie des gesammten Erziehungs- und Unterrichtswesens, bearbeitet von einer Anzahl Schulmänner und Gelehrten, herausg. von **Dr. K. A. Schmid.** Gotha.

[Größtes Orientierungswerk in 11 starken Bänden. Bespr. Z. f. ö. G. 1859. S. 727—744 und Z. f. G. 1881, S. 292—301.]

Darnach: Dr. K. A. Schmid. Pädagogisches Handbuch für Schule und Haus. Auf Grundlage der Encyklopädie des gesammten Erziehungs- und Unterrichtswesens, vornehmlich für die Volks-, Bürger-, Mittel- und Fortbildungsschulen. 2 Theile. Gotha 1879.

3. Jahresberichte über das höhere Schulwesen, herausgeg. von C. Rethwisch. Erscheinen seit 1887 (über das Jahr 1886) bei Gärtner, Berlin.

Jedem Lehrer unentbehrlich, der sich über die neuen Erscheinungen im ganzen und in seinem einzelnen Fache informieren will. S. Besprechung des I. Bandes in Z. f. ö. G. 1888, S. 552 f.]

4. **Dr. G. A. Lindner.** Encyklopädisches Handbuch der Erziehungskunde. Wien und Leipzig, A. Pichlers Witwe & Sohn.

5. **Dr. G. A. Lindner.** Grundriss der Pädagogik als Wissenschaft. Im Anschluss an die Entwicklungslehre und die Sociologie. Aus dessen literarischem Nachlasse herausgegeben von K. Domin. Wien und Leipzig. 1889. A. Pichlers Witwe & Sohn.



6. **R. Niedergesäß.** Die Familienerziehung. Rathschläge für Väter und Mütter. Wien, Pichler. 1884. 462 S.
„Wir hoffen...., dass die Pädagogen selbst durch Empfehlung des Buches zur Aufnahme desselben in die Familie beitragen werden" Recens. in Z. f. R. 1885, S. 311.
7. **E. Schmid-Schwarzenberg.** Briefe über vernünftige Erziehung. 3. Aufl. Wien, Pichler. 1881.
8. **L. Strümpell.** Psychologische Pädagogik. Leipzig. 1880.
[Besprochen in J. P. P. Bd. 124 (1881), S. 258—262.]
9. **Dr. W. Ostermann.** Die Grundlehren der pädagogischen Psychologie. Oldenburg. 1880.
10. **L. Strümpell.** Die pädagogische Pathologie oder die Lehre von den Fehlern der Kinder. Versuch einer Grundlegung für gebildete Eltern, Studierende der Pädagogik, Lehrer, sowie für Schulbehörden und Kinderärzte. Zweite bedeutend vermehrte Auflage. Leipzig, G. Böhmes Nachfolger E. Ungleich. 1892. 7 M.
11. **Dr. J. Baumann.** Einführung in die Pädagogik. Geschichte der pädagogischen Theorie. Allgemeine Pädagogik (Pädagog. Psychologie). Leipzig, Veit & Comp. 1890. 2 M.
[Sehr zu empfehlen, s. Anzeige in Z. f. ö. G. 1892, S. 173.]
12. **Dr. Fr. Schultze.** Deutsche Erziehung. Leipzig, Günther. 1893.
13. **Andreas R. v. Wilhelm.** Praktische Pädagogik der Mittelschulen, insbesondere der Gymnasien. 2. Aufl. Wien 1880.
14. **Dr. W. Schrader.** Erziehungs- und Unterrichtslehre für Gymnasien und Realschulen. Berlin, Dümmler.
15. **Dr. H. Schiller.** Handbuch der praktischen Pädagogik für höhere Lehranstalten. 2. Aufl. Leipzig. Fues Verlag.
[Auch sehr reiche Literaturangabe.]
16. **K. L. Roth.** Gymnasialpädagogik. Stuttgart. 1874.
17. **K. Fr. v. Naegelsbachs** Gymnasialpädagogik. Herausgeg. von Dr. G. Autenrieth. 3. Aufl. Erlangen. 1879.
18. **H. Kern.** Grundriss der Pädagogik. 5. Aufl. von Dr. O. Willmann. Berlin, Weidemann. 1893.

19. **Dr. C. Hirzel.** Vorlesungen über Gymnasialpädagogik. Tübingen. 1876.

20. **O. Willmann.** Didaktik als Bildungslehre nach ihren Beziehungen zur Socialforschung und zur Geschichte der Bildung. Braunschweig, Vieweg & Sohn.
[Über die hohe Bedeutung s. Z. f. ö. G. 1884, S. 143—151 von H. Fuß, ebendas, 1888, S. 1125—1133 und 1890, S. 73—79 von Dr. J. Loos, L. L. 22. und 23. Heft von Dr. O. Frick.]

21. Grundlegung zur Lehre vom erziehenden Unterricht von Tuiskon-Ziller. 2. verb. Aufl. mit Benutzung des handschriftlichen Nachlasses des Verf. herausgeg. von Th. Vogt. Leipzig, Veit & Comp. 1884.

22. **A. Bain.** Erziehung als Wissenschaft. Leipzig. 1880.

23. **Jos. W. Nahlowsky.** Allgemeine Ethik. Mit Bezugnahme auf die realen Lebensverhältnisse pragmatisch bearbeitet. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. Leipzig, Veit & Comp. 1885.

24. **Jos. W. Nahlowsky.** Das Gefühlsleben, in seinen wesentlichen Erscheinungen und Bezügen dargestellt. Zweite, durchgesehene und vermehrte Auflage. Leipzig, Veit & Comp. 1884.
[Höchst beachtenswert.]

25. **L. Wiese.** Die Bildung des Willens. 5. Aufl. Berlin, Wiegandt & Grieben. 1891.

26. **Dr. Fr. Fauth.** Das Gedächtnis. Studie zu einer Pädagogik auf dem Standpunkt der heutigen Physiologie und Psychologie. Gütersloh. 1888.

27. **R. Focke.** Das Wesen des Gedächtnisses.
J. P. P. Bd. 122 (1880), S. 378—390.

28. **Dr. K. Lange.** Über Apperception. Eine psychologisch-pädagogische Monographie. 3., völlig umgearbeitete und vermehrte Auflage. Plauen, F. E. Neupert. 1889.
[„Grundlegende Schrift“ Dr. O. Frick in L. L. 19. Heft, S. 118.]

29. **Fr. G. Közle.** Die pädagogische Schule Herbarts und ihre Lehren, fasslich dargestellt und beurtheilt. Gekrönte Preisschrift. Gütersloh, Bertelsmann. 1889.

30. **H. Wendt.** Herbart-Anthologie. Sammlung pädagogischer Kernstellen aus J. F. Herbarts Werken. Langensalza. Verlag von H. Bayer & Söhne. 1886.
31. **Chr. Ufer.** Vorschule der Pädagogik Herbarts. 6. Auflage. Dresden. Bleyl und Kämmerer. 1894.
32. **Dr. G. Fröhlich.** Die wissenschaftliche Pädagogik Herbart-Ziller-Stoys in ihren Grundlehren gemeinfasslich dargestellt und an Beispielen erläutert. Für Erzieher, Leiter und Lehrer niederer und höherer Schulen. Gekrönte Preisschrift. 4. Aufl. Wien, Pichler. 1887.
33. **M. E. Engel.** Grundsätze der Erziehung und des Unterrichts nach Herbart-Ziller und A. Diesterweg. Berlin. 1887. Weidmann.
34. In wie weit sind die Herbart-Ziller-Stoy'schen didaktischen Grundsätze für den Unterricht an den höheren Schulen zu verwerten?
    Separatabdruck der Referate des Directors Dr. Frick und des Directors Dr. Friedel zu den Verhandlungen der vierten Directoren-Conferenz der Provinz Sachsen. Berlin, Weidmann. Nebst einer tabellarischen Übersicht über das Lehrverfahren und über die Literatur der Herbart-Ziller-Stoy'schen Didaktik.
35. **Dr. A. Vogel.** Herbart oder Pestalozzi? Hannover. 1887. G. Prior.
36. Biologie und Pädagogik in ihren Beziehungen erörtert von einem Gymnasial-Director.
    J. P. P. 1888, S. 161—172, 209—221 und 273—285.

V. Kleineres und Einzelnes über Unterricht, Erziehung u. ä.

1. **J. Auer.** Über Lehrerberuf, besonders an Gymnasien.
   Z. f. ö. G. 1852, S. 879—889.
2. **Dr. W. Rein.** Herbarts Regierung, Unterricht und Zucht. Dargestellt und in ihrem Verhältnis zu einander besprochen.
   [1. Heft der „Pädagogischen Studien", herausgeg. von Dr. W. Rein.]
3. **L. Just.** Das Gymnasium als Erziehungsanstalt.
   Z. f. ö. G. 1855, S. 617—637. [Eine vortreffliche Abhandlung].



4. **Dr. J. Parthe.** Das Gymnasium als Erziehungsantalt.
   Z. f. ö. G. 1861, S. 609—618.
5. **Dr. J. Capesius.** Die hauptsächlichen Forderungen des erziehenden Unterrichts. Langensalza 1887.
   [Trefflich zur Orientierung.]
6. **Fr. Reuter.** Die Aufgaben der Erziehung im Gymnasium.
   J. P. P. 1892, S. 1—18 und 65—82.
7. **Dr. G. Fröhlich.** Die Erziehungsschule. Eine kurze Einführung in die wissenschaftliche Pädagogik. Gekrönte Preisschrift. Wien, Pichler.
8. **H. Meier.** Bewusste und unbewusste Erziehung.
   L. L. 23. Heft (1890).
9. **Fr. Bergmann.** Wissenschaftlicher Unterricht im Dienste der Erziehung.
   Z. f. R. 1888, S. 65—71, 129—140, 257—265.
10. **G. Runze.** Die Erziehungsstrafe in der Schule mit Rücksicht auf die körperliche Züchtigung. Ein Beitrag zur theoretischen Pädagogik.
    J. P. P. 1887, S. 93—104 und 129—152.
11. **F. Mähr.** Schülerfehler — Lebensfehler und ihre Heilung. 2. Aufl. Wien, 1882.
12. **E. Schmidtborn.** Über die Gewöhnung in Schulen.
    J. P. P. 1890, S. 161—176.
13. Welche Mittel besitzt die Schule, um den Wahrheitssinn ihrer Zöglinge zu erwecken und zu kräftigen? Durch welche Missgriffe der Pädagogik und Didaxis verschuldet die Schule die Verkümmerung dieser Seite ihrer erziehlichen Aufgabe?
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. IX. Bd. (Rheinprovinz 1881), S. 1—55 und 252—269.
14. Wie können und sollen die höheren Lehranstalten ihre Schüler zur Ordnungsliebe erziehen?
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. XII. Bd. (Pommern 1882), S. 86—121 und 211—231.
15. **G. Schimmelpfeng.** Des Tacitus Agricola, eine Fundgrube pädagogischer Weisheit.
    Neue Jahrbücher f. Phil. u. Päd. Bd. 124 (Jahrg. 1881.) S. 606—612.
    [Wichtig für die erziehliche Seite der Thätigkeit des Lehrers.]

16. **Landsberg.** Über die Berücksichtigung der Individualität der Schüler in den höheren Schulen beim Unterricht und in der sittlichen Erziehung.
    Progr.-Abhdlg. von Culm 1877.
17. **B. Lunze.** Über Wesen und Bildung des Charakters.
    Progr.-Abhdlg. von Plauen 1879.
18. **St. Cholava.** Über die allmähliche Heranbildung der Selbständigkeit bei der Gymnasialjugend.
    Z. f. ö. G. 1859, S. 870—878.
19. **H. Matzat.** Über die Bildung des Willens durch den Unterricht, mit besonderer Anwendung auf den Unterricht in der Geschichte.
    Z. f. G. 1871, S. 865—882.
20. Über die sittliche und nationale Durchbildung der Zöglinge auf den höheren Lehranstalten, sowie über die Schulzucht und die Disciplinarmittel auf denselben.
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. V. Bd., Seite 63—146 und 287—311.
21. **H. Meier.** Die Erziehung zur Vaterlandsliebe durch die Schule.
    L. L. 14. Heft (1888).
22. **H. Schiller.** Bedarf es eines besonderen neuen Unterrichts-Gegenstandes, um den Schülern höherer Lehranstalten die Kenntnis der staatlichen Einrichtungen ihres Vaterlandes zu sichern.
    Z. f. G. 1888, S. 401—430.
23. **H. Meier.** Das Ehrgefühl als Zweck der Erziehung.
    L. L. 31. Heft (1892).
24. **H. Meier.** Ist eine stärkere Entwicklung des Ehrgefühls in unserer Erziehung wünschenswert?
    L. L. 32. Heft (1892).
25. **J. Kaiser.** Unsere Jugend und ihre Bildung für das Leben.
    Progr.-Abhdlg. von Waidhofen a. d. Y. 1876.
26. **G. Lindner.** Erziehung und Unterricht mit Rücksicht auf Gymnasien.
    Z. f. ö. G. 1859, S. 819—858 und (Zweiter Artikel) 1860, S. 440—451. Mit dem „Zusatz“ zum ersteren Artikel von Bonitz ebendas. (1859) S. 858—870.

27. **Dr. W. Münch.** Vermischte Aufsätze über Unterrichtsziele und Unterrichtskunst an höheren Schulen. Berlin, Gärtner. 1888. 6 M.

28. **Dr. O. Willmann.** Pädagogische Vorträge über die Hebung der geistigen Thätigkeit durch den Unterricht. 2. verbesserte Auflage. Leipzig. 1886. G. Gräbner.

29. **Dr. J. Rothfuchs.** Bekenntnisse aus der Arbeit des erziehenden Unterrichtes. Das Übersetzen in das Deutsche und manches andere. Marburg, N. G. Elwert. 1892.

30. **Dr. J. Parthe.** Aus der Gymnasialpraxis.
Z. f. ö. G. 1876, S. 691—703. [betreffend das Unterrichten, Gleichberechtigung und wechselseitige Beziehung aller Unterrichtsfächer, Erziehung und Disciplin, Haus- und Schulaufgaben.]

31. **J. Wolf.** Aus der Gymnasialpraxis. I. Schuldisciplin in den untersten Classen.
Z. f. ö. G. 1865, S. 677—683.
II. Schuldisciplin in den oberen Classen.
Z. f. ö. G. 1866, S. 459—464.
III. Die ordentliche (Monats-) Conferenz.
Z. f. ö. G. 1867. S. 305—309.

32. **K. Werner.** Über Disciplinargesetze.
Z. f. ö. G. 1869, S. 400—409.

33. **Dr. Fr. Standfest.** Über das Disciplinhalten beim Unterrichte.
Ö. M. III. Jahrg. 1889, S. 97—102.
Hiezu Dr. G. Herzel, Die Schuldisciplin, ebendas. IV. Jahrg. 1890, S. 330—336.

34. **G. Paul.** Zur Disciplin der höheren Lehranstalten.
J. P. P. 1892, S. 161—173 und 257—273.

35. Die Schuldisciplin [innerhalb und außerhalb der Schule].
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. III. Bd., S. 30—57 und 232—237.

36. **G. Lindner.** Schulfragen. 1. Die Classificationsfrage.
Z. f. ö. G. 1862, S. 500—516 [mit einer Anmerkung von Bonitz, S. 516—519.]
2. Über Classificationsgrundsätze.
Ebendas. S. 666—671.



3. Zur Anschaulichkeit des Unterrichtes.
Z. f. ö. G. 1863, S. 759—762.

37. **Dr. J. Parthe.** Die Classification und die Zeugnisse.
Z. f. ö. G. 1869, S. 488—494.

38. **K. Zelger.** Location und Fortgangsclasse. [U. a. die **Aufhebung** der Location gut motiviert.]
Z. f. R. 1887, S. 25—35.

39. **O. Weißenfels.** Über Versetzungen.
Z. f. G. 1884, S. 577—604.

40. **Fr. Rigler.** Der Classenordinarius und die Lehrerbesprechungen.
Z. f ö. G. 1852, S. 427—438.

41. Die Pflichten und Rechte des Ordinariats.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. IV. Bd. S. 112—119.

42. **Dr. J. Parthe.** Das Prüfen und die Prüfungen.
Z. f. ö. G. 1870, S. 317—321.

43. **A. Wilhelm.** Andeutung einiger Forderungen für das Gedeihen des Unterrichtes.
Z. f. ö. G. 1858, S. 588—597.
[Präcise Fassung und sorgfältige Zusammenstellung.]

44. **Dr. O. Frick.** Die praktische Bedeutung des Apperceptionsbegriffes für den Unterricht.
L. L. 8. Heft (1886).

45. **F. Horn.** Aufmerksamkeit und Interesse als Factoren des Unterrichts.
J. P. P. 1889, S. 293—297.

46. **W. Rein.** Einige Betrachtungen über die Nothwendigkeit und Möglichkeit einer objectiv giltigen Unterrichtsmethode.
L. L. 22. Heft (1890).

47. **Dr. O. Frick.** Rohmaterial didaktischer Richtlinien zur ersten Handreichung für Anfänger.
L. L. 6. Heft (1886).

48. **Dr. O. Frick.** Didaktischer Katechismus, A. betreffend den psychischen Lern- und Lehrprocess in dem erziehenden Unterricht.
L. L. 28. Heft (1891).

49. **Dr. O. Frick.** Didaktischer Katechismus, betreffend die Kunst des erziehenden Unterrichts.
L. L. 2. Heft (1885).

50. **R. Menge.** Wie lässt sich der Unterricht im Gymnasium anschaulicher gestalten?
J. P. P. Bd. 124 (1881), S. 133—144, 161—165.

51. Über die Benutzung der in den letzten Decennien geschaffenen Anschauungsmittel im Unterricht, auch der obersten Classen, mit Beschränkung auf die philologisch-historischen Lehrgegenstände incl. der Geographie.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen. XV. Bd.

52. **Fr. H. Kränkel.** Über die Anschaulichkeit beim Unterricht. Ein Beitrag zur Methodik.
Progr.-Abhdlg. des Gymn. Konstanz 1879.

53. **H. Grau.** Maßvolle Verwertung des Zeichnens im Unterrichte. Stade, A. Pockwitz, 1892.

54. **Dr. A. Wachlowski.** Zur Gymnasialfrage. [Über Organisation, Überbürdung und geringe Fortschritte der Schüler.]
Z. f. ö. G. 1884, S. 698—713 und 772—789.
Hiezu E. Dworski. Die Überbürdungsfrage.
Ebendas. 1885, S. 717—724.

55. Überbürdung der Gymnasialschüler.
Vortrag und Debatte im Verein „Mittelschule Wien", s. Jahresbericht 1877, S. 35—73.

56. **A. Bechtel.** Die Frage der Überbürdung der Schuljugend mit Bezug auf die neuesten Kundgebungen.
Z. f. R. 1886, S. 321—337 und 385—404.

57. **Dr. F. Maurer.** Über die Concentration des Unterrichtes am Gymnasium.
Vortrag im Verein „Innerösterreichische Mittelschule" (Graz), s. Bericht des Vereines ü. d. Jahre 1881—1882, S. 40—49 (nebst Debatte).

58. **Dr. A. Wachlowski.** Über die Concentration des Unterrichtes.
Ö. M. VII. Jahrg. 1893, S. 445—455.

59. **Dr. J. Loos.** Der österreichische Gymnasiallehrplan im Lichte der Concentration.
Wien, Hölder. 1892.

60. **E. Scherfig.** Der psychische Wert des Einzel- und des Classenunterrichtes.
J. P. P. 1882. S. 65—91, 151—164, 177—188.

61. **Dr. O. Frick.** Das Schöpferische in der unterrichtlichen Arbeit.
L. L. 25. Heft (1890).

62. **G. Sigmund.** Der Einfluss und die Geltung der wissenschaftlichen Pädagogik in der Gegenwart.
Progr.-Abhdlg. des Gymnas. in Bistritz 1889.

63. **Fauth.** Physiologie und Psychologie im Dienste der Pädagogik.
J. P. P. 1887, S. 1—13.

64. **Dr. J. Loos.** Die Psychologie in ihrer Bedeutung für die Technik des Unterrichtes.
Ö. M. IV. Jahrg. 1890, S. 147—158.

65. **Dr. J. Loos.** Das Chorsprechen in der Schule. Seine Geschichte und Stellung an der Volks- und Lateinschule, sowie seine Beziehungen zum Chorbeten und Chorsingen. Ein Beitrag zur Geschichte des Unterrichts. Prag, G. Neugebauer. 1889.

66. **Dr. J. Loos.** Zur Methodik des Chorsprechens im Mittelschulunterrichte.
Ö. M. V. Jahrg. 1891, S. 233—242. Debatte hierüber S. 38.

67. **P. Mahn.** Kunstgemäßes Lesen und Vortragen sind unerlässliche Forderungen des höheren Unterrichts.
J. P. P. 1889, S. 571—580.

68. **H. Denicke.** Einige Bemerkungen über Wesen, Wert und Anordnung der fragenden Lehrmethode.
J. P. P. 1889, S. 71—85.

69. **H. Draheim.** Warum machen die Schüler Fehler?
Z. f. G. 1884, S. 533—546.

70. Über den Umfang und die Art und Weise der von den Schülern vorzunehmenden Correctur der schriftlichen Arbeiten.
Debatte im Verein „Innerösterreichische Mittelschule" (Graz), s. Bericht des Vereines über die Jahre 1881—82, S. 50—55.

71. **M. Wohlrab.** Über die Correcturen.
J. P. P. 1884, S. 369—378.

72. **G. Mitterstiller.** Theken-Betrachtungen.
Progr.-Abhdlg. des k. k. I. Staatsgymn. in Graz, 1888.

73. **Dr. H. Schiller.** Entsprechen unsere Stundenpläne den Anforderungen pädagogischer Psychologie?
L. L. 14. Heft (1888).

74. **R.** Über Stundenvertheilung.
J. P. P. 1889, S. 161—170.

75. **O. Jäger.** Aus der Praxis. Ein Pädagogisches Testament. 2. Auflage. Wiesbaden. 1885. C. G. Kunzes Nachfolger (Dr. Jacoby).

76. Zur Frage des Nachmittags-Unterrichtes.
Z. f. R. 1877, S. 282—288.

77. Über die Frage, ob Vormittags- oder auch Nachmittags-Unterricht, s. (speciell für Wien) die „Petition des Vereines Mittelschule in Wien“ und Besprechung hierüber in dem Jahresbericht des Vereines 1876, S. 24—31.

78. Empfiehlt es sich, sämmtlichen Unterricht in die Vormittagsstunden zu legen?
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. III. Bd., S. 58—85 und 238—242.

79. **W. Zopf.** Über einige Beziehungen des geographisch-naturwissenschaftlichen Unterrichts zu Deutsch, Geschichte, Mathematik und Zeichnen.
Z. f. G. 1883, S. 92—112.

80. Es ist im Interesse der Vertiefung der Methode wünschenswert, dass das Aufsteigen der Gymnasialprofessoren mit den Schülern auf gewisse Fälle beschränkt bleibe.
Vortrag des Dir. Dr. J. Hauler und Debatte im Verein „Mittelschule Wien“ s. Jahresbericht 1879—80, S. 22—62.

81. Wie ist entsprechend der didaktischen Forderung, „dass die häusliche Beschäftigung in keinem Falle als Ersatz dessen benützt werden darf, was die Lehrstunden bieten können und sollen, sondern als Fortsetzung und ergänzender Abschluss des Erfolges der Lehrstunden“, in den einzelnen Fächern und auf den verschiedenen Stufen im Unterricht zu verfahren?
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen. XXV. Bd.

VI. Schule und Haus. Häusliche Arbeit.

1. **Dr. K. J. Schober.** Welche Unterstützung kann und soll das Elternhaus dem Gymnasium gewähren? Ein Wort an die Eltern als Beitrag zur Lösung der Frage betreffs der Überbürdung der Gymnasialschüler.
   Progr.-Abhdlg. des Gymnasiums Josefstadt, Wien 1877 [ausgezeichnete Abhandlung.]
2. **Dir. Dr. F. Weiser.** Fromme Wünsche in Beziehung auf Schule und Schüler und Elternhaus.
   Progr.-Abhdlg. der Realschule Landstraße, Wien 1873.
3. **Dir. E. Haas.** Über die Wechselbeziehungen zwischen Schule und Haus zum Zwecke der Erziehung und des Unterrichts.
   Progr.-Abhdlg. von Stockerau, 1874.
4. **Dir. Noetel.** Schule und Haus.
   Progr.-Abhdlg. von Cottbus, 1877.
5. **Dir. Dr. A. Jung.** Schule, Vaterhaus und Publicum in ihren gegenseitigen Beziehungen. Pädagogische Bemerkungen.
   Progr.-Abhdlg. von Neustadt in Ob.-Schlesien, 1876.
6. Wie weit ist bei den Schülern der höheren Lehranstalten auch ihr Leben außer der Schule von Seite der Lehrer zu überwachen und welche Mittel und Wege stehen den letzteren zu diesem Zwecke zu Gebote?
   Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. VI. Bd., Seite 31—130 und 404—418.
7. Die Schulzucht außerhalb der Schule.
   Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. II. Bd., S. 1—87 u. 266—286.
8. **A. Ehrenberger.** Schule und Haus. Eine pädagogische Studie, gewidmet den Eltern und den Studierenden.
   Progr.-Abhdlg. des Gymn. in Krems, 1887.
9. **L. Schmerz.** Unsere Kinder. Ein Beitrag zur Förderung einträchtigen Wirkens von Schule und Elternhaus. Wien Pichler. 1882.
10. **L. Lampel.** Über den Zweck von Hausaufgaben im allgemeinen. Vortrag im Verein „Mittelschule“ in Brünn.
    S. 2. Jahresbericht (1876—77) des genannten Vereines.

11. **V. Graumann.** Die Correctur der häuslichen schriftlichen Schülerarbeiten.
Z. f. ö. G. 1851, S. 765—772. — Hiezu die „Anmerkung“ von H. Bonitz ebendas. S. 772—781.

12. Über Überbürdung der Schüler mit häuslicher Arbeit.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. IV. Bd., S. 155—169.

13. Welches Zeitausmaß ist für die verschiedenen Classen höherer Schulen als Maximum für die häuslichen Arbeiten anzusehen, und in welcher Weise hat die Schule dafür zu sorgen, dass dasselbe nicht überschritten werde?
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen. XIV. Bd.

14. **W. Schwartz.** Die häuslichen und die (sogen.) Strafarbeiten.
J. P. P. Bd. 113 (1876), S. 16—24.

VII. Kunstunterricht. Archäologie.

1. **Dr. J. Hauler.** Ist eine Berücksichtigung der Archäologie und Kunstgeschichte an Mittelschulen wünschenswert und möglich?
Vortrag im Verein „Mittelschule“ (Wien) in Z. f. ö. G. 1863, S. 477—485.

2. **K. Zetter.** Über das Studium der Kunstgeschichte und dessen Bedeutung für Gymnasien.
Progr.-Abhdlg. des 2. Staatsgymn. in Graz, 1874.

3. **R. Menge.** Der Kunstunterricht im Gymnasium. Langensalza. 1880.
[Bietet einen Plan nach Inhalt und Form dieses Unterrichtes.]

4. **A. Schöll.** Brief an einen Freund über Ästhetik am Gymnasium.
J. P. P. Bd. 116 (1877). S. 481 ff.

5. In wie weit ist die ästhetische Bildung auf den Gymnasien und Realschulen zu berücksichtigen?
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. V. Bd., S. 171—225 und 321—338.

6. **B. Laudien.** In wie weit ist die ästhetische Bildung auf Gymnasien zu berücksichtigen?
   Progr.-Abhdlg. Tilsit 1880. [Besonders über die ästhetische Seite des Sprachunterrichtes.]
7. **E. Fischer.** Bemerkungen über die Berücksichtigung der bildenden Kunst im Gymnasialunterricht.
   Progr.-Abhdlg. von Moers. 1881.
8. **E. Fischer.** Bemerkungen über die Berücksichtigung der bildenden Kunst im Gymnasialunterricht.
   [Zugleich Anführung der ganzen entsprechenden Literatur].
   Progr.-Abhdlg. von Moers, 1892.
9. **Dr. Hübner-Trams.** Die bildende Kunst im Gymnasialunterricht.
   Progr.-Abhdlg. des Gymn. Charlottenburg, 1880.
10. **H. Guhrauer.** Die Einführung unserer Schüler in die bildende Kunst und die neuerdings hiefür publicierten Lehrmittel.
    Z. f. G. 1882, S. 97—110.
11. **H. Guhrauer.** Bemerkungen zum Kunstunterricht auf dem Gymnasium.
    Progr.-Abhdlg. des Gymnas. zu Wittenberg. 1891.
12. **Fr. Müller.** Bemerkungen über den sogenannten Kunstunterricht auf Gymnasien. [Zugleich reiche Literaturangabe.]
    J. P. P. 1883. S. 416—425 und 511—517.
13. **J. Kruspe.** Zum kunstgeschichtlichen Unterricht am Gymnasium.
    Progr.-Abhdlg. von Hagenau 1893 (auch bei Fock in Leipzig).
14. **Dr. Lohr.** Aus dem alten Rom. Ein Brief an die Schüler des Gymnasiums.
    Progr.-Abhdlg. des königl. Gymn. zu Wiesbaden, 1883.
15. **Fr. Gassner.** Das ästhetische Moment in der Volkserziehung.
    Progr.-Abhdlg. der k. k. Staats-Oberrealsch. im XV. Bez. Wien 1891.
16. **K. Rieger.** Ursprung der Idee einer ästhetischen Erziehung des Menschen.
    Ö. M. I. Jahrg. (1887), S. 10—22.
17. **Dr. K. Lange.** Die künstlerische Erziehung der deutschen Jugend. Darmstadt, A. Bergsträßer. 1893.
    Hiezu J. Langl in Ö. M. VII. Jahrg. (1893), S. 417—421 und Anzeige in Z. f. G. 1893, S. 197—205.

18. **A. R. Hein.** Ethnologie, Kunstwissenschaft und Kunstunterricht.
    Ö. M. VI. Jahrg. 1892, S. 37—44.
19. **Dr. J. Neuwirth.** Die Kunstgeschichte in ihrer Beziehung zur Bildung und zum Unterrichte der Gegenwart.
    Ö. M. VII. Jahrg. 1893, S. 285—299.
20. **Dr. O. Benndorf.** Über die Bedeutung der Archäologie für das Gymnasium.
    Ö. M. IV. Jahrg. 1890, S. 61—67, nebst Debatte ebendas., S. 67 f., 69—74.
    Hiebei eine „Archäologische Commission für österreichische Gymnasien" gegründet, deren Protokolle in „Österr. Mittelschule" erscheinen (bisher im IV. Jahrg. S. 195 ff., V. Jahrg. 1891, S. 46 ff., ebendas. S. 280 ff., VI. Jahrg. S. 53 f., ebendas. S. 314 ff., VII. Jahrg. S. 42 ff., Jahrg. 1894, S. 74 ff.), und in Z. f. ö. G. 1890, S. 577—580, 852; 1891, S. 287 f.; S. 1151 f., 1892, S. 95 f., S. 574 ff., 1893, S. 190 ff.
21. Die Verwertung der Ergebnisse der archäologischen Forschung im Gymnasialunterricht.
    Debatte und Thesen in Ö. M. IV. Jahrg. 1890, S. 223 f.
22. **Dr. J. Neuwirth.** Über einige kunstgeschichtliche Momente im Mittelschulunterrichte.
    Ö. M. V. Jahrg. 1891, S. 27—34.
23. **Dr. F. Lohr.** Archäologischer Anschauungsunterricht. Zugleich als Beispiel der Verwendung geschichtlicher Heimatkunde.
    L. L. 25. Heft (1890).
24. **Jos. Langl.** Griechische Götter- und Heldengestalten nach antiken Bildwerken gezeichnet und erläutert. Mit kunstgeschichtlicher Einleitung von Prof. Dr. C. v. Lützow. Wien, A. Hölder. 1887. [Geb. 56 M.]
25. **A. Baumeister.** Denkmäler des classischen Alterthums zur Erläuterung des Lebens der Griechen und Römer in Religion, Kunst und Sitte. Lexikalisch bearbeitet von .... (Gelehrten) und dem Herausgeber A. Baumeister. Mit etwa 1400 Abbildungen, Karten und Farbendrucken. München und Leipzig, R. Oldenbourg. 1884. 40 M.

3*

26. **R. Menge.** Einführung in die antike Kunst. Ein methodischer Leitfaden für höhere Lehranstalten und zum Selbstunterricht. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 34 Bildertafeln in Folio. Leipzig, E. A. Seemann. 1885.

27. **Guhl u. Koner.** Das Leben der Griechen und Römer. 6. vollständig neubearbeitete Auflage. Herausgegeben von R. Engelmann. Mit 1061 in den Text gedruckten Abbildungen. Berlin, Weidmann. 1893. [20 M.]

28. **Dr. Lohr.** Über die Bedeutung des Modells für den Unterricht [besonders Latein und Griechisch; es sind auch Bezugsquellen für Modelle angegeben].
    Z. f. G. 1884, S. 773 ff.

29. **H. Bender.** Rom und römisches Leben im Alterthum. 2. verbesserte und durch zahlreiche Abbildungen vermehrte Auflage. Tübingen, H. Laupp. 1893. [12 M.]

30. **R. Oehler.** Classisches Bilderbuch. 1. u. 2. Aufl. Leipzig, Schmidt und Günther. 1892. [1 M. 60 Pf.]

31. **E. Reich.** [Besprechung von Abbildungen der antiken Kunst für Zwecke der Gymnasien, bietet gute Orientierung].
    Z. f. ö. G. 1893, S. 1002 ff.

32. Über Anschauungsmittel (Kunst u. s. w.).
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. XIII. Bd. (Schlesien 1882), S. 99—140 und 178—191.

VIII. Religionslehre.

1. **J. Schindl.** Der erziehende Unterricht der Religionslehre in der Mittelschule; sein Einfluss auf die geistige Entwicklung und insbesondere auf die sittliche Bildung der Jugend.
    Progr.-Abhdlg. von Waidhofen a. d. Thaja. 1878 und 1879.

2. Studien zur Religionsunterrichtsfrage mit Berücksichtigung des Organisationsentwurfes für Gymnasien. Wien, Hölder. 1884.

3. **Dr. A. F. Walter.** Der katholische Religionsunterricht an den humanistischen Gymnasien. Beitrag zur Didaktik und Methodik desselben. Regensburg, Pustet. 1892.
   [„Einzig in der Literatur dastehend" J. N. Brunner in Rethwisch, Jahresber. 1893, IV., 1].
4. **H. Berger.** Die Herbart-Ziller'schen Grundsätze in ihrer Anwendung auf den Religionsunterricht. Altenburg, V. Dietz. 1888.
5. **Dr. Thrändorf.** Die Behandlung des Religionsunterrichts nach Herbart-Ziller'scher Methode. 2., zum Theil umgearb. und durch Lehrproben verm. Aufl. Langensalza, H. Beyer. 1891.
6. **A. Rieder.** Einige Parallelen zu Stellen der heiligen Schrift aus Werken griechischer, römischer und deutscher Classiker.
   Z. f. G. 1892, S. 419—438.
7. **A. Rieder.** Noch einige Parallelen zu Lehrstücken des christlichen Religionsunterrichtes aus den Werken griechischer und römischer Classiker.
   Z. f. G. 1892, S. 79—99.
8. **F. Palmié.** Die typischen Persönlichkeiten der „heiligen Geschichte".
   L. L. 15. Heft (1888) und 18. Heft (1889).
9. Atlas zur biblischen Geschichte zum Gebrauche in Gymnasien, Real- und Bürgerschulen. Vierte, gänzlich umgearbeitete und verbesserte Auflage von Issleib und Königs Atlas zur biblischen Geschichte. Gera, Verlag von Issleib und Rietzschel. Preis 50 Pf.
10. **A. v. Ortenburg.** Lehrziel und Lehrgang des evangelischen Religionsunterrichtes auf Gymnasien, zunächst der unteren und mittleren Classen. Salzwedel, G. Klingenstein. 1888.
11. **G. Leuchtenberger.** Zur Vereinfachung des evangelischen Religionsunterrichts auf Gymnasien.
    Z. f. G. 1889. S. 193—206.
12. **D. Graubart.** Der „israelitische" Religionsunterricht an österreichischen Mittelschulen (mit Zugrundelegung der Wiener Verhältnisse).
    Ö. M. VII. Jahrg. 1893. S. 326—346.



13. **M. Treppner.** Religiös-pädagogische Vorträge. Würzburg, Göbel. 1893.

14. **Ad. v. Doß S. J.** Gedanken und Rathschläge für gebildete Jünglinge.
[„Auch für den Religionslehrer wohl zu beachtende, homiletische Fingerzeige". J. N. Brunner in Rethwisch, Jahresberichte 1892, **IV.**, S. 20.]

IX. Sprache. Deutsch, Latein, Griechisch.

1. **Dr. A. Lichtenheld.** Das Studium der Sprachen, besonders der classischen, und die intellectuelle Bildung. Auf sprachphilosophischer Grundlage dargestellt. Wien. 1882.

2. **A. Ohlert.** Allgemeine Methodik des Sprachunterrichts in kritischer Begründung. Ein Hilfsbuch für Lehrer und Studierende, sowie zum Gebrauche der pädagogischen Seminarien. Hannover, C. Meyer (G. Prior). 1893. — 292 S.
[Sehr beachtenswert; „die Forderungen, welche Psychologie und Sprachwissenschaft an das Unterrichtsverfahren stellen, im Zusammenhange erörtert"].

3. **Fr. Železinger.** Die Nothwendigkeit der Sprachstudien zur Förderung der formalen und intellectuellen Geistesbildung im allgemeinen und eine kurze Andeutung des besonderen Bildungswertes des Unterrichts in den classischen Sprachen.
Progr.-Abhdlg. des Landes-Untergymnasiums in Pettau. 1887.

4. **Dr. J. Huemer.** Über Concentration des grammatischen Unterrichtes an den österreichischen Gymnasien.
Vortrag im Vereine „Mittelschule" Wien. Abgedruckt als Beilage zu dem Jahresbericht des genannten Vereines, 1882. Debatte über diesen Vortrag im Jahresbericht, S. 25—56.

5. **A. Hausenblas.** Zur einheitlichen Behandlung der Syntax im Gymnasialunterricht.
Progr.-Abhdlg. des Comm.-Gymnasiums in Komotau. 1888.

6. Speciallehrplan für den Unterricht in der lateinischen, griechischen und deutschen Sprache [nach den Grammatiken von Schmidt, Curtius und Willomitzer], ausgearbeitet aufgrund



eines Elaborates vom Prof. A. Horner vom Lehrkörper. Nebst Bemerkungen hiezu von Prof. A. Horner.
Progr.-Abhdlg. des Gymn. in Wiener Neustadt. 1883.

7. **F. Hornemann.** Über Namengebung und Anordnung einer Parallelgrammatik der Schulsprachen.
L. L. 20. Heft (1889) und 22. Heft (1890).

8. **Tuchhändler.** Zur Weckung und Pflege der Selbstthätigkeit im erziehenden Unterricht durch den Betrieb der Grammatik. Progr. von Buchsweiler. Strassburg i. E. 1888.

9. **P. Weyland.** Die Pronomina im sprachlichen Elementarunterricht.
Z. f. G. 1885, S. 401—421.

10. **Fr. Bauer.** Praktische Anleitung zur Verbindung des lateinischen und deutschen Elementarunterrichtes. Ein Hilfsbuch für den Unterricht in der untersten Gymnasialclasse. Wien, A. Hölder. 1880.

11. **J. Lattmann.** Die Verirrungen des deutschen und lateinischen Elementarunterrichts. Göttingen, Vandenhöck und Ruprecht. 1892.

12. **A. Döhring.** Einige Capitel deutsch-lateinischer Schulgrammatik.
J. P. P. 1890, S. 433—454.

13. **J. Kischa.** Das Interesse [als Unterrichtsprincip] und die wechselseitigen Beziehungen der lateinischen, griechischen und deutschen Sprache.
Progr.-Abhdlg. des Gymn. in Kremsier, 1879. [Bespr. in Z. f. ö. G. 1880, S. 712—714.]

14. **L. Lampel.** Über den Einfluss der Dichtung auf die geistige Entwicklung der Jugend und insbesondere auf deren sittliche Bildung.
Progr.-Abhdlg. des deutschen Obergymn. in Brünn. 1877.

15. **St. Cholava.** Über die Ordnung der Lectüre der Prosaiker und der Dichter am Gymnasium.
Z. f. ö. G. 1860, S. 787—790.

16. **Fr. Novotný.** Das Lesen in der Mittelschule.
Z. f. ö. G. 1879, S. 465—468.



17. **C. Röhling.** Auch einige Worte über das Lesen in der Mittelschule.
    Z. f. ö. G. 1880, S. 868—871.
18. **W. Swoboda.** Der Leseunterricht an Mittelschulen. (Grundzüge einer Grammatik der gesprochenen Sprache.)
    Z. f. R. 1891, S. 257—272.
19. **O. Seiffert.** Der Einfluss der formal-sprachlichen Bildung auf das menschliche Denken.
    Progr.-Abhdlg. von Lauban. 1893.
20. Über das Verfahren bei der Zurückgabe der schriftlichen Arbeiten.
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. X. Bd. (Posen 1882), S. 55—65 und 197—202.
21. **A. Ahlheim.** Die Schriftstellerlectüre der Obersecunda nach den Grundsätzen der Concentration. I. Theil.
    Progr.-Abhdlg. von Bensheim. 1894.

X. Latein und Griechisch.

1. **Dr. Aug. Eckstein.** Lateinischer und griechischer Unterricht. Mit einem Vorwort von Dr. W. Schrader. Herausgegeben von Dr. H. Heyden. Leipzig. 1887. Fues' Verlag (R. Reisland). [501 S. 9 M.]
2. **H. Merian-Genast.** Die alten Sprachen in der Pädagogik Herbarts.
   J. P. P. 1890, S. 231—266, 305—318, 353—369 und 401—412.
3. **Waldeck.** Die Herbart'schen Grundsätze in der altsprachlichen Grammatik.
   L. L. 15. Heft (1888).
4. **J. Lopot.** Welche Gelegenheit bietet sich dem Lehrer der classischen Sprachen dar, auf den Schüler erziehend zu wirken?
   Progr.-Abdlg. von Weidenau. 1873.
5. **Dr. Fr. Süß.** Zweck und Methode des altsprachlichen Unterrichtes am Gymnasium.
   Progr.-Abhdlg. von St. Pölten. 1881. [S. Besprechung in Z. f. ö. G. 1882, S. 729 f.]

6. **J. Grünes.** Über Ziel und Aufgabe des Unterrichtes in den classischen Sprachen.
   Ö. M. VII. Jahrg. 1893, S. 271—284.
7. **A. Th. Christ.** Anschauung im philologischen Unterrichte.
   Ö. M. V. Jahrg. 1891, S. 243—255.
8. Das richtige Verhältnis zwischen Grammatik und Lectüre im fremdsprachlichen Unterricht.
   Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. VIII. Bd. (Westfalen 1881), S. 41—74 und 170—179.
9. **L. Lampel.** Über den Wert der griechischen und lateinischen Aufgaben. Vortrag im Verein „Mittelschule" in Brünn.
   S. 2. Jahresbericht (1876—77) des genannten Vereines.
10. Wert und Methode der Extemporalien.
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. XI. Bd. (Hannover 1882), S. 318—411 und 600—607.
11. Über die Handhabung des mündlichen und schriftlichen [Wort-, Form- und Satz-] Extemporale in den verschiedenen Sprachen [fast nur Latein und Griechisch berücksichtigt] und Classen.
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. VIII. Bd. (Westfalen 1881) S. 75—111 und 180—184.
12. **O. Perthes.** Die schriftlichen Übungen im Anfang des fremdsprachlichen Unterrichts.
    J. P. P. 1887, S. 509—522.
13. **Dr. R. Schenk.** Die Lehrerübersetzung als positive Correctur der Schülerübersetzung. (Mit einer Probe [Caes. b. G. VII. cap. 20 ff.])
    L. L. 28. Heft (1891).
14. **P. Cauer.** Die Kunst des Übersetzens. Ein Hilfsbuch für den lateinischen und griechischen Unterricht. Berlin, Weidmann. 1893.
15. **A. Wilms.** Über den Unterricht in den alten Sprachen, besonders im Lateinischen.
    Z. f. G. 1885, S. 721—752.

16. **Dr. C. v. Oppen.** Die Wahl der Lectüre im altsprachlichen Unterricht an Gymnasien, wie sie getroffen wird und wie sie zu treffen wäre. Berlin, Gärtner. 1885.
17. **A. Waldeck.** Die didaktische Formgebung in der altsprachlichen Grammatik.
    L. L. 17. Heft (1888), 18. Heft (1889) und 19. Heft (1889).
18. **M. Hecht.** Zur Methodik des altsprachlichen Unterrichts, insbesondere des griechischen.
    Z. f. G. 1892, S. 337—360.
    Hiezu Nachtrag von P. Flemming ebendas. S. 748—751.
19. **A. Waldeck.** Zur Methode des Elementar-Unterrichts in den beiden alten Sprachen, insbesondere zur Behandlung der lateinischen Flexion in Sexta.
    L. L. 22. Heft (1890).
20. **J. Nahrhaft.** Behandlung der Realien bei der Lectüre der griechischen und lateinischen Classiker. Vortrag im Verein „Mittelschule“ Wien.
    Z. f. ö. G. 1875, S. 301—314.
21. Die Collectaneen. Vortrag (von Dr. L. Vicol) und Debatte im Verein „Bukowinaer Mittelschule“.
    Ö. M. 1894, S. 62 ff.
22. **Fr. Loebl.** Ein Wort über das Realienbuch und die Collectaneen.
    Ö. M. VII. Jahrg. 1893, S. 60—67.
23. **H. Genz.** Die Einheit des altclassischen Unterrichts auf der Oberstufe des Gymnasiums.
    Z. f. G. 1894, S. 1 ff.
24. Die Behandlung der griechischen und lateinischen Schriftsteller in den oberen Classen der Gymnasien.
    J. P. P. Bd. 113 (1876), S. 321—341.
25. **J. Krassnig.** Das Übersetzen aus dem Lateinischen und Griechischen. Ein Beitrag zur Behandlung der classischen Lectüre am Gymnasium. Wien, Pichler. 1883.
26. **P. Mahn.** Durch welche Hilfsmittel ist eine zweckmäßige Vorbereitung der Schüler auf die fremdsprachliche Lectüre zu fördern?
    J. P. P. 1888, S. 81—95.

27. **Dr. M. Tschiassny.** Memorieren und Memorierstoff im altclassischen Sprachunterricht.
    Ö. M. VI. Jahrg. 1892, S. 1—16. Debatte hierüber S. 173—177.
28. **Dr. A. Primožić.** Zur Privatlectüre in den classischen Sprachen.
    Ö. M. VII. Jahrg. 1893, S. 243—262; Discussion hierüber ebendas. S. 371—380. [Im Anschluss an die Minist.-Verordnung vom 30. Sept. 1891].
29. **E. Gschwind.** Die Übersetzungen aus dem Deutschen in die beiden altclassischen Sprachen.
    Progr.-Abhdlg. des k. k. deutschen Staats-Gymnasiums in Prag-Altstadt. 1892.
30. Über den Gebrauch commentierter Schulausgaben von lateinischen und griechischen Classikern s. die Controverse, angeregt von A. Wilhelm, fortges. von L. Vielhaber, H. Bonitz und K. Schenkl
    in Z. f. ö. G. 1860, S. 423—430, 515—531, 607—625 und 698—705.
31. **Dr. F. Kolbe.** Die Einrichtung unserer der altclassischen Lectüre dienenden Schulausgaben.
    Progr.-Abhdlg von Stade. 1883.
    [Eine sehr beachtenswerte Kritik der gegenwärtigen Schulausgaben.]
32. **Bräuning.** Entsprechen unsere Schulausgaben der alten Classiker den Bedürfnissen der Schüler?
    J. P. P. 1890, S. 330—347.
33. Wie kann die Schule dem Missbrauche von Übersetzungen und gedruckten Präparationen seitens der Schüler entgegentreten?
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. VIII. Bd. (Westfalen 1881), S. 24—40 und 162—169.
34. **G. Stier.** Über Recht und Unrecht der „traditionellen Schulgrammatik“ gegenüber der sprachvergleichenden Richtung, besonders für das Griechische.
    Z. f. G. 1869, S. 97—134.
35. **H. Ziemer.** Die Stellungnahme des grammatischen Gymnasialunterrichts zur neueren sprachwissenschaftlichen Methode der sogenannten Junggrammatiker.
    Z. f. G. 1881, S. 385—401.

36. **Dr. J. Jolly.** Schulgrammatik und Sprachwissenschaft. Studien über die Neugestaltung des grammatischen Unterrichts nach den Ergebnissen und der Methode der vergleichenden Sprachwissenschaft. München. 1874.
   [Bespr. in J. P. P. Bd. 110 (1874), S. 275—283].
37. **C. Lang.** Zur Frage über die Verwendung der sprachhistorischen Resultate beim Schulunterricht.
   J. P. P. Bd. 112 (1875), S. 333—341.
38. **R. Schenk.** Nachübersetzen, Vorübersetzen, Extemporieren im altsprachlichen Unterricht, besonders auf der Mittelstufe.
   Z. f. G. 1890, S. 405—418.
39. Systematische Übungen im extemporierten mündlichen Übersetzen im Latein und Griechisch*) im Obergymnasium.
   Debatte im Verein „Bukowinaer Mittelschule".
   Ö. M. 1894, S. 60 f.
40. **Dr. C. Tumlirz.** Über neue Strömungen im philologischen Unterricht.
   Ö. M. 1894, S. 1—15.

XI. Latein.

1. **H. Planck.** Das Lateinische in seinem Recht als wissenschaftliches Bildungsmittel. Wiesbaden, Verlag von C. G. Kunzes Nachfolger. 1890.
   [Hauptschrift].
2. **J. Loos.** Die Bedeutung des Lateinunterrichtes in materialer und formaler Beziehung.
   Progr.-Abhdlg. des Gymn. in Brüx. 1883.
3. **L. Just.** Auch einige Bemerkungen über das jetzige von manchen Seiten angefochtene Studium des Lateins.
   Z. f. ö. G. 1855, S. 177—200. — Hiezu „Anmerkung" von H. Bonitz ebendas. S. 200—208.
4. **W. Hartel.** Über die Aussprache des Lateinischen in unseren Schulen.
   Z. f. ö. G. 1878, S. 939—952.

---

*) Büchlein zur Erleichterung und Förderung dieses Übersetzens sind die Chrestomathien von J. Rappold, s. oben II. S. 13.

5. **Fr. Novotný.** Über die Aussprache des Lateinischen an unseren Gymnasien.
Z. f. ö. G. 1880, S. 293—297.

6. **A. Baran.** Zur quantitierenden Aussprache des Lateinischen.
Progr.-Abhdlg. von Krems. 1882.
[S. Besprechung in Z. f. ö. G. 1883. S. 886].

7. **F. O. Weise.** Charakteristik der lateinischen Sprache. Leipzig, Teubner. 1891.
[Wichtig für die Unterrichtsmethode, s. z. B. J. Schmalz, Zur Methodik des Lateinunterrichtes, in J. P. P. 1892, S. 360—367].

8. Der Unterricht im Lateinischen auf den Gymnasien und Realgymnasien.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen. XV. Bd.

9. **A. Waldeck.** Praktische Anleitung zum Unterrichte in der lateinischen Grammatik. Halle a. d. S., Buchhandlung des Waisenhauses. 1892. 2 M. 40 Pf.

10. **A. Waldeck.** Über Form und Behandlung der lateinischen Grammatik.
J. P. P. 1889, S. 273—292.

11. **G. v. Kobilinski.** Die lateinische Schule auf den Gymnasien.
Z. f. G. 1891, S. 399—410.

12. **Vogt.** Welche Fragen in Betreff der Einrichtung und Beschaffenheit des lateinischen Unterrichts der Gymnasien verdienen zur Zeit am meisten Aufmerksamkeit und wie ist dazu Stellung zu nehmen?
J. P. P. 1888, S. 285—306.

13. **L. Zippel.** Der Unterricht im Lateinischen auf den Gymnasien und den Realschulen.
J. P. P. 1883 (Bd. 128), S. 155—172 und 206—214.

14. **Perthes'** Schriften zur Reform des lateinischen Unterrichtes.
[Besprechungen in Z. f. ö. G. 1876, S. 272—276 und 1878, S. 71—80 und (des Nepos plenior nebst dem Vocabularium) 1879, S. 687—701, ferner Z. f. G. 1880, S. 28—33 und 1881, S. 193—214.

Hiezu:

a) **P. Barth.** Über Perthes' Vorschläge zur Reform des lateinischen Unterrichts.
J. P. P. 1884, S. 88—96 und 195—198.



b) **F. Kälker.** Über Perthes' Vorschläge zur Reform des lateinischen Unterrichts.
J. P. P. 1883, S. 97—103, 145—154, 282—291 und 353—360.

c) **A. Menning.** Der lateinische Unterricht in den drei unteren Classen der Mittelschulen nach den Lehrbüchern von H. Perthes.
Progr.-Abhdlg. des Gymn. in Schässburg. 1884.

15. **E. Eichner.** Zur Umgestaltung des lateinischen Unterrichts. Berlin, R. Gärtners Verlag (H. Heyfelder) 1888.

16. **A. Sponner.** Über die Begrenzung und Anordnung des Lehrstoffes auf den zwei untersten Stufen des Lateinunterrichtes.
Progr.-Abhdlg. des k. k. Staats-Obergymn. in Iglau. 1888.

17. **V. Thumser.** Über den Lateinunterricht in den beiden ersten Classen der Gymnasien.
Z. f. ö. G. 1887, S. 712—721.

18. **A. Waldeck.** Zur Methode des Elementarunterrichtes im Lateinischen.
L. L. 22. Heft, 24. Heft (1890) und 25. Heft (1890).

19. **W. Fries.** Zur Methode des lateinischen Elementarunterrichtes auf dem Gymnasium.
J. P. P. Bd. 118 (1878), S. 217—240, 313—330.

20. **Dr. M. Heynacher.** Lehrplan der lateinischen Formenlehre [nebst guten Bemerkungen über die Unterrichtsmethode].
Progr.-Abhdlg. von Norden. 1883.

21. **G. Bromig.** Zur Behandlung der lateinischen Declinationen.
Z. f. G. 1887, S. 80—88.

22. **J. Nahrhaft.** Der Elementarunterricht in der lateinischen Formenlehre nach dem Stammprincip.
Z. f. ö. G. 1886, S. 161—171.

23. **G. Spengler.** Der Beginn des Lateinunterrichtes in der Prima an der Hand des lateinischen Lese- und Übungsbuches von J. Steiner und Dr. A. Scheindler.
Z. f. ö. G. Supplementheft zu Jahrg. 1891.



24. **Fr. Loebl.** Über die Bedeutung des Stammprincips für die Behandlung der 3. Declination im lateinischen Elementarunterricht.
Progr.-Abhdlg. des k. k. Staats-Obergymnas. in Weidenau. 1887 und 1888.

25. **Fr. Loebl.** Bemerkungen zum lateinischen Elementarunterricht.
Ö. M. VII. Jahrg. 1893. S. 45—53, Fortsetzung ebendas. S. 406—416 und 429—439.

26. **Dr. K. Heilmann.** Die ersten Lectionen im Lateinischen in Sexta.
L. L. 5. Heft (1885).

27. **Dr. J. Lattmann.** Die ersten Lectionen des Lateinischen und der Geschichte in Sexta. (Stenographisch nachgeschrieben.) Nebst einem offenen Brief an die Herausgeber.
L. L. 7. Heft (1886).

28. **Dr. J. Lattmann.** Die Combination der methodischen Principien im lateinischen Unterricht der unteren und mittleren Classen. [Bietet zugleich einen guten Überblick der zu verschiedenen Zeiten in der Pädagogik herrschenden Principien und namentlich gute Bemerkungen über das Lateinsprechen und Anleitung zu demselben.]
Progr.-Abhdlg. Clausthal 1882.

29. **Dr. J. Lattmann.** Über die Einführung der inductiven Unterrichtsmethode in den lateinischen Elementarunterricht. Göttingen, Vandenhoeck und Ruprechts Verlag. 1886.

30. **F. Kälker.** Über Lattmanns Combination der methodischen Principien in dem lateinischen Unterrichte der unteren und mittleren Classen.
J. P. P. 1887. S. 1—22.

31. **G. Ellger.** Über den lateinischen Unterricht in Sexta [= unserer Prima].
Z. f. G. 1873. S. 168—184.

32. **W. Fries.** Das lateinische Extemporale in Sexta.
L. L. 1. Heft (1885).

33. **J. Lattmann.** „Kürzungen der [lateinischen] Grammatik“ als ein Ergebnis der „Reform des höheren Schulwesens“.
L. L. 29. Heft (1891).



34. **V. Thumser.** Über die Behandlung der lateinischen Casuslehre in Tertia.
Z. f. ö. G. 1890, S. 253—266.

35. **H. Meier.** Die Behandlung einer syntaktischen Regel im lateinischen Unterricht auf dem Grunde der Herbart'schen Didaktik.
Z. f. G. 1884, S. 641—652.

36. **Dr. Th. Heine.** Methodische Behandlung des lateinischen Genitivs mit einer Einleitung über die ethische Erziehung der Jugend.
Progr.-Abhdlg von Kreuzburg O.-S. 1883.

37. **Dr. W. Müller.** Der unabhängige Conjunctiv im Lateinischen. Lection in Tertia.
L. L. 4. Heft (1885).

38. **Dr. J. Rothfuchs.** Beiträge zur Methodik des altsprachlichen Unterrichts, insbesondere des lateinischen. Pädagogisch-didaktische Aphorismen über Syntaxis ornata (Elementarstilistik), Extemporieren, Construieren, Präparieren. Dritte Auflage. Marburg, N. G. Elwert. 1893.
[Ausführlich besprochen in Z. f. G. 1883, S. 416—432].

39. **R. Stichelberger.** Zur Behandlung der lateinischen Stilistik in den untersten Classen des Gymnasiums. I. Wortstellung.
Progr.-Abhdlg. des k. k. Staatsgymn. in Nikolsburg. 1892.

40. **Dr. Tegge.** Studien zur lateinischen Synonymik. Ein Beitrag zur Methodik des Gymnasialunterrichts. Berlin, Weidmann. 1886.

41. **O. Weißenfels.** Die Synonymik auf dem Gymnasium mit besonderer Berücksichtigung des Lateinischen.
Z. f. G. 1883, S. 1—20.

42. **O. Weise.** Die Etymologie im Dienste des lateinischen Unterrichts.
Z. f. G. 1893, S. 385—397.

43. **H. Schiller.** Über Concentration im lateinischen Unterricht.
Z. f. G. 1884, S. 193—209.

44. **H. Eichler.** Schulgrammatik und Stilistik. [Latein.]
Z. f. G. 1889, S. 257—272.



45. **W. Fries.** Die Verbindung von Lectüre und Grammatik im lateinischen Unterricht, vornehmlich der mittleren Classen.
    Z. f. G. 1887. 585—604.
46. **Dr. Wagenführ.** Zur Methode des lateinischen Unterrichts in der Tertia des Gymnasiums. [„Der grammatische Unterricht nach Stoffauswahl, Lehrgang und Lehrbetrieb".]
    Progr.-Abhdlg. des Gymn. zu Helmstedt. 1886.
47. **Dr. Th. Becker.** Das Lesen und die sprachliche Verwertung lateinischer Schriftsteller, besonders auf der Mittelstufe der Gymnasien.
    L. L. 26. Heft (1890).
48. **Dr. G. Radtke.** Die Verbindung des grammatischen und stilistischen Lernstoffes im lateinischen Unterricht. An einem Beispiel gezeigt.
    Progr.-Abhdlg. des Gymn. zu Wohlau. 1884.
49. **C. Mutzbauer.** Induction und Lectüre im grammatischen Unterricht der lateinischen Sprache.
    Z. f. G. 1889, S. 272—277.
50. **H. Eichler.** Phraseologie und Lectüre im lateinischen Unterricht.
    Z. f. G. 1890, S. 206—213.
51. **Fr. Cramer.** Vom Übersetzen aus dem Lateinischen ins Deutsche. Einleitung in die Cäsar-Lectüre für den Schüler
    Progr.-Abhdlg des Realgymn. zu Mülheim am Rhein. 1888.
52. **Th. Becker.** Das Übersetzen aus dem Lateinischen, besonders in den mittleren Classen.
    L. L. 21. Heft (1889).
53. **C. Knaut.** Der lateinische Unterricht in der Gymnasialprima.
    Z. f. G. 1883, S. 65—92 und 513—530.
54. **O. Kohl.** Über die Verwendung römischer Münzen im Unterricht.
    Progr.-Abhdlg. des kgl. Gymnas. zu Kreuznach. 1892.
55. **A. Stitz.** Zum Lateinunterrichte im Obergymnasium.
    Z. f. ö. G. 1891, S. 921—935.
56. Das Ausmaß und die Vertheilung der lateinischen Gymnasiallectüre.
    Vortrag (von Dr. O. Steinwender) und Debatte im Verein „Mittelschule" Wien. Die Debatte s. im Jahresbericht des genannten Vereines.



1878—79, S. 7—50, der Vortrag als Beilage jenes Jahresberichtes erschienen.

57. **R. Thiele.** Zur Gestaltung der lateinischen Lectüre im Gymnasium.
J. P. P. 1891, S. 527—544.

58. Das Zeitausmaß für den grammatisch-stilistischen Theil des lateinischen Unterrichts im Obergymnasium.
Vortrag (von Dr. H. Fuss) und Debatte im Vereine „Mittelschule“ Wien. Die Debatte siehe im Jahresbericht des genannten Vereines 1879—80, S. 106—115, der Vortrag als Beilage jenes Jahresberichtes erschienen.

59. Die Begrenzung des Unterrichts in lateinischer Stilistik.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. XI. Bd. (Hannover 1882), S. 195—317 und 618—637.

60. **C. J. Grysar.** Ein Wort über die Übungen im Lateinsprechen an den oberen Classen der Gymnasien.
Z. f. ö. G. 1852, S. 783—794.

61. **J. H. Schmalz.** Die lateinischen Sprech- und Schreibübungen auf Grundlage der Lectüre (speciell in Anlehnung an die Lectüre von Nepos, Cäsar und Cicero).
J. P. P. Bd. 118 (1878), S. 588 ff. — Daran schließt sich von demselben „Die lateinischen Sprechübungen im Anschluss an die Lectüre von Livius, Horaz und Tacitus“ ebendas. Bd. 124 (1881), S. 521 ff.

62. Über die Auswahl der auf den Gymnasien zu lesenden lateinischen Schriftsteller.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen XXI. Bd.

63. **Capellanus.** Sprechen Sie lateinisch? Moderne Conversation in lateinischer Sprache. Leipzig, E. A. Kochs Verlag (J. Sengbusch). 1890.

Die einzelnen Schulclassiker.

64. **Fr. Novotný.** Über die lateinische Lectüre in unserer Tertia.
Z. f ö. G. 1881, S. 211—217.

65. **L. Vielhaber.** Über Nepos als Schullectüre.
Z. f. ö. G. 1860, S. 452—462.



66. Über Nepos als Schullectüre s. auch die These und Verhandlung auf der 21. Philologen-Versammlung
in Z. f. ö. G. 1862, S. 785—791.

67. **Dr. Hachez.** Zwei Lhomondstunden in Quarta.
L. L. 8. Heft (1886).

68. **P. Maresch.** Eine Stunde Neposlectüre in der Tertia.
Progr.-Abhdlg. des k. k. Staats-Real- und Ober-Gymnasiums in Ung.-Hradisch. 1889.

69. **Dr. W. Böhme.** Eine Neposstunde in Quarta.
L. L. 12. Heft (1887).

70. **E. Köhler.** Der Sprachgebrauch des Cornelius Nepos in der Casussyntax. Gotha, J. A. Perthes. 1888.

71. **Ad. Hempel.** Behandlung einiger Punkte aus der lateinischen Casuslehre (im Anschluss an Nepos, Epam. I. 1).
L. L. 2. Heft (1885).

72. **A. Michl.** Sätze und zusammenhängende Abschnitte aus Cornelius Nepos zur Einübung der lateinischen Casuslehre. Wien, Hölder. 1891.

73. **J. Lopot.** Beispiele zur Einübung der lateinischen Syntax und zwar der Congruenz- und Casuslehre, sowie der Präpositionen, geschöpft aus Cornelius Nepos.
Progr.-Abhdlg. des Staatsgymnas. in Weidenau, 1891 und 1892.

74. **Dr. E. Brand.** Nepossätze zur Einübung der lateinischen Casuslehre in der dritten Gymnasialclasse in 48 Lectionen zusammengestellt. Bielitz, Schneeweiß. 1889.

75. **W. Böhme.** Nepossätze zur Einübung der lateinischen Syntax. Berlin, Weidmann. 1889.

76. **A. Bähnisch.** Sämmtliche Sätze des Cornelius Nepos in vollständiger oder verkürzter Form zusammengestellt und geordnet nach den Regeln der Grammatik. Leipzig. 1890. Teubner.

77. **W. Eymer.** Lateinische Übungssätze zur Casuslehre aus Cornelius Nepos und Q. Curtius Rufus. Im Anschlusse an die lateinische Schulgrammatik von A. Scheindler zusammengestellt und zum Theile aus anderen Schulautoren ergänzt. Prag und Wien, Tempsky. 1889.



78. **Fr. H. Korb.** Lateinische Übungssätze zur Casuslehre aus Q. Curtius Rufus im Anschluss an die lateinische Schulgrammatik von K. Schmidt und die Memorabilia Alexandri Magni von K. Schmidt und O. Gehlen zusammengestellt. Prag. 1887. H. Dominikus.

79. **Dr. E. Sparig.** Vorschläge zu einer Auswahl aus Curtius. Ein Beitrag zu der Frage, betreffend die Verbindung von Geschichte und Lectüre.
L. L. 35. Heft (1893).

80. **H Kleist.** Die Phraseologie des Nepos und Cäsar, nach Verben geordnet. Berlin, Weidmann. 1884.

81. **Dr. Schütt.** Der lateinische Unterricht in Tertia mit besonderer Berücksichtigung der Cäsarlectüre.
Progr.-Abhdlg. des Gymn. zu Kreuzberg, 1884.

82. **K. Brinker.** Die lateinische Casussyntax auf Grundlage von Caesar (bell. Gall. I—VII) und Nepos.
J. P. P. 1891, S. 491—502, 513—527 und 586—606.

83. **Fr. Železinger.** Zur Methodik der Cäsarlectüre in der Quarta.
Progr.-Abhdlg. des Landes-Untergymnas. in Pettau, 1889.

84. **Dr. Wagenführ.** Zur Methode des lateinischen Unterrichts in der Tertia des Gymnasiums. [„Über Wahl und Behandlung der Lectüre“ (Caesar, bell. Gall.)]
Progr.-Abhdlg. des Gymn. zu Helmstedt, 1887.

85. **Dr. W. Fries.** Eine Cäsarlection in Obertertia (bell. Gall. IV. 12).
L. L. 3. Heft (1885).

86. **Dr. G. Ihm.** Entwurf zu einer Behandlung von Caes. b. G. II. 25 in der Untertertia.
L. L. 11. Heft (1887).

87. **M. Heynacher.** Was ergibt sich aus dem Sprachgebrauch Cäsars im bellum Gallicum für die Behandlung der lateinischen Syntax in der Schule? Zweite, vermehrte Auflage. Berlin, Weidmann. 1886.

88. **J. Branhofer.** Sätze zur Einübung der lateinischen Syntax in der IV. Classe, entnommen aus Cäsars Commentarien de bello Gallico.
Progr.-Abhdlg. des Staatsgymn. in Iglau, 1893.

89. **Dr. Fr. Fügner.** Cäsarsätze zur Einübung der lateinischen Syntax in Tertia. 2. verm. Aufl. Berlin. 1887. Weidmann.

90. Lateinisch-deutsche vergleichende Wortkunde im Anschlusse an Cäsars bellum Gallicum. Ein Hilfsbuch für den lateinischen und deutschen Unterricht. Bearbeitet von H. Perthes. 2. Aufl. besorgt von W. Gillhausen. 2. Abtheilung zu Cäsars bellum Gallicum V.—VII. Berlin, Weidmann. 1891.

91. **E. Schlee.** Etymologisches Vocabularium zum Cäsar, eingerichtet zum Nachschlagen und zum Lernen. Nebst einer Sammlung von lateinischen Beispielen und einer Zusammenstellung der Conjunctionen zur Repetition der Syntax. 3. Aufl. Altona, J. Harder. 1892.

92. **R. Oehler.** Bilderatlas zu Cäsars Büchern de bello Gallico mit über 100 Illustrationen und 7 Karten. Leipzig, Schmidt und Günther. 1890.

[„Das vorliegende Buch unterscheidet sich von allen durch Umfang, Zuverlässigkeit und schöne Ausführung“ R. Schneider in „Jahresberichte der philolog. Vereines in Berlin“. 1891, S. 263].

93. **W. Hörling.** Sammlung lateinischer Sätze. Ein Beitrag zur Einübung der grammatischen Regeln. 1. Heft: Sätze zu den Regeln über den Conjunctiv. Paderborn. 1890. Junfermann'sche Buchhandlung (Albert Pape).

[„1524 lateinische Sätze aus Cicero, Cäsar, Livius und Nepos“.]

94. **Dr. W. Böhme.** Die metrischen Stunden in Untertertia zur Einführung in der Lectüre Ovids.

L. L. 18. Heft (1889).

95. **G. Richter.** Zwei Ovidstunden in Untertertia.

L. L. 1. Heft (1885).

96. **G. Ihm.** Die Ovidlectüre auf dem Gymnasium.

Zeitschrift Gymnasium, III. Jahrg. (1885), Spalte 335—344 und 839—844.

97. **E. Bischoff.** Didaktische Stoffauswahl für den Kanon der Ovid-Lectüre in Obertertia auf Grund der neuen Lehrpläne.

Z. f. G. 1893, S. 397—410.

98. **Dr. F. Solmsen.** Vorschläge für einen Ovid-Kanon.

L. L. 34. Heft (1893).



99. **J. Rost.** Die Ovid-Lectüre in Tertia [Auswahl aus den Metamorphosen].
Z. f. G. 1884, S. 1—21.

100. **A. Lange.** Zur Concentration bei der Ovid-Lectüre.
Z. f. G. 1890, S. 657—674.

101. **E. Plaumann.** Ovids Gedichte im Lichte von Lessings Laokoon.
Z. f. G. 1892, S. 273—296.

102. **P. Schwarz.** Tibullus als Schulschriftsteller. [Tibullus geeigneter als Ovid.]
Progr.-Abhdlg. von Salzwedel, 1888.

103. **Dr. G. Hergel.** Classikerlectüre und Realien. Zur Livius-Lectüre.
Progr.-Abhdlg. des Comm.-Obergymn. in Brüx, 1892.

104. **Fr. Fügner.** Zur Livius-Lectüre.
J. P. P. 1886, S. 496—504 und 537—549.

105. **P. Maresch.** Die Livius-Lectüre in der Quinta.
Progr.-Abhdlg. von Ung.-Hradisch, 1892.

106. **Dr. E. Ballas.** Die Phraseologie des Livius. Zusammengestellt und nach Materialien [Materien?] geordnet. Posen, Jolowicz. 1885.

107. **A. Eussner.** Sallust in der Schule. Eine Skizze.
Z. f. G. 1868, S. 801—813.

108. **J. N. Fischer.** Die Bedeutung Vergils für die Schule.
Z. f. ö. G. 1882. S. 873—880 und 937—946.

109. **J. Sander.** Eine Vergil-Lection in Obersecunda.
L. L. 6. Heft (1886).

110. **Dr. A. Pabst.** Die Vergil-Lectüre nach den neuen Lehrplänen.
L. L. 34. Heft (1893).

111. **Fr. Aly.** Die Bedeutung der Ciceronianischen Schriften für das Gymnasium.
Z. f. G. 1888, S. 721—736.

112. **Dr. O. Weißenfels.** Cicero als Schulschriftsteller. Leipzig, Teubner. 1892. Preis: 4 Mark.

113. **Dr. O. Weißenfels.** Die Bedeutung von Ciceros rhetorischen Schriften für die Schule.
Z. f. G. 1889, S. 321—344.



114. **P. Salkowski.** Zur didaktischen Behandlung der Rede Ciceros für den Dichter Archias.
J. P. P. 1888, S. 369—376.

115. **Dr. F. Thümen.** Ciceros Rede de imperio Cn. Pompei nach pädagog. Gesichtspunkten erklärt. Berlin. R. Gärtner. 1890.

116. **Dr. P. Debbert.** Bemerkungen zum Übersetzen einiger ciceronischer Schriften in Untersecunda (Übersetzungsproben).
L. L. 34. Heft (1893).

117. **Dr. P. Dettweiler.** Untersuchungen über den didaktischen Wert ciceronianischer Schulschriften. I. Die Rede pro Roscio Amerino. II. Die philippischen Reden.
Sammlung pädagogischer Abhandlungen, herausgeg. von O. Frick u. H. Meier. Heft II. und VI. Halle a. S., Waisenhaus. 1889 u. 1892.

118. **Dr. P. Dettweiler.** Eine Tacitusstunde (Germ. c. 2—4).
L. L. 14. Heft (1888).

119. **Dr. P. Dettweiler.** Die Tacituslectüre.
L. L. 7. Heft (1886).

120. **Josef Steiner.** Über Ziel, Auswahl und Einrichtung der Horaz-Lectüre.
Progr.-Abhdlg. des Gymn. in Wien-Mariahilf 1881 oder Wien, Hölder [eine vorzügliche Abhdlg. S. Besprechung in Z. f. ö. G. 1881, S. 790 f. und Z. f. G. 1883, S. 215—226].

121. **A. Lehnerdt.** Horaz in Prima.
Progr.-Abhdlg. von Thorn, 1876.

122. **W. Gebhardi.** Ein Kanon der Horazischen Lyrik für die Schule.
J. P. P. Bd. 122 (1880), S. 161—182.

123. **O. Weißenfels.** Horaz. Seine Bedeutung für das Unterrichtsziel des Gymnasiums und die Principien seiner Schulerklärung. Berlin. 1885. Weidmann.
[„Ganz besonders jungen Lehrern zu empfehlen" Dr. J. Huemer in der Recension Z. f. ö. G. 1886, S. 506].

124. **Dr. W. Gilbert.** Abgerissene Bemerkungen über den ethischen Gehalt der Oden des Horaz. Schneeberg. 1891. (Aus

der Festschrift des königlichen Gymnasiums mit Realclassen zu Schneeberg).

[„Ein sehr wertvoller Beitrag für die pädagogische Behandlung des Hoıaz in der Gymnasialprima". Löschhorn in der Besprechung in J. P. P. 1892, S. 486—489].

125. **J. Skobielski.** Über die schulmäßige Behandlung der Logaöden bei Horaz.
Ö. M. 1894, S. 16—21.

126. **Dr. R. Menge.** Einige Horazstunden in Unterprima (Od. I 6 und 5).
L. L. 9. Heft (1886).

127. **Dr. O. Weißenfels.** Die Urbanität. (Begriffsbestimmung gewonnen aus der Repetition von Hor. (Epist. I, 7).
L. L. 4. Heft (1885).

128. **H. Meier.** Die Bandusia-Ode Horaz (III, 13).
L. L. 1. Heft (1885).

129. **G. Leuchtenberger.** Die Oden des Horaz für den Schulgebrauch disponiert. Berlin, Gärtners Verlagsbuchhandlung (H. Heyfelder) 1889.

130. **Dr. G. Schimmelpfeng.** Horaz Od. IV, 7.
L. L. 6. Heft (1886).

131. **P. Klaucke.** Wie sollen die antiken Dichter, insbesondere Horaz, in der Schule übersetzt werden?
J. P. P. 1885, S. 438—456.

132. **L. Heitkamp.** Über die Lectüre der lateinischen Dichter auf dem Gymnasium.
Progr.-Abhdlg. des kgl. Gymn. und Realgymn. Göttingen, 18·5.

---

133. Hilfsmittel für den Lehrer, um Compositionen nach der Lectüre anzufertigen, außer den Übungsbüchern von Dr. Hauler, Dr. Scheindler-Steiner und den Stilübungen von Dr. J. Hauler, Strauch, Hintner-Neubauer u. Dr. Scheindler-Sedlmayer.

a) Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische im Anschluss an die Lectüre des Nepos. Von Dr. M. Schaunsland. Leipzig, Teubner. 1881.

b) **Dr. Fr. Holzweißig.** Übungsbuch für den Unterricht im Lateinischen. 2. Aufl. Hannover, Norddeutsche Verlagsanstalt (O. Goedel) 1891.

[„Stoff zur Einübung der wichtigsten und unentbehrlichsten Regeln aus der Satz- und Moduslehre und der Casuslehre .... (im Anschluss an die gelesensten Biographien des Nepos) ... in zusammenhängenden Stücken" H. Koziol in Z. f. ö. G. 1893, S. 763].

c) **Netzker u. Rademann.** Deutsch-lateinisches Übungsbuch für Quarta im Anschluss an die Lectüre des Cornelius Nepos. Gotha, Perthes. 1889.

d) **H. Müller.** Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische für Quarta. Hannover, K. Meyer (G. Prior). 1891.

[Zum größten Theile nach Cornelius Nepos].

e) **Dr. G. Lattmann.** Lateinisches Übungsbuch nebst stilistischen Regeln für Tertia. 2. Aufl. Göttingen, Vandenhoeck und Ruprechts Verlag. 1892.

[Theils Sätze, theils zusammenhängende Stücke aus. bez. nach Nepos und Caesar de bello Gall., s. Besprechung in Z. f. ö. G. 1893, S. 769].

f) Lateinisches Vocabularium, etymologisch geordnet und mit besonderer Berücksichtigung der Phraseologie bei Nepos und Cäsar. Von Dr. P. Wesener. Leipzig. Teubner.

g) **A. Detto u. Dr. J. Lehmann.** Übungsstücke nach Cäsar zum Übersetzen ins Lateinische für die Mittelstufe der Gymnasien. Berlin, R. Gärtners Verlag (H. Heyfelder). 1893.

h) **Dr. W. Fries.** Lateinisches Übungsbuch für Tertia im Anschluss an Cäsars bellum Gallicum nebst grammatisch-stilistischen Regeln, Phrasensammlung und Memorierstoff. I. Abtheilung: für Untertertia. Berlin, Weidmann. 1885. II. Abtheilung: für Obertertia. 1887.

i) **Dr. P. R. Müller u. Dr. M. Müller.** Übungsstücke zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische für Tertia der Gymnasien .... im Anschluss an Cäsars gallischen Krieg vorwiegend nach der Folge der Regeln der Tempus- und Moduslehre in den gebräuchlichsten Grammatiken und

mit Berücksichtigung der Casuslehre. Halle. I. Theil (I.—IV. Buch) 1883. II. Theil (V.—VII. Buch) 1882.

[Bespr. in Z. f. G. 1882, S. 758 ff. und 1883 S. 450 f. u. in J. P. P. 1883 (Bd. 128), S. 383—387].

k) **Dr. K. Venediger.** Lateinische Exercitien. Im Anschluss an Cäsars bellum Gallicum I—VII und Ellendt-Seyfferts lateinische Schulgrammatik. Bremen. 1881.

[Bespr. in J. P. P. 1882 (Bd. 126), S. 350—352 und in Z. f. G. 1882, S. 439—444].

l) **Dr. E. Wezel.** Cäsars Gallischer Krieg. Ein Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Lateinische für Tertia. I. Theil (Buch 1—3). II. Theil (Buch 4—6). Berlin, Weidmann. 1886. III. Theil (Buch 7) 1889.

m) **Dr. S. Widmann.** Materialien zu Extemporalien nach Cäsars bellum Gallicum I—VII für Tertia und Secunda der Gymnasien, Progymnasien und Realgymnasien. I. Heft. Paderborn und Münster, 1886, F. Schöningh. II. Heft, 1888.

n) **E. Zimmermann.** Übungsbuch im Anschluss an Cicero, Sallust, Livius zum mündlichen und schriftlichen Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische. I. Theil: Übungsstücke im Anschluss an Ciceros Rede über den Oberbefehl des Cn. Pompejus. II. Theil: Übungsstücke im Anschluss an Ciceros Catilinarische Reden und Sallusts Verschwörung Catilinas. III. Theil: Übungsstücke im Anschluss an das 21. B. d. Livius. Berlin. R. Gärtners Verlag (H. Heyfelder). 1893.

o) **Dr. Eichner.** Vierzig Übersetzungsstücke ins Lateinische im Anschluss an die Lectüre für Secunda und Prima.

[Nach Cicero pro Mil. 10 Aufgaben, nach Liv. XXIII. und XXIV. 6, nach pro Ligar. 3, nach Liv. XXV. 6, nach pro Sulla 5, orator 4, de offic. 4, de orat. 2].

p) **P. Speidel.** Übungsbuch für die lateinische Syntax im Anschluss an die Grammatik von Ellendt-Seyffert. Mit Beispielen aus den Classikern für Unter- und Obertertia (5. und 6. Jahrescurs)

[„aus Cäsar, Cicero, Livius und Sallust“ H. Koziol in der Anzeige in Z. f. ö. G. 1888, S. 425]

zusammengestellt. Biberach. 1886. In Commission der Dorn'schen Buchhandlung.

q) **P. Klaucke.** Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische. Im genauen Anschluss an Lectüre und Grammatik. Für Untersecunda. Zweite, sehr veränderte Auflage. Berlin, W. Weber. 1884.

[Bearbeitungen von Liv. Praef, I. 1 u. 2, II., VIII., IX., Caes. b. G. VIII. Praef., b. c. III. 73—112, Cic. Cat. mai. u. Parad. prooem., 1, 2, 3, 5, 6].

r) **O. Drenkhahn.** Aufgaben zu lateinischen Stilübungen für Obersecunda und Unterprima. Berlin, Weidmann, 1889.

[„Hauptsächlich im Anschluss an Ciceros Rede für den Antrag des Manilius, sowie an die aus den catilinarischen Reden zu gewinnenden Redensarten; ein dritter Abschnitt behandelt Ciceros Leben nach dem Consulat“ C. Vogrinz.]

s) **J. H. Schmalz.** Deutsche Vorlagen zum Übersetzen ins Lateinische für Oberclassen. Im Anschluss a. d. Lectüre [„aus Ciceros Cato maior, den gewöhnlich gelesenen Redeu und einigen Briefen“ H. Koziol in der Besprechung in Z. f. ö. G. 1888, S. 424]. Tauberbischofsheim. 1886. J. Lang.

t) **J. Hemmerling.** Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische für obere Gymnasialclassen mit besonderer Rücksicht auf die lateinische Lectüre der Schüler. Köln.

I. Theil für Secunda. 1883. [Benützt Cic. in Cat., p. Arch., p. Rosc. Am., de imp. Cn. Pomp., p. r. Doiot., p. Ligar., p. Milone; Liv. VII. 28. 34. VIII. 16. 18.]. II. Theil für Prima. 1879. [Cic. Tusc. u. Off.].

Besprochen in Z. f. G. 1884, S. 219.

u) **Dr. Braut.** Aufgaben zum Übersetzen ins Lateinische für obere Classen der Gymnasien mit Hinweisungen auf die Ellendt-Seyffert'sche Grammatik. I. Theil. Berlin, Widmann.

[Die zweite Hälfte nach Cic. p. Rosc. Amer., de imp. Cn. Pomp., nach Liv. I., XXI., XXII., Sal. Catil., Cic. Divin. u. Verrin. IV., V. Besprochen in Z. f. G. 1882, S. 299—301].

v) **Dr. E. Müller.** Aufgaben zu lateinischen Stilübungen im Anschluss an Ciceros Rede gegen Cäcilius und das vierte Buch der Anklagerede gegen Verres nebst Vorbemerkungen.

Progr.-Abhdlg. von Kattowitz, 1882.

w) **E. Müller.** Aufgaben zu lateinischen Stilübungen im Anschluss an Ciceros Rede für P. Sestius. Gotha. 1883.

x) **Dr. A. Uppenkamp.** Aufgaben zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische im Anschluss an Schriften Ciceros. Leipzig. Teubner. I. Heft: Die zwei ersten Bücher von den Pflichten. II. Heft: Das 1. und 5. Buch der Tusculanischen Untersuchungen. III. Heft: Die zwei ersten Bücher vom Redner. IV. Heft: Die Reden für Milo und für Murena.
[Heft IV. bespr. in Z. f. ö. G. 1883, S. 206].

y) **Dr. W. Gidionsen.** Vorlagen zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische im Anschluss an das 1. Buch von Ciceros Tusculanen.
Progr.-Abhdlg. der kgl. Domschule Schleswig, 1881.

z) **C. v. Jan.** Vorlagen zu Übungen im lateinischen *Stil* für Secunda. Leipzig, Teubner. 1889. [Darin auch Licinius Lucullus, Arminius und Varus, König Philipp, Catilina, Ciceros Reden für Pompeius und p. S. Roscio].

aa) **G. Leuchtenberger.** Materialien zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische im Anschluss an die Lectüre für die oberen Classen des Gymnasiums.
Progr.-Abhdlg. des Gymn. Krotoschin, 1879. [Aus Livius III. 43 ff. V. Anfang und Ciceros Miloniana].

ab) **Dr. E. Rosenberg.** Aufgaben zum Übersetzen ins Lateinische im Anschluss an die Classikerlectüre für Obersecunda und Unterprima. I. Heft im Anschluss an Ciceros Rede für Sex. Roscius aus Ameria und den Dichter Archias. Leipzig. Teubner. 1880. II. Heft für Prima: im Anschluss inhaltlich an die Gedichte des Horaz, sprachlich an Reden und Briefe Ciceros sowie an Livius. 1889. Ebendas.

ac) **Fr. Schultess.** Vorlagen zu lateinischen Stilübungen. Gotha. 1882. I. Heft: Variationen zu Cicero und Livius. II. Heft: Variationen zu Cicero und Tacitus.
[I. Heft: Cato m., pro Mil. und in Catil I.; Livius XXI. u. XXII.; II. Heft: I. Buch der Tuscul., I. Buch de orat. und in Verr. IV.; Tacitus Ann. I., II., III. 1—19, Dial., Germ., Agric.].
[Besprochen in J. P. P. 1883 (Bd. 128), S. 433—437 und in Z. f. G. 1883, S. 343—345].

ad) Für die Übersetzung von Xenophons Memorab. ins Lateinische: Griechisches Lesebuch für Secunda. Von Dr. M. Seyffert. Leipzig. 1857.

[Schließlich vielfach lateinische Einleitungen, lateinische Commentare u. ä.]

Hiezu:

α) **F. Müller.** Bemerkungen zu lateinischen Übungen und Übungsbüchern im Anschluss an die Lectüre.
Z. f. G. 1884, S. 209—219.

β) **O. Weißenfels.** Über unsere Vorlagen zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Lateinische für die oberen Classen.
Z. f. G. 1887, S. 393—415.

γ) **J. Hollenberg.** Über Übungsbücher zum Übersetzen ins Lateinische für die oberen Classen.
Progr.-Abhdlg. des Gymn. zu Bielefeld, 1889.

δ) **G. Völker.** Briefliche Bemerkungen über die Wahl lateinischer Übungsbucher.
J. P. P. 1883, S. 593—618.

ε) **J. Weisweiler.** Grammatische und freie Übungen im lateinischen Unterrichte mit Rücksicht auf die Lehraufgabe des humanistischen Gymnasiums.
J. P. P. 1892, S. 520—534 und 553—572.

XII. Griechisch.

1. **G. Kanzow.** Der griechische Unterricht auf unseren Gymnasien. Eine Apologie.
J. P. P. 1892, S. 18—37.

2. **J. Lattmann.** Über die Methode des Unterrichts in der griechischen Formenlehre auf Grundlage der historischen Sprachwissenschaft.
Z. f. G. 1865, S. 881—896.

3. **Aken.** Über die jetzige Krisis in der griechischen Schulgrammatik.
Z. f. G. 1867, S. 657—683.

4. **Dr. Holzweißig.** Inwieweit können die Ergebnisse der vergleichenden Sprachforschung beim Elementarunterricht in der griechischen Casussyntax verwendet werden?
   Progr.-Abhdlg. von Bielefeld, 1877.
5. **Dr. Holzweißig.** Über die Verwertung der Resultate der vergleichenden Sprachforschung für die Darstellung der griechischen Casussyntax, namentlich für die parallele Behandlung der griechischen und lateinischen Casuslehre.
   J. P. P. Bd. 120 (1879), S. 1—14.
6. **Dr. Aug. Scheindler.** Methodik des grammatischen Unterrichtes im Griechischen. Im Anschluss an W. v. Hartels Neubearbeitung der griechischen Schulgrammatik von G. Curtius. Wien—Prag—Leipzig. 1888. Tempsky & Freitag.
   [S. Recension von Konvalina in Z. f. ö. G. 1888, S. 223—237 und Recens. in Z. f. G. 1888, S. 627—630].
7. **E. Koch.** Die Nothwendigkeit einer Systemänderung im griechischen Anfangsunterrichte. [Besonders Statistisches über das Vorkommen von Formen.]
   J. P. P. 1892 S. 409 ff. oder als Separatabdruck bei Teubner, 1893.
8. **W. Eichler.** Der Unterricht in der griechischen Formenlehre.
   Z. f. G. 1876, S. 529—541.
9. **W. Vollbrecht.** Bemerkungen zum griechischen Unterricht (I. Vertheilung der Pensa in der Formenlehre. II. Formenextemporalien.)
   J. P. P. Bd. 124 (1881), S. 529—541 und 1882, S. 33—39.
10. **Dr. E. Brand.** Zum Unterricht im Griechischen.
    Z. f. ö. G. 1883, S. 460—469.
11. **Waldeck.** Die griechische Grammatik nach den neuen Lehrplänen.
    L. L. 31. Heft (1892).
12. **A. Arlt.** Die ersten Wochen des griechischen Unterrichts in Untertertia. [Beginn des griechischen Unterrichtes.]
    J. P. P. 1883 (Bd. 128), S. 311—318 und 360—367.
13. **A. Arlt.** Die zweiten Aoriste nach Analogie der Verben auf μι. (Lection in Obertertia.)
    L. L. 5. Heft (1885).

14. **G. Richter.** Der griechische Optativ. Lehrprobe aus der Untertertia. Beispiel einer Musterpräparation aus dem Gymnasialseminar.
   L. L. 34. Heft (1893).
15. **R. Menge u. O. Schmidt.** Das griechische Medium (eine Präparation nach den Herbart'schen didaktischen Grundsätzen).
   L. L. 2. Heft (1885).
16. **J. v. Destinon.** Zur Einübung der Verba auf μι in der Untertertia.
   J. P. P. Bd. 122 (1880). S. 30—38.
17. **J. Steiner.** Conjugationstabellen der griechischen regelmäßigen Verba auf ω.
   Progr.-Abhdlg. des Gymn. Mariahilf, Wien, 1871.
18. **G. Hergel.** Die Syntax der griechischen Sprache in der Quarta.
   Progr.-Abhdlg. des k. k. Obergymn. zu Pilsen, 1888.
19. Hauptregeln der griechischen Syntax. Im Anschluss an die Grammatiken von Curtius — von Hartel und Hintner zusammengestellt von einem Schulmanne. Wien, A. Hölder. 1893.
   [Zugleich wichtig für die Methode dieses Unterrichtes, s. Besprechung von V. Thumser in Z. f. ö. G. 1893, S. 616 ff]
20. **A. Joost.** Was ergibt sich aus dem Sprachgebrauch Xenophons in der Anabasis für die Behandlung der griechischen Syntax in der Schule? Ein Beitrag zur Methodik des griechischen Unterrichts. Berlin, Weidmann. 1892.
21. **M. Hecht.** Zur Vereinfachung des grammatischen Unterrichts in der griechischen Sprache.
   [Formenlehre.]
   Z. f. G. 1892, S. 201—206.
22. **W. Vollbrecht.** Der Anfangsunterricht im Griechischen nach den Beschlüssen der IV. schleswig-holsteinischen Directoren-Versammlung.
   J. P. P. 1891, S. 318—330.
23. **G. Bordellé.** Bemerkungen über den griechischen Unterricht.
   Z. f. G. 1884, S. 385—416.

24. **E. Koch.** Das erste Jahr des griechischen Unterrichts.
J. P. P. 1888, S. 513—526 und 592—603.

25. **Bolle.** Ist es möglich [und wie], schon auf der untersten Stufe des griechischen Elementarunterrichtes zusammenhängende Lectüre zu treiben?
J. P. P. 1884, S. 1—15.

26. **E. Joannides.** Sprechen Sie Attisch? Moderne Conversation in altgriechischer Umgangssprache nach den besten attischen Autoren. Leipzig, C. A. Kochs Verlag (J. Sengbusch). 1889. 1 M. 20 Pf.

27. **H. Eichler.** Das griechische Scriptum in Prima.
Z. f. G. 1889, S. 75—83.

28. **J. Wisnar.** Griechische Syntax, unter steter Berücksichtigung der lateinischen Sprache zusammengestellt. (§ *77—108.*) (II. Theil).
Progr.-Abhdlg. des k. k. Staatsgymn. in Znaim, 1892.

29. **Dr. J. Perkmann.** Zur Förderung des griechischen Unterrichtes. Ein pädagogisch-didaktischer Entwurf.
Progr.-Abhdlg. des Landes-Obergymn. in Leoben, 1891.

30. **Dr. H. Schiller.** Über griechische Schreibübungen.
Z. f. G. 1874, S. 881—891.

31. **Dr. K. Schenkl.** Über die schriftlichen Übungen im griechischen Unterrichte am Obergymnasium.
Z. f. ö. G. 1860, S. 505—525 [in Entgegnung auf A. Wilhelm ebendas. S. 433—440]. S. auch ebendas. S. 626, 705—707.

32. **Dr. A. Primožič.** Zu den schriftlichen Arbeiten aus dem Griechischen. [Schriftliche Schulübersetzungen im Obergymnasium.]
Ö. M. 1894, S. 83—85.

33. **G. Schimmelpfeng.** Das griechische Scriptum in Prima [ist für sogen. Imitationsaufgaben].
Z. f. G. 1873, S. 625—633.

34. Der griechische Unterricht in Secunda und Prima [= Obergymnasium].
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. XI. Bd. (Hannover 1882), S. 1—124 und 591—599.

35. Über die Auswahl der auf den Gymnasien zu lesenden Schriftsteller.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen. XXI. Bd.

Zu den einzelnen Schulclassikern:

36. **G. Schlegl.** Beispielsammlung aus Xenophon [Anabasis] zur Einübung der Moduslehre. Im Anschluss an Dr. W. v. Hartels griechische Schulgrammatik.
Progr.-Abhdlg. des Gymn. in Ung.-Hradisch, 1890 und 1891.

37. Beispielsammlung aus Xenophons Cyropädie zu Buttmanns griechischer Grammatik. Von Dr. J. A. Karl.
Progr. des Gymn. in Würzburg. 1844.

38. **Dr. L. Koch.** Xenophonsätze zur Einübung der griechischen Syntax in Tertia und Secunda. Berlin, Weidmann. 1890.

39. **Dr. A. Matthias.** Der Anfang griechischer Schriftsteller-Lectüre. (Das I. Capitel des I. Buches von Xenophons Anabasis in Obertertia.)
L. L. 4. Heft (1885).

40. **Dr. Böhme.** Zur Anabasislectüre in Tertia (Stoffauswahl).
L. L. 26. Heft (1890).

41. **J. Rost.** Xenophons Anabasis auf dem Gymnasium.
Z. f. G. 1885, S. 337—351.

42. **Dr. O. Kohl.** Repetitorischer Durchblick durch die Anabasis; Materialien zur Gewinnung einer Charakteristik und Biographie des Xenophon.
L. L. 3. Heft (1885).

43. **L. Mahn.** Gebrauch der Casus in Xenophons Anabasis und Hellenika.
Progr.-Abhdlg. von Lissa. 1888.

44. **P. Dörwald.** Der didaktische Wert des Xenophontischen Agesilaus im Zusammenhange mit der Cyropädie und den Memorabilien als Schullectüre untersucht. [„Xenophon als Schulschriftsteller“ u. s. w.]
J. P. P. 1891, S. 341 ff. und 369—408.

45. **P. Dörwald.** Herodot VII. 101—4 im Unterricht.
L. L. 32. Heft (1892).

46. **W. Helbig.** Das homerische Epos aus den Denkmälern erläutert. Archäologische Untersuchungen. Zweite Auflage. Mit zwei Tafeln und 163 in den Text gedruckten Abbildungen. Leipzig, Teubner. 1887.

47. **J. B. Filzi.** Über moralisch-praktische Erziehung und über den Wert der Homerlectüre für dieselbe.
    Progr.-Abhdlg. des k. k. Staats-Gymn. zu Mitterburg, 1890.

48. **Dr. J. Simon.** Zur Behandlung der Homerlectüre am Gymnasium.
    Ö. M. VII. Jahrg. 1893, S. 53—60.

49. **L. Wittmann.** Wie ist Homer in der Schule zu lesen?
    Progr.-Abhdlg. von Büdingen, 1883.

50. **Dr. A. Primožič.** Zur Homerlectüre. I. Theil [über die Auswahl aus der Ilias].
    Progr.-Abhdlg. von Iglau, 1892.

51. **Dr. Gloël.** Zur Methode des Homerunterrichtes in der Untersecunda.
    L. L. 15. Heft (1888).

52. **Dr. Fr. Heussner.** Ästhetische Würdigung der Homerischen Teichoskopie (ein deutscher Aufsatz in Prima).
    L. L. 2. Heft (1885).

53. **Dr. Fr. Heussner.** Eine Homerlection in Prima (Il. III. 161—244).
    L. L. 1. Heft (1885).

54. **Dr. O. Frick.** Aus dem Homerheft meiner Primaner. (Ilias.)
    L. L. 9. Heft (1886).

55. **L. Hüter.** Zusammenfassende Betrachtung der Patrokleia im weiteren Sinne. (Tod des Patroklos und Kampf um seine Leiche, Ilias XVI., XVII., XVIII. 1—242.)
    L. L. 19. Heft (1889).

56. **Dr. R. Menge.** Die Odysseelectüre in der Secunda.
    L. L. 28. Heft (1891) und 29. Heft (1891).

57. **E. Weißenborn.** Die Homerische Frage in der Schule.
    J. P. P. 1889, S. 472—483.

58. **Dr. P. Dettweiler.** Eine Demosthenesstunde in Unterprima. [Phil. III. 21—29.]
    L. L. 10. Heft (1887).

59. **H. Meier.** Das Wesen des Staates. Zusammenfassende Begriffsentwicklung nach der Lectüre von Platons Kriton.
L. L. 27. Heft (891).

60. **Dr. Briegleb.** Zur griechischen Lectüre, besonders in Prima. [Im speciellen Theil Sophocl. Philoct. und Plat. Laches.]
Progr.-Abhdlg. des Domgymn. zu Magdeburg, 1893.

61. **Dr. G. Richter.** Zur Einführung in den griechischen Tragiker [im besondern Sophokles' Antigone].
L. L. 7. Heft (1886) und 10. Heft (1887).

62. **G. Friedrich.** Der Philoktet des Sophokles im erziehenden Unterricht.
Jahrbuch des Vereines für wissenschaftliche Pädagogik, 16. Jahrg. (1884), S. 212—246, 17. Jahrg (1885), S. 197—237, und 20. Jahrg. (1888), S. 1—62.

63. **G. Richter.** Die Pflicht der Selbsttreue (im Anschluss an Sophokles' Philoktet).
Rede zur Entlassung der Abiturienten.
L. L. 31. Heft (1892).

64. **Dr. F. Heußner.** Die Verwendung graphischer Mittel im Unterrichte, gezeigt am 4. Stasimon von Sophokles' Antigone.
L. L. 29. Heft (1891).

---

65. Hilfsmittel für den Lehrer, um Compositionen nach der Lectüre anzufertigen:

a) Die Übungsbücher von Dr. V. Hintner und von Dr. K. Schenkl (im Anschluss an sämmtliche Schulclassiker der österreichischen Gymnasien).

b) **Dr. F. Hüttemann.** Übungsbuch der griechischen Sprache im engen Anschluss an Xenophons Anabasis. I. Stufe (Untertertia). II. Stufe (Obertertia). Straßburg i. E. 1885. R. Schultz & Comp.

c) Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen ins Griechische. Von Dr. M. Seyffert. Durchgesehen und erweitert von Dr. A. v. Bamberg. 2 Theile. Berlin. 1881.
[Der 2. Theil enthält u. a. „22 Metaphrasen aus den vier ersten Büchern von Xenophons Anabasis“ s. Z. f. ö. G. 1882, S. 635.]

d) **Dr. E. Weißenborn.** Aufgabensammlung zum Übersetzen ins Griechische im Anschluss an die Lectüre der Obertertia [Xenophons Anabasis] behufs Einübung der unregelmäßigen Verba und Wiederholung der gesammten Formenlehre. 2. Ausgabe. Leipzig, Teubner. 1892.

e) **Dr. E. Weißenborn.** Aufgaben zum Übersetzen ins Griechische im engen Anschlusse an Herodots Geschichte, Buch 6—9, Xenophons Memorabilien, Platon, Demosthenes und Thukydides für die oberen Classen der Gymnasien. 2. Ausgabe. Leipzig, Teubner. 1892.

f) **Dr. W. Gemoll.** Übungsbuch zum Übersetzen ins Griechische im Anschlusse an Herodot für Secunda. Leipzig, Teubner. I. Theil für Untersecunda (Buch 1—4). 1884. II. Theil für Obersecunda (Buch 5—9). Tempus- und Moduslehre. 1885.

g) **G. A. Weiske.** Griechische Extemporalien im Anschluss an die Odyssee und Halms Übungsbuch. Halle. 1875.

h) Für die Odyssee [Inhaltsangabe der 7 ersten Bücher] die Abhdlg. von G. Leuchtenberger im Progr. des Gymnas. zu Krotoschin. 1876, S. 19 ff.

i) **Fr. Reuter.** Übungsstücke zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Griechische. (Für Secundaner und Primaner.) Progr.-Abhdlg. von Glückstadt. 1882.
[Inhalt nach Herodot, Xenophon, Thukydides, Plutarch, Arrian. Demosthenes, (Homer), Sophokles.]

k) **R. Grosser.** Moriz Seyfferts Übungsbuch zum Übersetzen aus dem Deutschen in das Griechische. Durchgesehen und erweitert von A. v. Bamberg. Zweiter Theil: Beispiele zur Syntax und zusammenhängende Übungsstücke [u. a. nach Platons Apologie und Kriton]. Neunte, durchgesehene und vermehrte Auflage. Berlin, Springer. 1887.

l) **R. Volkmann.** Cornelius Nepos. Zum Übersetzen ins Griechische für obere Gymnasialclassen. Leipzig. 1874.

m) Salustii de coniuratione Catilinae, mit Anmerkungen zum Übersetzen ins Griechische. Von C. Holzer und

J. Rieckher. Stuttgart. 1869. — Die ebendas. erschienene griechische Übersetzung hiezu: Σαλουστίου Καταλίνας.

n) Für Homer, Sophokles etc. die griechischen Inhaltsangaben (ὑποθέσεις) in den Ausgaben; für Sophokles außerdem die Ausgabe der Antigone von J. Rappold, Wien, Hölder. [Thebanischer Sagenkreis.]

o) Goethii Iphigenia graece. Berlin. 1861.
[Bespr. von K. Schenkl in Z. f. ö. G. 1861, S. 632—636.]

XIII. Deutsch.

1. Einen literarischen Vereinigungspunkt der einschlägigen Literatur bildet die seit 1887 erscheinende „Zeitschrift für den deutschen Unterricht. Unter Mitwirkung von Professor Dr. Rudolf Hildebrand herausgeg. von Dr. Otto Lyon. Leipzig, Teubner". (Preis für den Jahrgang von 12 Heften 12 Mark).
2. **R. Lehmann.** Der deutsche Unterricht. Eine Methodik für höhere Lehranstalten. Berlin, Weidmann. 1890. Preis 8 M.
3. **R. Hildebrand.** Vom deutschen Sprachunterricht in der Schule und von deutscher Erziehung und Bildung überhaupt, mit einem Anhang über die Fremdwörter und einem neuen Anhang über das Altdeutsche in der Schule. 3. Auflage. Leipzig und Berlin. 1887. J. Klinkhardt.
4. **M. Miller.** Zur Methodik des deutschen Unterrichtes auf der Unter- und Mittelstufe des Gymnasiums. München, C. Pohl. 1891.
   [S. Besprechung in Z. f. ö. G. 1893, S. 555—563.]
5. Die Nothwendigkeit eines systematischen Unterrichtes in der deutschen Grammatik in den unteren und mittleren Classen und die für diesen Unterricht vorhandenen, respective zu empfehlenden Hilfsmittel.
   Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. VIII. Bd. (Westfalen 1881), S. 112—133 und 185—195.
6. **W. Boetticher.** Über Nothwendigkeit und Methode eines systematischen Unterrichts in der deutschen Grammatik.
   J. P. P. Bd. 124 (1881), S. 513—521.



7. **Dr. O. Frick.** Bemerkungen über den grammatischen Unterricht in der Muttersprache.
L. L. 15. Heft (1888).

8. **A. Baran.** Zur Methodik des deutschen Unterrichtes in der ersten Classe.
Z. f. ö. G. 1882, S. 82—96.

9. **A. Baran.** Zur Behandlung des deutschen Unterrichtes in der II. Classe.
Z. f. ö. G. 1883, S. 81—95.

10. **Dr. Fr. Strauch.** Zur Methodik des deutschen Sprachunterrichts in der ersten und zweiten Gymnasialclasse.
Wien, Gerold. 1875. Vortrag, gehalten im Verein „Mittelschule“ am 10. April 1875; Debatte hierüber im Jahresbericht des Vereines, S. 36—48.

11. **Fr. Wania.** Der grammatische Unterricht im Deutschen auf der Unterstufe des Gymnasiums.
Progr.-Abhdlg. des Landes-Realgymnas. in Mähr.-Schönberg. 1893.

12. **K. Hehl.** Zur Methodik des deutschen Unterrichtes in der ersten Gymnasialclasse.
Progr.-Abhdlg. des Communal-Real- und Obergymnasiums in Wien, VI. Bez., 1893.

13. **Herrmanowski.** Franz Kerns Reformvorschläge für den Unterricht in der deutschen Satzlehre.
J. P. P. 1887, S. 541—553 und 577—597.

14. **K. Tomaschek.** Die deutsche Grammatik im Untergymnasium.
Z. f. ö. G. 1866, S. 339—369.

15. **K. Tomaschek.** Deutsche Elementargrammatiken.
Z. f. ö. G. 1872, S. 1—23. [Besprechung von Lehrbüchern, aber auch wichtige Bemerkungen für die Lehrmethode.]

16. **J. Wawrzyk.** Die Methode des Rechtschreibunterrichtes.
Pädagogisches Jahrbuch, herausgeg. von der Wiener Pädagogischen Gesellschaft, Bd. 4. (1881), S. 64—100.

17. **Dr. K. Stejskal.** Regel- und Dictierbuch für den Unterricht in der deutschen Rechtschreibung an Bürgerschulen, sowie in den untersten Classen der Mittelschulen Österreichs. Auf Grundlage der vom hohen k. k. Ministerium für Cultus und Unterricht für die österreichischen Schulen festgestellten Rechtschreibung. Wien, Manz. 1888.

18. **J. Steiner.** Sprichwörter und Sprüche als Übungsstoff für den Unterricht in der deutschen Rechtschreibung nach Gleichheit und Ähnlichkeit des Wortklanges methodisch geordnet und mit einem Anhange erzählender und beschreibender Musterstücke für Schule und Haus. Wien. 1882. A. Hölder.
    [S. Besprechung in Z. f. ö. G. 1883, S. 757 ff.]
19. **Dr. K. Tumlirz.** Der Deutschunterricht in Tertia und Quarta.
    Ö. M. V. Jahrg. 1891, S. 283—296. Debatte hiezu ebendas. S. 345—348.
20. **Dr. J. Dowrtiel.** Zur Behandlung der Redefiguren in den unteren Classen des Gymnasiums.
    Progr.-Abhdlg. des öffentl. Untergymnas. in Wien, VIII. Bez., 1893.
21. **Fr. Prosch.** Die Behandlung der Wortbildungslehre und Metrik in der IV. Classe der Mittelschulen.
    Z. f. R. 1882 (7. Jahrg.), S. 65—74.
22. **Dr. C. Tumlirz.** Die Poetik im Rahmen des Gymnasial-Unterrichtes.
    Ö. M. I. Jahrg. (1887), S. 104—125.
23. **J. Mozart.** Die verschiedenen Seiten des Unterrichtes in der Muttersprache.
    Z. f. ö. G. 1851, S. 1—20, 97—113.
24. **J. Bräunl.** Die deutsche Lectüre an den österreichischen Gymnasien seit dem Jahre 1849, s. oben II. 2, 20.
25. **G. Spengler.** Über die Einrichtung und den Gebrauch des deutschen Lesebuches auf der Unterstufe der österreichischen Gymnasien.
    Z. f. ö. G. 1891, S. 168—176.
26. **J. Hartung.** Das deutsche Lesebuch in den unteren und mittleren Classen höherer Lehranstalten.
    Z. f. G. 1892, S. 121–133.
27. **J. Schmidt.** Das deutsche Lesebuch der Zukunft.
    Z. f. ö. G. 1889, S. 1—8.
28. **Th. Vogel.** Was soll und kann im deutschen Unterrichte der Unter- und Mittelschulclassen das Lesebuch leisten?
    J. P. P. 1893, S. 1—11.
29. Über die Behandlung deutscher Lesestücke in den unteren und mittleren Classen höherer Schulen.
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen. XXI. Bd.

30. **A. Strobl.** Bemerkungen zum vierten Bande des Lampel'schen Lesebuches, insbesondere die Dispositionen seiner Prosastücke.
Progr.-Abhdlg. des Comm.-Obergymn. in Kaaden. 1889.

31. **F. Perktold.** Bemerkungen zum 4. Bande des Lesebuches von Kummer-Stejskal, insbesondere die Dispositionen der Prosastücke.
Progr.-Abhdlg. des k. k. Staatsgymn. in Oberhollabrunn, 1893.

32. **R. Lehmann.** Grundzüge eines Lehrplanes für die deutsche Lectüre.
Z. f. G. 1886, S. 577—594.

33. **R. Lehmann.** Zur deutschen Lectüre in Tertia.
Z. f. G. 1885. S. 529—547.

34. **R. Lehmann.** Zur Methodik des deutschen Unterrichtes in Tertia.
Z. f. G. 1884, S. 321—346.

35. **Fr. Bauer.** Über den Wert und Nutzen deutscher Nacherzählungen.
Z. f. G. 1884, S. 346—355.

36. **W. Swoboda.** Der mündliche Ausdruck in der Muttersprache.
Z. f. R. 1889, S. 711—721.

37. Welche Mittel hat die Schule anzuwenden, um dem vielfach hervortretenden Mangel der Schüler an klarer und gewandter Ausdrucksweise in der Muttersprache abzuhelfen?
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. VIII. Bd. (Westfalen 1881), S. 134—149 und 196—202.

38. **Dr. O. Frick.** Winke, betreffend die Aneignung der Kunst des Erzählens.
L. L. 4. Heft (1885).

39. **Dr. J. Knieschek.** Über den deutschen Unterricht in der Quinta.
Progr.-Abhdlg. der k. k. Staatsmittelsch. in Reichenberg, 1891.
[S. dagegen die Besprechung von Dr. E. Martinak in Z. f. ö. G. 1893, S. 1139 f.]

40. **H. Schwetz.** Beiträge zur Methodik des Unterrichtes im Deutschen am Obergymnas. mit Rücksicht auf die Instructionen vom Jahre 1884.
Progr.-Abdlg des landsch. Realg. in Baden 1886.

Im Anschlusse daran:

A. Nagele. Zur Methodik des deutschen Unterrichtes am Obergymnasium

Ö. M. II. Jahrg. 1888, S. 167—176.

41. **J. G. Seidl.** Zur Erklärung deutscher Lesestücke [Methodologisches und Praktisches].

    Z. f. ö. G. 1850, S. 81—96, 241—259, 414—425.

42. **K. Tomaschek.** Über die deutsche poetische Schullectüre und über Schulausgaben größerer deutscher Dichtungen.

    Z. f. ö. G. 1865, S. 59—73.

43. **Dr. K. Reichel.** Über das Lesen der deutschen Classiker auf dem Obergymnasium.

    Z. f. ö. G. 1859, S. 187—203.

44. **J. Rathay.** Zu unserem deutschen Lesebuche [Egger fürs Obergymnasium].

    Z. f. ö. G. 1879, S. 128—139.

45. **J. Schmidt.** Der deutsche Unterricht im Obergymnasium [im Anschlusse an Eggers Lehrbücher].

    Z. f. ö. G. 1879, S. 860—870.

46. **J. Schmidt.** Der deutsche Unterricht im Obergymnasium.

    Z. f. ö. G. 1883, S. 303—311.

47. **Dr. K. F. Kummer.** Zum deutschen Unterricht im Obergymnasium.

    Z. f. ö. G. 1883, S. 547—556.

48. **Dr. Ad. Lichtenheld.** Zur Frage über den mittelhochdeutschen Unterricht.

    Z. f. ö. G. 1888, S. 1—25.

49. Über den deutschen [fast ausschließlich den mittelhochdeutschen] Unterricht an den österreichischen Gymnasien. Vortrag (von Dr. K. Rieger) und Debatte im Vereine „Mittelschule“ Wien.

    Die Debatte s. im Jahresberichte des genannten Vereines 1880/81, S. 34—84, der Vortrag als Beilage jenes Jahresberichtes erschienen.

50. **G. Berlit.** Einige Bemerkungen zum Unterricht im Deutschen, besonders in der neuhochdeutschen Grammatik und im Mittelhochdeutschen.

    J. P. P. Bd. 113 (1876), S. 611—624 [citiert zugleich andere wichtige Schriften].

51. **Dr. Schmidt.** Zum mittelhochdeutschen Unterricht.
L. L. 34. Heft (1893).

52. **Dr. W. Böhme.** Ein Stiefkind im Lehrplane des Deutschen. [Mittelhochdeutsch und Nibelungenlied.]
L. L. 32. Heft (1892).

53. **Dr. K. Hachez.** Die Behandlung des Nibelungenliedes in Prima.
L. L. 31. Heft (1892).

54. **Dr. A. Matthias.** Walther von der Vogelweide in Prima.
L. L. 19. Heft (1889).

55. **L. Blume.** Über den deutschen Unterricht in der VII. und VIII. Classe des Gymnasiums.
Votrag im Verein „Mittelschule“ (Wien) am 9. Dec. 1882. [Als Separatabdruck herausgegeben.] — Debatte hierüber in dem Jahresbericht des genannten Vereines, Nov. 1882 bis April 1883, S. 27—70.

56. **Dr. K. F. Kummer.** Zum deutschen Unterrichte im Obergymnasium. 1. Die Schullectüre von Lessings Laokoon und Dramaturgie.
Z. f. ö. G. 1883, S. 547—556.

57. **Dr. E. Laas'** Schriften über den deutschen Unterricht an den höheren Lehranstalten [= unseren Mittelschulen], u. zw.:

a) Der deutsche Unterricht auf höheren Lehranstalten.
Z. f. G. 1870, S. 177—243, 625—662, 705—752.

b) Zum deutschen Unterrichte.
Z. f. G. 1871, S. 561—629.

c) Der deutsche Unterricht auf höheren Lehranstalten, ein kritisch organisatorischer Versuch. Berlin, Weidmann, 2. Aufl., besorgt von J. Imelmann.
[Besprochen in Z. f. G. 1873, S. 107—128.]

d) Der deutsche Aufsatz in den oberen Gymnasialclassen. Theorie und Materialien zusammengestellt von Dr. E. Laas. Berlin, Weidmann.
[Besprechungen in Z. f. ö. G. 1868, S. 756—759. Z. f. G. 1869, S. 660—688; 1879, S. 150—177, 735—746 und S. 769—793, mit Rücksicht auf die Verhältnisse der österreichischen Mittelschulen in Z. f. R. 1879, S. 601—613, 667 ff.)

58. **Dr. Heußner.** Behandlung des Hebel'schen Gedichtes „Der Storch" in Sexta.
L. L 15. Heft (1888).
59. **Dr. H. Ganz.** Siegfrieds Schwert von Ludwig Uhland. Behandlung des Gedichts in Quarta.
L. L. 18. Heft (1889).
60. **Dr. P. Goldscheider.** Die Erklärung deutscher Schriftwerke in den oberen Classen höherer Lehranstalten. Berlin, Gärtner. 1889.
61. **Dr. F. Heußner.** Zur Einführung in Klopstocks Messias. (Eine Literaturgeschichtsstunde in Prima.)
L. L. 14. Heft (1888).
62. **Dr. A. Rausch.** G. E. Lessings Nathan der Weise im deutschen Unterrichte der Prima.
L. L. 32. Heft (1892).
63. **Dr. O. Frick.** Die Lectüre der deutschen Lyriker in den oberen Classen der höheren Schulen.
L. L. 7. Heft (1886).
64. **W. Cramer.** Über die Behandlung der Goethe'schen Gedichte und Sprüche in den oberen Classen der höheren Lehranstalten.
J. P. P. 1886, S. 309—317.
65. **W. Bötticher.** Über die Behandlung von Schillers Gedicht „Das Ideal und das Leben" auf der Prima.
J. P. P. 1884, S. 105—116.
66. **R. Windel.** Zur Behandlung philosophisch-lyrischer Gedichte in der Prima.
L. L. 32. Heft (1892).
67. **Ph. Wegener.** Die Ziele und die Methode des deutschen Unterrichts in der Secunda.
J. P. P. 1882, S. 15—32 und 103—120.
68. Einige Bemerkungen über den deutschen Unterricht in Prima [= unserer Octava]. I. Die Literaturgeschichte. II. Die Lectüre. III. Der Stil.
J. P. P. Bd. 122 (1880), S. 453—459, 487—499 und Bd. 124 (1881), S. 39—53.
69. **Dr. Bindseil.** Zur Methodik des deutschen Unterrichts in der Prima [= unserer Octava] der Gymnasien.
Progr.-Abhdlg. des kgl Marien-Gymnasiums in Posen, 1883.

70. **Fr. Hofmann.** Über das Lesen deutscher Dramen und die Erörterung des künstlerischen Aufbaues derselben.
Z. f. R. 1891, S. 449—458.

71. **H. F. Müller.** Deutsche Dramen als Schullectüre.
Z. f. G. S. 385—398.

72. **A. Hausenblas.** Zur Behandlung deutcher Dramen als Privatlectüre.
Z. f. ö. G. 1892, S. 363—370.

73. **Dr. H. Unbescheid.** Beitrag zur Behandlung der dramatischen Lectüre. 2. Auflage. Berlin, Weidmann. 1891. Preis 3 M.
[Die Schiller'schen Dramen, Goethes „Iphigenia" und „Egmont", einige Dramen Lessings, Kleists „Prinz von Homburg", Grillparzers „Sappho"; in der Besprechung der 1. Aufl. von Dr. v. Langhans Ö. M. I. Jahrg. 1887, S. 65 f., „eine außerordentlich fleißige und sorgfältige Arbeit" genannt.]

74. **Dr. Fr. Bettingen.** Grundzüge der dramatischen Kunst mit Rücksicht auf die Behandlung der Dramenlectüre in den höheren Lehranstalten. Berlin, Weidmann. 1889. (Preis 1 M.)

75. **Dr. O. Willmann.** Über Goethes „Götz von Berlichingen".
L. L. 34. Heft (1893).

76. **Ad. Matthias.** Orests Heilung in Goethes Iphigenie.
L. L. 11. Heft (1887).

77. **Dr. O. Frick u. Dr. H. Gaudig.** Wegweiser durch die classischen Schuldramen. Gera, Hofmann. 3 Th. Vollständig. 1894.

78. Eine Zusammenstellung von verschiedenen Erläuterungsschriften zu deutschen Classikern findet sich in Z. f. ö. G. 1892, S. 1091.

79. **Dr. O. Frick.** Die Memorierarbeit in den unteren Classen. Verdeutlicht an „Siegfrieds Schwert" von Uhland.
L. L. 3. Heft (1885).

80. **J. Rappold.** Die am [österreichischen] Gymnasium auswendig zu lernenden deutschen Gedichte. Für den Schul- und Privatunterricht mit erklärenden Anmerkungen und mit Fragen zur Einprägung und Vertiefung versehen. Wien, Pichler. 1888.
[Mit Bemerkungen über die Methodik der Erklärung und Einprägung.]

81. Kanon deutscher Gedichte. Zusammengestellt durch Fachconferenzen des königl. Gymnasiums zu Neuwied. Berlin und Neuwied, Hausers Verlag. 1886.
    [Zum Vergleiche mit unserem Kanon.]

82. **Fr. Bettingen.** Kanon der auswendig zu lernenden Gedichte, zusammengestellt nach den Lesebüchern von Lienig I. u. II. (1888) und Buschmann I. u. II.
    Z. f. G. 1889, S. 634—639.

83. **W. Swoboda.** Das Lesen und Vortragen in der Muttersprache nach phonetischen und musikalischen Principien.
    Z. f. R. 1889, S. 142—156.

84. **G. Kniffler.** Über das Declamieren an den höheren Schulen.
    J. P. P. 1889, S. 100—108.

85. **F. M. Wendt.** Methodik des schönen Vortrages beim Lesen und Declamieren, sowie bei der freien Rede. Wien, Graeser. 1 M. 20 Pf.

86. **C. Krumbach.** Aus der Praxis des deutschen Unterrichts. 2. Vor- und Chorlesen.
    Zeitschr. f. d. deutschen Unterricht. 7. Jahrg. 1893, S. 230—241.

87. **E. Palleske.** Die Kunst des Vortrages. 2. Aufl. Stuttgart, K. Krabbe. 1889.

88. **W. Pasow.** Der Vortrag von Gedichten als Bildungsmittel und seine Bedeutung für den deutschen Unterricht. Berlin, R. Gärtner (H. Heyfelder) 1887.
    [S. Anzeige in Z f. G. 1887, S. 462—472.]

89. **G. Humperdink.** Über den Vortrag epischer und lyrischer Dichtungen. Mit zahlreichen commentierten Musterstücken für monologischen und dialogischen Vortrag, wie auch für chorische Aufführungen. Köln, M. du Mont-Schauberg. 1886. 3 M. 20 Pf.

90. **J. Sahr.** Das Bild im deutschen Unterricht. [Besonders Hinweisung auf zwei Bildwerke: a) Dr. G. Könneke, Bilderatlas zur Geschichte der deutschen Nationalliteratur. Eine Ergänzung zu jeder deutschen Literaturgeschichte. Marburg i. H., Elwert. 1887. b) Dr. W. v. Seidlitz. Allgemeines

historisches Porträtwerk. München, Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft. 6 Foliobände, 1884—1890.]
Zeitschr. f. d. deutschen Unterricht. 1893, S. 651—669.

91. **Dr. K. Jarz.** Über Notatenhefte im Deutschunterrichte.
Z. f. R. 1885, S. 577—586.

92. **H. Schiller.** Sind in unseren Gymnasien zum Zwecke der rednerischen Ausbildung besondere Übungen nothwendig?
Z. f. G. 1890, S. 1—22.

93. **Dr. L. Chevalier.** Über den Unterricht in der deutschen Sprache an anderssprachigen Gymnasien mit besonderer Rücksicht auf czechische Obergymnasien.
Progr.-Abhdlg. von Mies. 1872.

94. **W. Urbas.** Zur Behandlung des deutschen Sprachunterrichtes an den Mittelschulen mehrsprachiger Länder.
Progr.-Abhdlg. der Staatsrealsch. Triest, 1880.

95. **P. Strzemcha.** Der Unterricht in der deutschen Sprache an Realschulen in zweisprachigen Ländern.
Z. f. R. 1881, S. 1—8.

96. **F. Zvěřina.** Die deutschen Sprachfehler slavischer Schüler, mit besonderer Rücksicht auf Schlesien.
Z. f. R. 1881, S. 193—201. — Bemerkung dazu von W. Horák ebendas. S. 458 f.

97. **R. Čuček.** Wie sind die Elemente der deutschen Sprache an slavischen Mittelschulen zu lehren?
Z. f. ö. G. 1891, S. 466—470.

98. **E. Potočnik.** Zur Methodik des deutsch-sprachlichen Unterrichtes an biglotten Untergymnasien.
Progr.-Abhdlg. des k. k. Staatsgymnasiums zu Cilli. 1887.

99. **V. Bežek.** Die deutsche Sprache als Unterrichtsgegenstand auf der Unterstufe slovenisch-utraquistischer Gymnasien.
Z. f. ö. G. Supplementheft zu Jahrg. 1891.

100. **A. Štritof.** Über den methodischen Unterricht im Deutschen in der I. und II. Classe an slavisch-utraquistischen Gymn. [In slovenischer Sprache.]
Progr.-Abhdlg. des Staats-Untergymnas. in Laibach. 1892 und 1893.

101. **J. Reuper.** Die Verwilderung der deutschen Sprache und die Mittelschule.
Z. f. R. 1876, S. 449—468.

102. **Dr. R. Halatschka.** Zeitungsdeutsch. Wien, Pichlers Witwe & Sohn. 1883.
(Separatabdruck aus dem Jahresberichte d. deutschen Staats-Realsch. in Karolinenthal.)

103. **Dr. J. Loos.** Die Bedeutung des Fremdwortes für die Schule. Prag. 1888. Neugebauer.
[Bringt auch wertvolle Literaturangaben.]

104. **J. Pölzl.** Das Fremdwort in der deutschen Sprache.
Progr.-Abhdlg. der Communal-Oberrealsch. in Wien, IV. Bez. 1892.

105. **A. Egger.** Das Deutsche bei der österreichischen Maturitätsprüfung.
Z. f. ö. G. 1865, S. 456—464.

Deutscher Aufsatz.

1. **Dr. O. Steinwender.** Der deutsche Aufsatz im Untergymnasium.
Z. f. ö. G. 1880, S. 135—146.
[Eine sehr gute Abhdlg.]

2. **F. Bauer.** Über die Wahl und Einübung deutscher Aufsätze in den zwei untersten Gymnasialclassen.
Z. f. ö. G. 1884, S. 686—697.

3. **K. Jauker.** Zur Methodik des Unterrichtes im deutschen Aufsatz. Wien, Graeser. 1887.
[„Jedem Lehrer des Deutschen in den unteren Mittelschulclassen auf das wärmste zu empfehlen“ Dr. F. Khull in Z. f. ö. G. 1888, S. 76.]

4. **S. Oberländer.** Vier Jahre Unterricht im deutschen Aufsatze! Versuch eines Leitfadens für den deutschen Aufsatzunterricht der Unterrealschule.
Separatabdruck aus dem Jahresberichte der Landes-Oberrealschule in Neutitschein 1891. Neutitschein, in Commission bei Ed. Hölzels Nachfolger (P. Hartmann), 1891.

5. **K. Jauker.** Welche Stellung nehmen Übertragungen poetischer Stücke in Prosa in der Methodik des Aufsatzunterrichtes ein?
Z. f. R. 1882 (7. Jahrg.) S. 1—10.

6. **Wiesner.** Einiges über deutsche Aufsätze in der III. und IV. Gymnasialclasse.
Ö. M. V. Jahrg. 1891, S. 405—411.

7. **F. Bauer.** Die Correctur der schriftlichen Aufsätze aus dem Deutschen in den zwei untersten*) Gymnasialclassen.
   Z. f. ö. G. 1881, S. 691—707.
8. **Noetel.** Die Correctur der deutschen Aufsätze [besonders im Obergymnasium].
   Z. f. G. 1874, S. 161—203.
9. **A. Baumgarten.** Gedanken über die deutschen Aufsätze [besonders im Obergymnasium].
   Z. f. ö. G. 1851, S. 454—464.
10. **Fr. Hochegger.** Über die Wahl von Themen zu Aufsätzen in der Muttersprache am Obergymnasium.
11. **W. A. Passow.** Die deutschen Aufsätze auf dem Obergymn.
   Z. f. ö. G. 1852, S. 515—532.
12. **P. Zingerle.** Über moralisierende Aufsätze und *poetische* Compositionen als Aufgaben in der Muttersprache im Obergymnasium.
   Z. f. ö. G. 1853, S. 857—860. — Dazu die „Bemerkungen" von A. Baumgarten ebendas. S. 860—867.
13. **Dr. K. Reichel.** Die Aufgaben zu deutschen Aufsätzen an den österreichischen Obergymnasien. Ein kritischer Rückblick.
   Z. f. ö. G. 1857, S. 341—358.
14. Über den deutschen Aufsatz im Obergymnasium siehe auch K. Tomaschek in der Besprechung von Cholevius, Dispositionen und Materialien zu deutschen Aufsätzen und ähnlichen Werken.
   Z. f. ö. G. 1862, S. 213—225.
15. **Dr. F. Willomitzer.** Zur Methodik der deutschen Stilübungen.
   Z. f. R. 1878, S. 65—72.
16. **Vogel.** Zur Methodik des deutschen Aufsatzes.
   Z. f. G. 1873, S. 881—892.
17. **Dr. Lüthgen.** Die Aufgabe und Behandlung des deutschen Aufsatzes auf höheren Lehranstalten.
   Progr.-Abhdlg. von Bochum, 1879.
18. **Dr. A. Döring.** Einige Regeln für die Disposition deutscher Aufsätze.
   Progr.-Abhdlg. von Dortmund, 1879.

*) Das hier Gesagte gilt zum größten Theil auch für die höheren Classen.

19. **H. Hörtnagl.** Praktischer Lehrgang im Disponieren deutscher Aufsätze.
 Progr.-Abhdlg. des Staats-Gymn. in Wiener-Neustadt, 1893.

20. **Dr. L. Cholevius.** Praktische Anleitung zur Abfassung deutscher Aufsätze in Briefen an einen jungen Freund. Leipzig. Teubner. 1893.
 [2 M. 40 Pf. S. Anzeige in Z. f. ö. G. 1894, S. 50 von Dr. R. Löhner.]

21. **Dr. P. Müllensiefen.** Jeder ist seines Glückes Schmied. Eine Inventions- und Dispositionsübung in der Secunda.
 L. L. 35. Heft (1893).

22. **H. Hörtnagl.** Versuch einer systematischen Darstellung der Gesetze des deutschen Stils. Wr.-Neustadt, A. Folk.
 [Separatabdruck einer Progr.-Abhdlg. „Besondere Fingerzeige behufs einer rationellen Correctur der deutschen Aufsätze ..... wir möchten die Schrift daher allen Lehrern des Deutschen auf das angelegentlichste empfehlen". L. Smolle in Ö. M. VII. Jahrg. 1893, S. 100.]

23. **Fr. Spengler.** Der deutsche Aufsatz. Zur Methodik des deutschen Unterrichtes an den Gymnasien. Wien, Konegen. 1891.

24. **H. Gloël.** Der deutsche Stil und seine Pflege auf den höheren Schulen.
 Progr.-Abhdlg. des königl. Gymnas. zu Wesel. Ostern 1889.
 [S. Besprechung in L. L. 22. Heft, S. 116 ff.]

25. **M. Zoeller.** Über die Behandlung des deutschen Aufsatzes in den oberen Classen unserer höheren Schulen.
 Z. f. G. 1882, S. 593—622.

26. **M. Zoeller.** Über die sogenannten allgemeinen Themata im deutschen Aufsatz und ihre Behandlungsweise.
 Z. f. G. 1889, S. 65—75.

27. **G. Wendt.** Der deutsche Aufsatz und der altclassische Unterricht.
 Z. f. G. 1885, S. 273—290.

28. **G. Wendt.** Aufgaben zu deutschen Aufsätzen aus dem Alterthum. Berlin, Grote. 1884.

29. **H. Ehemann.** Der deutsche Aufsatz im Gymnasium.
 Progr.-Abhdlg. von Schwäbisch-Hall. 1883.

30. **Dr. R. Hildebrand.** Die Stilübung als Kunstarbeit.
 L. L. 5. Heft (1885).

31. **Bettingen.** Die Themata zu den deutschen Aufsätzen in den oberen Classen höherer Lehranstalten.
J. P. P 1890, S. 508—523.

32. **Heidelberger.** Bemerkungen zur Zurückgabe der deutschen Aufsätze (vorzugsweise in den oberen Classen).
J. P. P. Bd. 110 (1874), S. 488—493.

33. **O. Apelt.** Der deutsche Aufsatz in der Prima [= unserer Octava] des Gymnasiums. Ein historisch-kritischer Versuch. Leipzig. 1883. Teubner.
[„Ein sehr anregendes Buch" J. Schmidt in Z. f. ö. G. 1884, S. 925.]

34. **P. Klaucke.** Deutsche Aufsätze für Prima [= unserer Octava].
Progr.-Abhdlg. von Landsberg, 1879.

35. **Fr. Bindseil.** Der deutsche Aufsatz in Prima. Beiträge zur Methodik des deutschen Unterrichts nebst Materialien und Dispositionen. Berlin, 1885.

36. **Dr. A. Frank.** Zu den deutschen Aufsätzen in der 8. Classe unseres Gymnasiums.
Z. f. ö. G. 1893, S. 1116—1132.

37. **Dr. A. Egger.** Deutsche Aufsätze von Abiturienten österreichischer Mittelschulen.
Z. f. R. 1877, S. 290—309.

38. **P. Geyer.** Der deutsche Abiturientenaufsatz an den neunclassigen Mittelschulen.
Z. f. G. 1891, S. 657—678. [Mit reicher Literaturangabe.]

39. **Dr. Fr. Umlauft.** 6900 Themen zu deutschen Aufsätzen und Redeübungen an Obergymnasien und Oberrealschulen. Gesammelt und herausgeg. Wien, Graeser. 1893. 1 fl. 80 kr.

XIV. Geographie und Geschichte.

1. Über die Vertheilung des geographisch-historischen Lehrstoffes an den österreichischen Gymnasien. Vortrag (von Dr. K. Schober) und Debatte im Vereine „Mittelschule" Wien.
Die Debatte s. im Jahresbericht des genannten Vereines, 1881/82, S. 58—100, der Vortrag als Beilage jenes Jahresberichtes erschienen.

2. **J. Ptaschnik.** Beitrag zur methodischen Behandlung des geographischen und historischen Unterrichtes an dem Untergymnasium.
   Z. f. ö. G. 1853, S. 455—487, 533—542.
3. **Ed. Scholz.** Studie über den historisch-geographischen Unterricht.
   Z. f. ö. G. 1870, 454—479.
4. **Dr. G. Wendt.** Zum geschichtlichen und geographischen Unterricht.
   Progr.-Abhdlg. von Karlsruhe, 1879.
5. **Dr. A. Pelleter.** Zur Methodik des historisch-geographischen Unterrichtes an Mittelschulen.
   Progr.-Abhdlg. der Realschule Bielitz, 1876.
6. **J. Wolf.** Über die Verbindung des geographischen Unterrichtes mit dem Unterricht in der Geschichte.
   Z. f. ö. G. 1862, S. 253—263.
7. **Dr. K. Jarz.** Über die Stellung der Geographie zur Geschichte in den Oberclassen der Mittelschulen.
   Z. f. R. 1886, S. 513—524, 577—588.
8. **Dr. K. Jarz.** Wie kann die physische Geographie mit dem historischen Unterricht in den Oberclassen der Mittelschulen verbunden werden?
   Z. f. R. 1887, S 193—205.
9. **Dr. K. Jarz.** Geographie und Geschichte. Ihre didaktische Verbindung in den Oberclassen der Mittelschulen. Ergebnisse der Schulpraxis und die neuen Lehrpläne. Wien, Pichler. 1885.
10. **Chr. Würfl.** Das Lehrpensum der Geographie und Geschichte im II. Semester der achten Gymnasialclasse.
    Z. f. ö. G. 1890, S. 831—847.
11. Einen literarischen Vereinigungspunkt für Geographie bildet die seit 1880 bei Hölder in Wien erscheinende „Zeitschrift für Schulgeographie“. Im V. Jahrg. derselben S. 110—115 und 137—141 steht eine Zusammenstellung der geographisch-methodischen Arbeiten von 1848—1883.
12. **Dr. R. Lehmann.** Vorlesungen über Hilfsmittel und Methode des geographischen Unterrichtes. Halle a. S., Tausch & Grosse, 1885/90. 6 Hefte à 1 Mark.

13. **Dr. H. Oberländer.** Der geographische Unterricht nach den Grundsätzen der Ritter'schen Schule historisch und methodologisch beleuchtet. 4. Auflage herausgegeben von Dr. L. Gäbler. Grimma, Gensel. 1887. [Preis 3 M. 60 Pf.]

14. **Dr. K. Boettcher.** Die Methode des geographischen Unterrichtes. Berlin, Weidmann. 1886. 146 Seiten.
    [Separatabdruck aus den Verhandlungen der elften Directoren-Versammlung der vereinigten Provinzen Ost- und Westpreußen. [Anzeige in österr. Mittelsch. I. Jahrg. 1887, S. 317 f. und in Z. f. G. 1887, S. 632 f.]

15. **H. Matzat.** Methodik des geographischen Unterrichtes. Mit 36 lithogr. Tafeln. Berlin, P. Parey. 1885.
    [Ausführliches Werk mit reicher Literaturangabe.]

16. **H. Trunk.** Die Anschaulichkeit des geographischen Unterrichtes. Ein Beitrag zur Methodik dieses Gegenstandes. Dritte verbesserte und vermehrte Auflage. Wien, Graeser. 1890.

17. **G. Mikusch.** Beiträge zum Unterricht in der Geographie. Mit besonderer Rücksichtnahme auf Kartenlesen, Terraindarstellung, Kartenprojection u. s. w. und 48 Abbildungen. Brünn, C. Winkler. 1883.

18. **E. Napp.** Über Ziel, Methode und Hilfsmittel des geographischen Unterrichtes an Gymnasien und Reallehranstalten. Kritische Bemerkungen und Vorschläge aufgrund der in Preußen geltenden Bestimmungen. Breslau, F. Hirt. 1891.

19. Über Ziel und Methode des geographischen Unterrichtes.
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. XI. Bd. (Hannover 1882), S. 412—470 und 608—617.

20. Über den Unterricht in der Erdkunde auf Gymnasien und Realschulen nach Umfang, Methode und Hilfsmitteln.
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. XII. Bd. (Pommern 1882), S. 55—85 und 194—210.

21. **E. Oehlmann.** Ziel und Methode des geographischen Unterrichtes.
    J. P. P. Bd. 124 (1881), S. 273—290, 321—336, 369—376.



22. **A. Schmelzer.** Über die Bedeutung des geographischen Unterrichtes an Gymnasien.
    Vortrag im Verein „Innerösterreichische Mittelschule" (Graz), s. Bericht des Vereines ü. d. Jahre 1881—1882, S. 5—17 (nebst Debatte).
23. **Dr. J. W. O. Richter.** Der geographische Unterricht, besonders auf höheren Schulen. Eisenach.
24. **R. Schmidt.** Der Unterricht in der Erdkunde auf Gymnas.
    Z. f. G. 1883, S. 385—406.
25. **Brungert.** Zur Methode des geographischen Unterrichtes an Gymnasien.
    Progr-Abhdlg. von Münster, 1883.
26. **Dr. R. Perkmann.** Zum geographischen Unterrichte in der Mittelschule.
    Progr.-Abhdlg. von Hernals (Wien), 1884.
27. **Fr. Kubin.** Bemerkungen zum Unterricht in der Geographie.
    Progr.-Abhdlg. von Stockerau, 1884. (S. hiezu Zeitschrift für Schulgeogr. V. Jahrg. (1884), S. 355—361.
28. **Dr. W. Schmidt.** Über Methode des geographischen Unterrichtes an Gymnasien. I. Hälfte. Mit zwei lithographierten Tafeln.
    Progr.-Abhdlg. des 2. Staatsgymnas. in Graz, 1871.
29. **Dr. W. Schmidt.** Zur Methodik des geographischen Unterrichtes. (Ergänzungen zum Programmaufsatze vom Jahre 1871.)
    Progr.-Abhdlg. des 2. Staatsgymnas. in Graz, 1877.
30. **Dr. W. Schmidt.** Zum Umriss von Europa. Eine Übung im Kartenlesen.
    Progr.-Abhdlg. des 2. Staatsgymnas. in Graz, 1873.
31. **Dr. W. Schmidt.** Zum Unterrichte in der mathematischen Geographie im Untergymnasium nach dem Lehrplane und den Instructionen vom Jahre 1884.
    Progr.-Abhdlg. des k. k. Staatsgymnas. im IV. Bez. in Wien, 1889.
32. **Dr. W. Schmidt.** Zum Umrisse Asiens.
    Progr.-Abhdlg. des k. k. Staatsgymnas. im IV. Bez. in Wien, 1893.
33. **Dr. Heidingsfeld.** Lage und Umriss von Afrika (in Quinta).
    L. L. 24. Heft (1890).
34. **A. Steinhauser.** Ideen über geographisches Studium im allgemeinen und an Gymnasien insbesondere.
    Z. f. ö. G. 1850, S. 484—504.

35. **Dr. A. G. Supan.** Über den geographischen Unterricht an unseren Mittelschulen.
Progr.-Abhdlg. der Realschule in Laibach, 1873.

36. **Dr. K. Schober.** Der geographische Unterricht an Gymnas.
Progr.-Abhdlg. des 1. Gymnas. Teschen, 1870.

37. **Dr. J. Strobl.** Die Erdkunde als Lehrobject an Mittelschulen.
Progr.-Abhdlg. von Waidhofen a. Y., 1873.

38. **A. Söger.** Aphorismen und Wahrnehmungen, den geographischen Unterricht betreffend.
Progr.-Abhdlg. von Waidhofen a. Y., 1877.

39. **Junge.** Über Ziel und Methode des Unterrichts in der Geographie auf Gymnasien.
Z. f. G. 1877, S. 529—540.

40. Die beschreibende Methode beim Unterricht in der Geographie.
Zeitschr. für Schulgeographie (s. oben) V. Jahrg. 1884, S. 257—275, Bemerkungen dazu ebendas. S. 325—332.

41. **Kirchhoff.** Zur Verständigung über die Frage nach der Ritter'schen Methode in unserer Schulgeographie.
Z. f. G. 1871, S. 10—35.

42. **J. Ptaschnik.** Kirchhoffs Schulgeographie und die Vertheilung des geographischen Lehrstoffes.
Z. f. ö. G. 1881, S. 887—905.

43. **E. v. Sydow.** Einige Worte über den Wert und die Verwendung der Karte beim geographischen Unterrichte.
Z. f. ö. G. 1854, S. 185—194.

44. **R. Knaus.** Die Stellung des Landkartenzeichnens an der Schultafel im geographischen Unterrichte.
Z. f. ö. G. 1879, S. 299—302.

45. **R. Knaus.** Knaus' Kartenzeichenmethode (mit 6 Zeichnungen).
Z. f. R. 1878, S. 396—402.

46. **R. Trampler.** Beiträge zur constructiven Methode des geographischen Unterrichtes.
Progr.-Abhdlg. der Realschule Wieden-Wien, 1877.

47. **Dr. Fr. Umlauft.** Karten-Skizzen für die Schulpraxis. 3 S. und 48 Skizzen auf 13 Tafeln. Wien, Hölzel. 1882.
[Bespr. in Z. f. R. 1883, S. 43 f. und in Z. f. G. 1883, S. 364—366.]

48. **Dr. Ph. Paulitschke.** Zur Consolidierung der graphischen Methode beim Geographieunterricht.
Z. f. R. 1884, S. 209—220.

49. **Dr. C. Fr. Meyer.** Das Kartenzeichnen im ersten Cursus des geographischen Unterrichtes [Europa und Mitteleuropa].
L. L. 33. Heft (1892).

50. **Dr. C. Fr. Meyer.** Das Kartenzeichnen im ersten Cursus des geographischen Unterrichtes.
L. L. 30. Heft (1892).

51. **Fr. Leitzinger.** Das Kartenverständnis in der Mittelschule mit besonderer Rücksicht auf die Terraindarstellung.
Progr.-Abhdlg. der Staats-Unterrealschule in Bozen, 1889.

52. **W. Stahlberg.** Das Kartenzeichnen im geographischen Unterricht.
Z. f. G. 1892, S. 207—220.

53. **R. Trampler.** Über die gruppierende Methode des geographischen Unterrichtes.
Z. f. R. II. Jahrg. 12. Heft.

54. **H. Matzat.** Geographie von Westasien und der griechischen Halbinsel. In schulmäßiger Behandlung nach einer zeichnenden Methode.
Progr.-Abhdlg. von Sorau, 1876.

55. **R. Trampler.** Über die Behandlung der Hydrographie vor der Orographie.
Z. f. R. 1878, S. 129—141. [Hiezu Gegenbemerkungen von Dr. J. B. Krallinger und Bemerkungen der Redaction ebendas., S. 454—461.]

56. **W. Schubert.** Rundschau über die an den österreichischen Mittelschulen im Gebrauche stehenden geographischen Lehrbücher, Karten und Atlanten.
Z. f. R. Jahrg. 1878, S. 308—314, 372—381, 434—442, 688—696, Jahrg. 1879, S. 113—121, Jahrg. 1880, S. 46—51. [Auch instructiv für die Methode.]

57. **G. Coordes.** Unkritischer Leitfaden durch das Gesammtgebiet der geographischen Anschauungsmittel in deutschsprachigen Schulen (des Reiches, Österreichs und der Schweiz). Cassel. 1886.

58. **O. Schneider.** Über die Nothwendigkeit und Einrichtung geographischer Schulsammlungen.
Z. f. G. 1877, S. 145—157.

59. **Dr. Fr. Umlauft.** Das geographische Museum am Mariahilfer Gymnasium in Wien.
Progr.-Abhdlg. des Mariahilfer Communal-Real- und Obergymnas. in Wien, 1886.

60. **C. Jarz.** Das geographische Museum am Mariahilfer Gymn. in Wien.
Zeitschr. f. Schulgeographie, VIII. Jahrg., 1886.

61. **Dr. W. Schmidt.** Über einige geographische Veranschaulichungsmittel. (Ein Globus, ein Tellurium, ein Apparat zur Erläuterung des Foucault'schen Pendelversuches, graphische Darstellungen.) Wien, Hölzel. 1889.

62. Tellurium. a) Ein neues Tellurium. Von Dr. H. Pick. b) Über das Tellurium des Prof. Klemenčič.
a) Progr.-Abhdlg. des Gymnas. Salzburg, 1877, s. auch den Vortrag im Verein „Mittelschule“ Wien, Jahresbericht 1878, S. 36—42.
b) Progr.-Abhdlg. von Rudolfswert, 1878.

63. **Fr. Leitzinger.** Einfache Lehrmittel zur mathematischen Geographie. Mit einer Figurentafel.
Progr.-Abhdlg. der k. k. Staatsrealsch. in Bozen, 1890.

64. **A. Löffler.** Über Klima, Pflanzen- und Thiergeographie. Ein Beitrag zur Belebung des geographischen Unterrichtes.
Progr.-Abhdlg. des Communal-Obergymnas. in Brüx, 1889.

65. **R. Thiele.** Bemerkungen über den Unterricht in der Geographie auf den höheren Lehranstalten.
Z. f. G. 1892, S. 401—418.

66. **R. Schmidt.** Der Unterricht in der Erdkunde auf Gymnas.
Z. f. G. 1883, S. 385—406.

67. **Dr. K. Lechner.** Bemerkungen zum geographischen Unterricht an den Gymnasien nach den neuesten Instructionen.
Zeitschr. f. Schulgeographie, VIII. Jahrg. Wien, 1886.

68. **J. F. Marcks.** Beiträge zur Methodik des geographischen Unterrichtes.
Z. f. G. 1890, S. 385—404.

69. **Dr. W. Schmidt.** Der geographische Unterricht in der untersten Classe des Gymnasiums. Vortrag auf dem V. geographischen Congress in Berlin.

70. **Brungert.** Zur Methode des geographischen Unterrichtes am Gymnasium.
Progr.-Abhdlg. des Gymnas. Paulinum in Münster, 1883.

71. **R. Heilmann.** Materialien zu einer geographischen Lection in Sexta. (Durchwanderung eines heimatlichen Landschaftsbildes zur abschließenden Verdeutlichung der gewonnenen geographischen Grundbegriffe.)
L. L. 2. Heft (1885).

72. **Dr. K. Heilmann.** Materialien für die unterrichtliche Behandlung der geographischen Grundbegriffe in Sexta.
L. L. 13. Heft (1887).

73. **Dr. O. Frick.** Typische Dispositionen aus dem geographischen Unterricht zur Betrachtung a) von ganzen Erdtheilen, b) von einzelnen Ländern.
L. L. 4. Heft (1885).

74. **Gorge.** Die Verwertung deutscher Dichtung und Sage für den geographischen Unterricht.
Zeitschr. f. Schulgeographie, VIII. Jahrg., 1886 [„enthält eine sehr fleißige Zusammenstellung der einschlägigen Dichtungen", J. Bass in Ö. M. I. Jahrg. 1886, S. 77].

75. **M. Knittl.** Kleine Bemerkungen zum geographischen Unterricht.
Z. f. ö. G. 1893. S. 826—830.

76. **C. E. Hüttl.** Die Geographie als selbständige Wissenschaft und Unterrichtsgegenstand.
Z. f. R. 1876, S. 641—658.

77. **Ed. Richter.** Die historische Geographie als Unterrichtsgegenstand.
Progr.-Abhdlg. des Gymnas. in Salzburg, 1877.



78. **Campe.** Über Geschichte und Unterricht in der Geschichte. 1859.
[Gibt auch einen Überblick der Geschichte der Geschichtsmethodik].

79. Der Geschichtsunterricht auf Gymnasien, Real- und höheren Bürgerschulen. [Für uns lesenswert die Abschnitte über Ziel und Zahl der geschichtlichen Curse und über Methode und Hilfsmittel.]
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. II. Bd., S. 88—195 und 286—310.

80. Über den Geschichtsunterricht.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. XIII. Bd. (Schlesien 1882), S. 25—98 und 160—171.

81. **Dr. A. Grienberger.** Über historische Objectivität und elementaren Geschichtsunterricht. Eine Studie.
Z. f. R. 1879, S. 193—204.

82. **O. Lorenz.** Zur Frage über den Geschichtsunterricht am Gymnasium.
Z. f. ö. G. 1861, S. 169—189. — In Entgegnung hierauf Campe „Über die ethische Aufgabe des Geschichtsunterrichtes" Z. f. G. 1861 S. 625—638.

83. **Dr. A. Horawitz.** Über den erziehenden Unterricht am Gymnasium. Mit besonderer Berücksichtigung des geschichtlichen Studiums.
Z. f. G. 1870, S. 785—819 [sehr guter Artikel]. Vgl. oben I. 19.

84. **A. Heller.** Welche erziehlichen Elemente liegen im Geschichtsunterrichte, und wie lässt sich das dem Gymnasium darin gesteckte Lehrziel erreichen?
Progr.-Abhdlg. von Melk, 1875.

85. **A. Simeoner.** Der Geschichtsunterricht in seiner erziehlichen Bedeutung.
Progr.-Abhdlg. des Staats-Real- und Obergymnas. (mit deutscher Unterrichtssprache) in Ung.-Hradisch, 1893.

86. **Dr. W. Ladenbauer.** Der historische Unterricht als Grundlage einer religiösen Weltanschauung.
Progr.-Abhdlg. des deutschen Staatsgymnasiums in Budweis, 1885.

87. **Dr. Fr. Noack.** Die Behandlung des Geschichtsunterrichtes auf Gymnasien nach neueren Grundsätzen.
Z. f. G. 1883, S. 257—287.

88. **J. Frank.** Zur Methodik des Geschichtsunterrichtes.
Z. f. R. 1888, S. 385—395.

89. **F. Blumentritt.** Das dynastische Gefühl und der Geschichtsunterricht an den Mittelschulen.
Z. f. R. 1892, S. 1—8.

90. **R. Sternfeld.** Die Bedeutung der Geschichte des Alterthums für den erziehenden Unterricht.
Z. f. G. 1890, S. 65—84.

91. **Dr. E. Smolle.** Über den Geschichtsunterricht am Untergymnasium im Hinblick auf die neuen Instructionen.
Ö. M. VII. Jahrg. 1893. S. 1—14.
Discussion hierüber ebendas. S. 33 u. 152 ff.

92. **Dr. K. Rieger.** Über Behandlung der Geschichte auf den beiden Stufen des Gymnasiums.
Ö. M. II. Jahrg. 1888, S. 241—261 nebst Debatte hierüber S. 297—299.

93. **Dr. O. Frick.** Die römische Königsgeschichte. Präparations-Skizzen für die Gymnasialquarta.
L. L. 21. Heft (1889).

94. **K. Haupt.** Die Aufgabe des Geschichtsunterrichtes am Gymnasium.
J. P. P. 1887, S. 104—110, 152—166, 270—282, 321—331, 385—392 und 433—444.

95. **F. Knoke.** In welchem Maße sind im geschichtlichen Unterrichte der Gymnasien Anschauungsmittel zu benutzen?
J. P. P. 1883, S. 518—545.

96. **R. Menge.** Eine geschichtliche Präparation nach den Herbartschen didaktischen Grundsätzen. (Die Schlacht bei Thermopylä.)
Z. f. G. 1884, S. 417—432.

97. **E. Tomanek.** Psychologie, Logik und Ethik im Dienste des geschichtlichen Unterrichtes.
Z. f. R. 1892, S. 449—461.

98. **Dr. A. Grienberger.** Die Verwertung der Denkmäler, insbesondere der localen, im historischen Unterrichte.
Z. f. R. 1883 (8. Jahrg.), S. 257—266, 385—396.

99. **H. Dondorff.** Die Gallier- und die Perserkriege. Materialien zu einem Beispiel einer vergleichenden Geschichtsbetrachtung.
L. L. 2. Heft (1885).

100. **J. Bass.** Über den Wert historischer Analogien für die Schule.
Vortrag im Verein „Mittelschule“ Wiens. Jahresbericht 1882, S. 7—21.

101. **J. Bass.** Geschichtliche Analogien.
Progr.-Abhdlg. der Staats-Realsch. in Wien, XV. Bezirk (Fünfhaus), 1893.

102. **E. Tomanek.** Die Analogie in der Geschichte.
Z. f. R. 1889, S. 321—339.

103. **E. Stutzer.** Über geschichtliche Vergleiche in der Prima. Mit Beispiel.
L. L. 35. Heft (1893).

104. **J. Wolf.** Über Vortrag und Wiederholung im Geschichts-Unterricht.
Z. f. ö. G. 1863, S. 259—273.

105. **J. Ptaschnik.** Die griechische und römische Geschichte im Gymnasium.
Z. f. ö. G. 1862, S. 380—394.

106. **Dr. J. Lübbert.** Über die Reifeprüfung in der Geschichte.
L. L. 13. Heft (1887).

XV. Mahtematik.

1. Zeitschrift für mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht. Ein Organ für Methodik, Bildungsgehalt und Organisation der exacten Unterrichtsfächer an Gymnasien, Realschulen, Lehrerseminarien und Bürgerschulen. Unter Mitwirkung von .... (zahlreichen Gelehrten) herausgegeben von J. C. V. Hoffmann. Leipzig, Teubner.
[1893 der 24. Jahrg. Preis des Jahrg. von 8 Heften 12 Mark.]

2. **A. Nitzelberger.** Über den bildenden Einfluss des mathematischen Unterrichtes auf die Jugend.
Progr.-Abhdlg. des k. k. Obergymnas. zu den Schotten in Wien, 1883.

3. **C. Welleba.** Worin besteht der bildende Einfluss des mathematischen Unterrichtes auf die Jugend der Mittelschulen, insbesondere der Gymnasien?
   Progr.-Abhdlg. des k. k. Obergymnas. zu den Schotten in Wien, 1883.
4. **J. Taliř.** Vom Unterricht überhaupt, vom erziehenden insbesondere, und über die Bedeutung des Unterrichtes in der Mathematik für den letzteren.
   Progr.-Abhdlg. des Landes-Realgymnas. zu Waidhofen a. d. Thaya, 1888.
5. **A. Šantel.** Allgemeines und Specielles zur Methodik des Gymnasialunterrichtes. [Speciell vom mathematischen, physikalischen und propädeutischen Unterricht.]
   Progr.-Abhdlg. des k. k. Staats-Gymnas. in Görz, 1892.
6. **L. Wenzel.** Logische Operationen in der Mathematik und beim mathematischen Unterrichte.
   Progr.-Abhdlg. des Stifts-Untergymnas. der Benedictiner zu St. Paul, 1891 und 1892.
7. **Dr. A. Gille.** Die pädagogisch-didaktische Verschiedenheit der mathematischen Lehrsätze.
   L. L. 35. Heft (1893).
8. **Fr. Unger.** Die Methodik der praktischen Arithmetik in historischer Entwicklung vom Ausgange des Mittelalters bis auf die Gegenwart. Nach den Originalquellen bearbeitet. Leipzig, Teubner. 1888.
   [S. die Recension von J. G. Wallentin in Z. f. ö. G. 1889, S. 636 ff., wo auch andere einschlägige Werke angegeben sind.]
9. **Dr. Fr. Reidt.** Anleitung zum mathematischen Unterricht an höheren Schulen. Berlin, G. Grote. 1886. 4 Mark.
   [„Für den Anfänger im Lehramte ein unentbehrliches Lehrmittel, aber auch für den erfahrenen Fachmann eine bedeutende literarische Erscheinung“, H. Eichler in der Anzeige in Z. f. R. 1887, S. 174 f., s. auch die Recensionen in Z. f. ö. G. 1887, S. 935—940 und in Z. f. G. 1887, S. 295—308.]
10. **A. Neumann.** Die Veränderungen im mathematischen Unterrichte des Untergymnasiums nach dem Lehrplane und den Instructionen vom 24. Mai 1892.
   Ö. M. VII. Jahrg. 1893, S. 231—242: Discussion hierüber ebendas., S. 368 ff.

11. **Dr. G. v. Britto.** Über einige Ursachen geringer Erfolge des mathematischen Unterrichtes.
Z. f. R. 1885, S. 587—600 und 657—663.

12. **K. Glöser.** Die erste Stufe des arithmetischen Unterrichtes in der Mittelschule.
Z. f. R. 1877, S. 592—597.

13. **J. Kanamüller.** Zur Methodik des mathematischen Unterrichtes in der ersten Gymnasialclasse.
Progr.-Abhdlg. des Gymnas. in Bielitz, 1885.

14. **A. Kuckuck.** Einige Bemerkungen über das elementare Rechnen.
Z. f. G. 1869, S. 273—289.

15. Der Unterricht im Rechnen und in der Mathematik.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. II. Bd., S. 196—264 und 311—336.

16. **Ad. Schumann.** Die Mathematik an den humanistischen Gymnasien nach den neuen [preußischen] Lehrplänen und Lehraufgaben.
Z. f. G. 1892, S. 630—643.

17. **Dr. Fahle.** Zur Praxis der Schulmathematik.
J. P. P. Bd. 112 (1875), S. 449—480.

18. **Fahle.** Altes und Neues aus der Schule. III. Der mathematische Unterricht.
J. P. P. 1882, S. 95—103 und 129—144.

19. **Dr. E. Maiss.** Die schriftlichen Schülerarbeiten aus der Mathematik.
Ö. M. II. Jahrg. 1888, S. 100—106. Hiezu ein Aufsatz gleichen Titels von Dr. J. Obermann ebendas. S. 315—321.

20. **Piper.** Eine neue Methode des mathematischen Unterrichtes, bei welcher die häuslichen Arbeiten fortfallen.
J. P. P. 1883, S. 172—184.

21. **Haebe.** Zur Piper'schen neuen Methode des mathematischen Unterrichtes, bei welcher die häuslichen Arbeiten fortfallen.
J. P. P. 1884, S. 97—105.

22. **Dr. Th. Wittstein.** Die Methode des mathematischen Unterrichtes. Nebst Proben einer schulmäßigen Behandlung der Geometrie. Hannover, Hahn. 1879.



23. **Fr. Villicus.** Ein Beitrag zum Kopfrechnen.
Z. f. R. 1880, S. 529—534.

24. **Haebe.** Die Hilfsmittel des mathematischen Unterrichtes a) das Lehrbuch und die Aufgabensammlung, b) die Hausaufgabe und das Extemporale.
Progr.-Abhdlg. von Nakel, 1880, 1882 und 1884.

25. **Dr. M. Koch.** Ergänzungen zu jedem Lehrbuche der Mathematik für Mittelschulen.
Progr.-Abhdlg. der Realschule Budweis, 1876 und 1877.

26. **Dr. E. Wilk.** Die Auflösung der quadratischen Gleichungen.
L. L. 5. Heft (1885).

27. **J. E. Böttcher.** Über Gleichungen und ihren Ansatz. Nebst einer Vorschrift Jakob Bernoullis vom Jahre 1686.
L. L. 23. Heft (1890).

28. **Dr. Th. Walter.** Neue Beiträge zur Methodik eingekleideter algebraischer Aufgaben.
L. L. 32. Heft (1892).

29. **Dr. J. E. Böttcher.** Eingang in die Logarithmen. Selbstentworfenes Logarithmentäfelchen.
L. L. 3. Heft (1885).

30. **Fr. Bergmann.** Bemerkungen zum ersten Unterrichte in der Geometrie.
Z. f. R. 1885, S. 12—27.

31. **A. Gernerth.** Über den geometr. Anschauungsunterricht.
Z. f. ö. G. 1851, S. 685—696, 781—789.

32. **J. Odstrčil.** Zur Methode des geometrischen Unterrichtes im Gymnasium.
Z. f. ö. G. 1882, S. 173—182.

33. **Dr. O. Strack.** Die Propädeutik der Geometrie [Geometrie am Untergymnasium].
Progr.-Abhdlg. von Karlsruhe, 1883.

34. **R. Walda.** Über den Unterricht in der Geometrie.
Progr.-Abhdlg. der Communal-Oberrealschule in Böhm.-Leipa, 1889.

35. **Dr. H. Schotten.** Inhalt und Methode des planimetrischen Unterrichtes. Leipzig, Teubner. 1890.
[S. Besprechung in L. L. 28. Heft (1891).]

36. **J. Eckl.** Versuch einer heuristischen Behandlung der Planimetrie.
    Progr.-Abhdlg. von Dillingen, 1874.
37. **H. Müller.** Über das Verfahren beim planimetrischen Unterrichte.
    L. L. 28. Heft (1891).
38. **Tomascheck.** Über den Anschauungsunterricht in der Stereometrie [4. Gymn.-Classe].
    Z. f. ö. G. 1852, S. 267—286.
39. **Dr. O. Willmann.** Der goldene Schnitt als ein Thema des mathematischen Unterrichtes.
    L. L. 33. Heft (1892).
40. **W. Wanzelius.** Die Behandlung des Lehrsatzes vom um- und vom einbeschriebenen Kreise eines regelmäßigen Polygons in der Ober- und Untertertia.
    L. L. 6. Heft (1886).
41. **H. Kitzberger.** Über geometrische Constructionsaufgaben und deren Auflösung. [Über den Lehrgang hiebei.]
    Progr.-Abhdlg. des k. k. deutschen Staatsgymnas. in Prag-Kleinseite, 1888.
42. **F. Haluschka.** Zur Methode der Stereometrie.
    Progr.-Abhdlg. der Staats-Realsch. im XVIII. Wiener Bezirke, 1892.
43. **M. Schuster.** Zum stereometrischen Unterrichte in der VI. Classe der österreichischen Gymnasien.
    Progr.-Abhdlg. des k. k. deutschen Staats-Gymnas. in Ried, 1893.
44. **E. Reitmann.** Zur Methodik des stereometrischen Unterrichtes.
    Ö. M. V. Jahrg. 1891, S. 189 f.
45. **E. Hartenstein.** Gang des Unterrichtes bei Einführung in die Trigonometrie.
    L. L. 17. Heft (1888).
46. **A. Wapienik.** Bemerkungen zum trigonometrischen Unterrichte an Mittelschulen.
    Progr.-Abhdlg. des Gymnas. zu Freistadt, 1880.
47. **Th. Lauda.** Zum trigonometrischen Unterrichte an Mittelschulen.
    Progr.-Abhdlg. von Leitmeritz, 1876.

48. **Dr. A. Wretschko.** Bemerkungen zur Behandlung der analytischen Geometrie der Ebene an Obergymnasien.
Progr.-Abhdlg. des 1. deutschen Gymnas. zu Brünn, 1879 [s. Besprechung in Z. f. ö. G. 1880, S. 227].

49. **Dr. F. Conradt.** Stufenmäßige Anordnung des trigonometrischen Unterrichtes.
Progr.-Abhdlg. des k. pr. Gymnas. in Belgard (Pommern) 1888. [„Die hodegetischen Rathschläge . . . sehr durchdacht“ Dr. S. Günther in Z. f. R. 1889, S. 640.]

50. **J. Vavrovsky.** Zur Methodik des Unterrichtes in der Trigonometrie.
Progr.-Abhdlg. der k. k. Staats-Oberrealsch. in Steyr, 1889.

51. **H. Wittek.** Zur Reform des analytisch-geometrischen Unterrichtes in den Mittelschulen.
Progr.-Abhdlg. des Landes-Real- und Obergymnas. in Baden, 1893.

52. **Dr. J. Obermann.** Über den Umfang der analytischen Geometrie an den Mittelschulen. (Mit Bezug auf die neuen Instructionen.)
Z. f. R. 1887, S. 138—146.

53. **Dr. S. Günther.** Die mathematischen Lehrmittel der Mittelschule.
Z. f. R. 1877, S. 36—49 und 101—109.

54. Sammlungen mathematischer Aufgaben sind angegeben und besprochen von Erler
in Z. f. G. 1869, S. 476 ff. und 1870, S. 684 ff. und 1872, S. 268 ff.

55. **Dr. R. Menge — F. Werneburg.** Antike Rechenaufgaben. Ein Ergänzungsheft zu jedem Rechenbuche für Gymnasien. Leipzig. 1881.
Besprochen in Z. f. ö. G 1883, S. 379 f.

56. **J. Schenk.** Mathematische Übungsaufgaben, bearbeitet von Schülern der VIII. Classe im Schuljahre 1875/76.
Progr.-Abhdlg. des akadem. Gymn. Wien, 1876 [mit Vorbemerkungen über den mathematischen Unterricht in der obersten Gymnasialclasse.]

57. **J. Kurz.** Mathematische Aufgaben, bearbeitet von den Schülern der VIII. Classe.
Progr.-Abhdlg. von Kremsmünster, 1878.

58. **P. Alf. Ed. Jelinek.** Trigonometrisch-stereometrisches Übungsmaterial für die Octava.
Progr.-Abhdlg. des k. k. Obergymnas. zu Pilsen. 1885.

59. **Dr. H. Schubert.** Sammlung von arithmetischen und algebraischen Fragen und Aufgaben. Zwei Hefte nebst den Resultaten. 522 Seiten. Potsdam. 1883. Stein.
[„enthält . . . ungefähr dasjenige, was an unseren Obergymnasien aus der Algebra gefordert wird; . . . kann dem Lehrer bei der Auswahl von Themen zu Haus- und Schulaufgaben ganz gute Dienste leisten“, Dr. W. Pscheidl in Ö. M. I. Jahrg. 1887, S. 71].

60. **Dr. J. Frieß.** Wie kann der mathematische Unterricht den geographischen unterstützen?
Progr.-Abhdlg. der k. k. Staats-Oberrealsch. in Olmütz, 1892.

61. **Dr. Grosse.** Das Ineinandergreifen des Physik- und Mathematik-Unterrichtes in Secunda.
L. L. 30. Heft (1892).

62. **Dr. F. Wallentin.** Die schriftliche Maturitätsprüfung aus der Mathematik.
Z. f. R. 1878, Seite 193—209 [enthält gute Bemerkungen über die Auswahl dieser Aufgaben].

XVI. Naturwissenschaft.

1. Zeitschrift für mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht von J. C. V. Hoffmann, s. oben Mathematik.

2. **Dr. M. Wretschko.** Zur Frage über die künftige Stellung der Naturwissenschaften an unseren Gymnasien.
Z. f. ö. G. 1862, S. 107—141. [In demselben Jahrgang noch einige andere Abhandlungen über den naturwissenschaftlichen Unterricht.]

3. **Dr. M. Wretschko.** Über die Reform des naturwissenschaftlichen Unterrichtes an Mittelschulen.
Z. f. ö. G. 1869, S. 636—654.

4. Über Ziel und Methode des Unterrichts in den beschreibenden Naturwissenschaften und in der Physik auf den Gymnasien und Realschulen.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. V. Bd., S. 1—62 und 267—286.

XVII. Naturgeschichte.

1. **H. Kravogl.** Wert des naturhistorischen Unterrichtes für die Entwickelung des Denkens mit besonderer Rücksicht auf die logischen Functionen des Begriffebildens, Urtheilens und Eintheilens.
   Progr.-Abhdlg. des k. k. Staats-Gymnas. in Bozen, 1888.

2. **J. Smita.** Lehrziel und Lehrmittel des naturgeschichtlichen Unterrichtes an Gymnasien.
   Progr.-Abhdlg. des Gymnas. in Teschen, 1875. [„Angehende Lehrer der Naturgeschichte sollten diese Abhandlung mit allem Eifer studieren“, K. B. Heller in Z. f. ö. G. 1875, S. 940.]

3. **Dr. M. Wretschko.** Über die Behandlung der Naturgeschichte an den Gymnasien.
   Z. f. ö. G. 1861. S. 438—454.

4. **Dr. H. M. Schmidt.** Andeutungen über den Unterricht in der Naturgeschichte.
   Z. f. ö. G. 1851, S. 349—373, 433—454, 597—617.

5. **L. Waigel.** Über den Unterricht in der Naturgeschichte am Gymnasium.
   Z. f. ö. G. 1883. S. 225—231.

6. **J. Koster.** Zweck, Umfang und Methode des naturgeschichtlichen Unterrichtes an den österreichischen Gymnasien auf Grund des Lehrplanes von 1884.
   Progr.-Abhdlg. des k. k. Staatsgymnas. in Eger, 1888.

7. **F. Noë.** Der neue Lehrplan für Naturgeschichte und der botanische Unterricht am Untergymnasium.
   Z. f. ö. G. 1893, S. 643—652.

8. **Dr. A. Burgerstein.** Über naturgeschichtlichen Unterricht am Untergymnasium nach dem Lehrplane und der Instruction vom 24. Mai 1892.
   Ö. M. VII. Jahrg. 1893, S. 225—230; Discussion hierüber ebendas. S. 347 ff.

9. **J. Król.** Zur Methodik und Didaktik des naturwissenschaftlichen Unterrichtes in den unteren Classen der Mittelschulen.
   Z. f. ö. G. 1879, S. 66—72.

10. **A. Pischek.** Zur Methodik des naturgeschichtlichen Unterrichtes am Untergymnasium.
Z. f. ö. G. 1892, S. 562—568.

11. **Dr. G. Biesok.** Methode des naturgeschichtlichen Unterrichtes am Untergymnasium und die daraus sich ergebende Reihenfolge der einzelnen Disciplinen.
Progr.-Abhdlg. von Strážnic, 1876.

12. **J. Novák.** Einiges zur Frage über das Ziel des zoologischen Unterrichtes am Obergymnasium und die bei diesem Unterrichte zu befolgende Reihenfolge.
Progr.-Abhdlg. von Brüx, 1878.

13. **Dr. F. K. Noll.** Einige Bemerkungen über den naturgeschichtlichen Unterricht am Gymnasium.
Progr.-Abhdlg. von Frankfurt a. M., 1878.

14. **K. Čtvrtečka.** Einige Bemerkungen über den zoologischen Unterricht in der Sexta mit besonderer Berücksichtigung der vom Lehrer selbst herbeizuschaffenden Lehrmittel.
Progr.-Abhdlg. von Braunau, 1876.

15. **K. Rothe.** Über die Beschaffung von frischen Pflanzen für den Unterricht.
Z. f. R. 1886, S. 143—150.

16. **Dr. K. Rothe.** Methodik des naturgeschichtlichen Unterrichtes. Zweite verbesserte Auflage. Wien, Pichler. 1891. Preis 80 kr.
[Auch den Lehrern der Mittelschule wärmstens zu empfehlen nach Dr. Deschmann in Z. f. R. 1891, S. 620.

17. **Dr. H. Zwick.** Der naturgeschichtliche Unterricht an Elementarschulen und höheren Lehranstalten. Sein Einfluss auf die Sinnes- und Verstandesentwicklung und seine methodische Behandlung. Berlin. 1884.

18. Über den Unterricht in der Naturbeschreibung auf Gymnasien und Reallehranstalten nach Methode und Hilfsmitteln.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen. XXI. Bd.

19. **Dr. V. Graber.** Über den zoologischen Unterricht an den österreichischen Mittelschulen. Wien u. Prag, Tempsky. 1889.
   [„Für Anfänger enthält die Schrift in knapper und klarer Fassung eine wahre Didaktik des zoologischen Lehrstoffes“, Dr. F. Tschernich in der Recension in Z. f. R. 1889, S. 737 ff.]
20. **J. K. Rippel.** Das Mikroskop im Dienste des naturgeschichtlichen Unterrichtes an Mittelschulen.
   Progr.-Abhdlg. der k. k. Staats-Oberrealsch. in Olmütz, 1891.
21. **Dr. F. Standfest.** Über das Demonstrieren von Insecten.
   Z. f. R. 1882 (7. Jahrg.), S. 11—18.
22. **W. Žižka.** Eine botanische Frühlingslection.
   Z. f. ö. G. 1891, S. 546—550.
23. **M. Fischer.** Der Bär. Eine naturgeschichtliche Lehrstunde in der Sexta, nebst Repetition in der folgenden Stunde.
   L. L. 7. Heft (1886).
24. **F. Werneburg.** Die Honigbiene. (Eine Präparation nach den Ziller'schen formalen Stufen für Untertertia.)
   L. L. 1. Heft (1885).
25. **R. Schröder.** Die Kartoffel (Solanum tuberosum). Eine naturwissenschaftliche Lection in Untertertia.
   L. L. 2. Heft (1885).
26. **F. Schickhelm.** Lamium maculatum. (Die gefleckte Taubnessel.) Zwei naturgeschichtliche Lectionen in Sexta.
   L. L. 10. Heft (1887).
27. **J. Smita.** Über Anlegung und Verwendung der Lehrmittelsammlung für naturgeschichtlichen Unterricht an Gymnasien.
   Progr.-Abhdlg. des Gymnas. Teschen, 1879.
28. **K. Penl.** Das Naturaliencabinet: ein Beitrag zur Technik des naturwissenschaftlichen Unterrichtes.
   Z. f. R. 1881, S. 272—277, 344—350, 401—409.
29. **Dr. F. Tschernich.** Welche Einrichtung soll das naturhistorische Cabinet einer Mittelschule besitzen?
   Z. f. R. 1884, S. 9—18.
30. **Dr. K. W. v. Dalla Torre.** Wie bestimmen wir die zoologischen Objecte unserer Sammlungen. Eine literarische Studie.
   Z. f. ö. G. 1891, S. 351—360.

31. **A. Baier.** Etwas über das Sammeln von Naturkörpern und die Beschäftigung mit denselben seitens der Schüler.
   Z. f. R. 1886, S. 274 f.

32. **Dr. W. Kurz.** Über praktische Übungen der Schüler im naturgeschichtlichen Cabinette.
   Z. f. R. 1888, S. 705—710.

33. Winke für das Ordnen und Etikettieren von Naturalien-Sammlungen.
   Z. f. R. 1884, S. 605 f.

34. **Dr. M. Willkomm.** Schulflora von Österreich. Wien, Pichler. 1888. Preis 2 fl.
   [Zur Bestimmung der Pflanzen. Auch „Anleitung zum Sammeln, Untersuchen und Bestimmen der Pflanzen und zur Anlegung eines Herbariums"; „allen Collegen auf das eindringlichste" empfohlen von Dr. T. F. Hanausek in Z. f. R. 1888, S. 366 f.; auch für Schüler geeignet.]

35. **J. M. Hinterwaldner.** Wegweiser für Naturaliensammler. Eine Anleitung zum Sammeln und Conservieren von Thieren, Pflanzen und Mineralien jeder Art, sowie zur rationellen Zucht und Pflege von Terrarien, Aquarien, Volièren u. s. w. Mit 330 Abbildungen im Texte. Wien, Pichler. 1889. 5 fl.

36. **J. J. Hofer.** Conservierung der Lehrmittel. Handbuch für Custoden der Lehrmittelsammlungen. Wien, Pichler. 1887.

37. **A. Ausserer.** Über den botanischen Garten in Feldkirch.
   Progr.-Abhdlg. von Feldkirch. 1872. [Eine Musterschöpfung.]

38. **J. M. Hinterwaldner.** Gegenseitiger Austausch von Naturobjecten zwischen den einzelnen Anstalten.
   Ö. M. V. Jahrg. 1891, S. 310—318.

39. **Loew.** Über ältere methodisch-didaktische Schriften der botanischen Literatur.
   Z. f. G. 1877, S. 673—689.

40. **K. Penl.** Das Experiment auf der ersten Stufe des mineralogischen Unterrichtes.
   Z. f. R. 1880, S. 385—392.

41. **J. Gugler.** Die Krystallographie als Anschauungsunterricht.
   Z. f. R. 1878, S. 271—287.

42. **E. Süß.** Bemerkungen über die Einführung des geologischen Unterrichtes an unseren Gymnasien.
    Z. f. ö. G. 1862, S. 165—177. — „Einige Bemerkungen" hiezu von F. X. M. Zippe ebendas. S. 394—397.
43. **J. Grailich.** Bemerkungen über die Methode unserer mineralogischen Lehrbücher für Gymnasien und Realschulen.
    Z. f. ö. G. 1859, S. 1—15.
44. **E. Hartenstein.** Unterricht im Freien zum Zwecke der Einführung in die Geognosie und Geologie und der Erkenntnis des Aufbaues der Landschaft.
    L. L. 30. Heft (1892).

XVIII. Physik.

1. **Dr. A. Höfler.** Der physikalische Unterricht in den unteren Classen der Gymnasien nach den Lehrplänen und Instructionen vom 24. Mai 1892 und sein Zusammenhang mit dem Unterrichte in den oberen Classen.
    Ö. M. VII. Jahrg. 1893, S. 109—132; Discussion hierüber ebendas. S. 349—368.
2. **Dr. H. Hammerl.** Beitrag zur Förderung des physikalischen Unterrichtes an den österreichischen Mittelschulen.
    Progr.-Abhdlg. der k. k. Oberrealschule in Innsbruck, 1890.
3. **Dr. J. Bittner.** Die elementare Behandlung der Physik.
    Progr.-Abhdlg. von Steyr, 1877.
4. **Dr. J. Obermann.** Beiträge zum Unterrichte in der Physik an Mittelschulen.
    Progr.-Abhdlg. des Gymn. in Czernowitz, 1878.
5. **A. E. Jelinek.** Beitrag zur elementaren Behandlung der Lehre vom physischen Pendel.
    Progr.-Abhdlg. des Gymn. Pilsen, 1875.
6. **E. Schrader.** Über den vorbereitenden physikalischen Lehrgang der Gymnasien.
    J. P. P. 1893, S. 190—198, 282—292, 359—366 und 414—422.
7. **A. Šantel.** Allgemeines und Specielles zur Methodik des Gymnasialunterrichtes. [Speciell vom mathematischen, physikalischen und propädeutischen Unterricht.]
    Progr.-Abhdlg. des k. k. Staatsgymnasiums in Görz, 1892.



8. **Dr. A. Richter.** Das Fragen beim physikalischen Gymnasial-Unterricht. [Anwendung der fragenden Lehrform.]
L. L. 20. Heft (1889).

9. **Dr. A. Höfler.** Zur Methodik des Unterrichtes in der Physik. [Zumeist in Besprechung von Lehrbüchern.]
Z. f. ö. G. 1887. S. 893—913.

10. Über den Unterricht in der Physik auf Gymnasien und Reallehranstalten nach Methode und Hilfsmitteln.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen. XXI. Bd.

11. **F. Schickhelm.** Einleitung in die Lehre vom Galvanismus.
L. L. 26. Heft (1890).

12. **Dr. L. Sachse.** Die erste Physikstunde in Secunda.
L. L 2. Heft (1885).

13. **G. Ritter v. Alth.** Über den physikalischen Unterricht am Obergymnasium.
Progr.-Abhdlg. des Comm.-Gymn. in Wien, XVIII. Bez., 1893.

14. **G. Effenberger.** Das geschichtliche Element im physikalischen Unterrichte in den Oberclassen der Mittelschulen.
Ö. M. VII. Jahrg. 1893. S. 15—26.

15. **E. Schrader.** Über formale Ziele des chemischen Unterrichtes im Gymnasium.
Z. f. G. 1890, S. 193—206.

16. **A. Weinberg.** Die methodische Behandlung der Technologie beim chemischen Unterrichte.
Z. f. R. 1889, S. 203—212.

17. **Dr. R. Arendt.** Lehrgang der Chemie durch mehrere Reihen zusammenhängender Lehrproben dargestellt.
L. L. 6. u. 7. Heft (1886).

18. **Th. Gartner.** Ferialphysik.
Progr.-Abhdlg. Ung.-Hradisch, 1872.

19. **Dr. Grosse.** Das Ineinandergreifen des Physik- und Mathematik-Unterrichtes in Secunda.
L. L. 30. Heft (1892).

20. **Dr. J. G. Wallentin.** Über den Unterricht in der kosmischen Physik an unseren Mittelschulen.
Z. f. G. 1878, S. 705—714.



21. **Dr. E. Maiß.** Aufgaben über Elektricität und Magnetismus. Für Studierende an Mittel- und Gewerbeschulen, zum Selbststudium für angehende Elektrotechniker, Physiker u. a. Wien, Pichler. 1893.
[S. Besprechung in Ö. M. 1894, S. 107 f]

XIX. Philosophische Propädeutik.

1. **Dr. J. Obermann.** Über die philosophische Propädeutik als Unterrichtsgegenstand des Gymnasiums.
Vortrag im Verein „Mittelschule" Wien nebst Debatte, s. Jahresbericht 1884, S. 12—56, 58—64, 67—79.
2. **Dr. A. Meinong.** Über philosophische Wissenschaft und Propädeutik. Wien, Hölder. 1885 (wie oben II. 2, 18 S. 11).
[S. Besprechung von Dr. G. Wagner in Z. f. R. 1885, S. 668 ff., wo auch einschlägige Abhandlungen genannt sind.]
3. **Dr. L. Chevalier.** Über den Unterricht in der philosophischen Propädeutik an österreichischen Gymnasien.
Jahresberichte des k. k. Staats-Untergymnasiums in Prag-Neustadt. 1885, 1886, 1887.
4. **A. Höfler.** Zur Propädeutikfrage.
Progr.-Abhdlg. des k. k. Theresianischen Gymnas. oder als Separatabdruck. Wien. Hölder, 1884.
5. **A. Šantel.** Allgemeines und Specielles zur Methodik des Gymnasialunterrichtes. [Speciell vom mathematischen, physikalischen und propädeutischen Unterricht.]
Progr.-Abhdlg des k. k. Staatsgymnas. in Görz, 1892.
6. **Dr. Th. Vogt.** Zur philosophischen Propädeutik.
Z. f. ö. G. 1869, S. 26—46.
7. **Dr. J. Pommer.** Über die Behandlung des kategorischen Syllogismus bei dem Logik-Unterrichte.
Z. f. ö. G. 1879, S. 212—220.
8. **Dr. A. v. Leclair.** Beiträge zur Lehre vom Urtheil. (Im Anschluss an die neuen Instructionen.)
Progr.-Abhdlg. des Gymnasiums in Mies, 1885.
9. **Dr. J. Kubišta.** Zur methodischen Behandlung der Urtheilsverhältnisse.
Progr.-Abhdlg. des k. k. deutschen Gymnas. in Budweis, 1884.

10. **Dr. J. Pommer.** Beispiele und Aufgaben zur Lehre vom kategorischen Syllogismus. (Nebst Andeutungen über den Unterrichtsgang.)
    Progr.-Abhdlg. des Comm.-Real- und Obergymnas. in Wien-Mariahilf. 18*4, oder Wien, Hölder.

11. **Dr. J. Pommer.** Beispiele und Aufgaben zur Lehre von den „Folgerungen" nebst Andeutungen über den Unterrichtsgang.
    Progr.-Abhdlg. des Mariahilfer Communalgymnasiums in Wien, 1890. (Sonderabdruck bei A. Hölder)

12. **G. Spengler.** Über systematische Behandlung der Begriffslehre im Logikunterrichte.
    Progr.-Abhdlg. des Staatsgymn. in Prag-Neustadt (Stefansg.), 1893.

13. **J. Schuchter.** Herbart und die Psychologie an den österreichischen Gymnasien.
    Progr.-Abhdlg. det Knabenseminars Brixen, 1880.

14. **Dr. K. Jarz.** Über die philosophische Propädeutik als geeignetste Disciplin für die Concentration des gymnasialen Unterrichtes.
    Progr.-Abhdlg. des Gymnas. in Znaim 1882 und im Separatabdruck bei Pichler. [Bietet zugleich einen Wegweiser für die Literatur über diesen Unterrichtsgegenstand.]

15. Philosophische Propädeutik. Ist der systematische Unterricht in der philosophischen Propädeutik in Prima ein Bedürfnis und im Bejahungsfalle, wie wird derselbe mit Rücksicht auf die mannigfaltigen und umfassenden Lehraufgaben dieser Classe am zweckmäßigsten zu behandeln sein?
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. IX. Bd. (Rheinprovinz 1881), S. 56—95 und 270—281.

XX. Zeichnen.

1. Über Einführung des Zeichenunterrichtes an Gymnas. s. den Vortrag des Dir. Walser im Verein „Mittelschule" (Wien) in Z. f. ö. G. 1864, S. 369—378 (sammt Debatte).

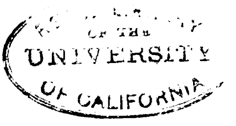
2. **A. Prix.** Der Zeichenunterricht als gymnasialer Bildungsfactor.
   Progr.-Abhdlg. des Conmunalgymn. in Wien, II. Bez. 1885.
3. **A. Prix.** Die Einführung des Zeichnens als obligater Lehrgegenstand am Untergymnasium.
   Ö. M. IV. Jahrg. 1890, S. 159—166; Debatte hierüber ebendas. S. 225—227.
4. **M. Stolz.** Der Zeichenunterricht als Mittel allgemeiner Bildung.
   Progr.-Abhdlg. der Realsch. Innsbruck, 1881.
5. **J. Schnell.** Das Zeichnen als allgemeines Bildungsmittel und seine Bedeutung für die Gymnasien.
   Progr.-Abhdlg. des n.-ö. Landes-Real- und Obergymnas. in Baden. 1885.
6. **R. Wagner.** Über die Ausbildung des Gesichtssinnes. [Besonders im Zeichenunterrichte.]
   Progr.-Abhdlg. des Landes-Realgymnas. in Stockerau, 1886.
7. **F. Thetter.** Über den Zeichenunterricht am Gymnasium.
   Progr.-Abhdlg. des k. k. Staats-Gymnas. in Hernals. 1882.
8. **A. Lehmann.** Der erste Unterricht im Körperzeichnen, zugleich Beitrag zu dem Capitel: „Übung des sinnlichen Sehens“.
   L. L. 20. Heft (1889).
9. **E. Walser.** Beitrag zur Erzielung einer rationellen Unterrichts-Methode beim Zeichnen räumlicher geometrischer Gebilde aus freier Hand nach den Grundsätzen der Perspective.
   Progr.-Abhdlg. der Comm.-Oberrealschule in Wien, I. Bez., 1884.
10. **A. Rösler.** Lehrgang und Lehrmethode im Zeichnen am Real- und Obergymnasium Mariahilf-Wien.
    Progr.-Abhdlg. der genannten Anstalt, 1874.
11. **Dr. A. Pokorny.** Über die Stellung des Zeichnungsunterrichtes an Realgymnasien.
    Z. f. ö. G. 1867, S. 141—152. — Hiezu ebendas. S. 293—300 ein Aufsatz von J. Schnell und eine „Entgegnung“ von Dr. A. Pokorny, S. 300—304.
12. **J. Kirschner.** Das Ornament in seiner technischen Verwendung, sowie in Bezug auf den Zeichenunterricht.
    Progr.-Abhdlg. der Realsch. Troppau, 1881.

13. [Zur Vergleichung.] J. Machold. Der Unterricht im Freihandzeichnen an den k. u. k. Militär-Erziehungs- und Bildungs-Anstalten und an den k. u. k. Cadettenschulen. Wien. 1878.

XXI. Turnen. Schulhygiene. Jugendspiel.

1. **J. Pawel.** Anleitung zur Ertheilung des Turnunterrichtes an den österreichischen Realschulen und an den mit ihnen verwandten Lehranstalten. Auf Grund des Lehrplanes bearbeitet. I. Theil: I. Classe. Wien, Hölder. 1886.
2. Monatsschrift für das Turnwesen. Herausgeg. von C. Euler und G. Eckler. [Jetzt 12. Jahrg.]
3. **G. H. Weber.** Grundzüge des Turnunterrichtes für Knaben und Mädchen an Volks- und Mittelschulen.
   [Besprochen in Z. f. R. 1882, S. 369 f.]
4. **Moriz Zettler.** Methodik des Turnunterrichtes. Den deutschen Turnlehrern, Turnwarten und Vorturnern gewidmet. 2. Aufl. Berlin. 1881 (304 SS.)
5. **A. Nimpfling.** Zweck des Schulturnens und Mittel denselben zu erreichen.
   Progr.-Abhdlg. der Staatsrealsch. Graz, 1875.
6. **H. Hoffer.** Das Turnen im allgemeinen und der Turnunterricht in der k. k. Theresianischen Akademie.
   Progr.-Abhdlg. der Theres. Akad. Wien, 1879.
7. Die Gymnastik als Gegenstand des Schulunterrichtes.
   Z. f. ö. G. 1852. S. 490—511.
8. **F. Moldenhauer.** Der Turnunterricht in unseren höheren Schulen.
   J. P. P. 1883, S. 43—58.
9. **Dr. H. Rühl.** Ein Beitrag zur Schulturnfrage.
   Progr.-Abhdlg. des Stadtgymn. Stettin, 1882.
10. **Fr. Schröder.** Vertheilung der Turnlehrstoffes auf die einzelnen Classen des Cösliner Gymnasiums.
    Progr.-Abhdlg. Cöslin, 1882.
11. **A. Horn.** Turnen oder Exercieren? Eine zeitgemäße Betrachtung.
    Z. f. R. 1876, S. 659—666.





12. **J. Vollert.** Allgemeineres und Specielleres zum Turnunterricht.
L. L. 22. Heft (1890).

13. **A. Böhm.** Die Leibesübungen als nothwendiger Bestandtheil einer ebenmäßigen Erziehung.
Ö. M. VI. Jahrg. 1892, S. 155—172.

14. **J. Kähne.** Einiges über Frei- und Ordnungsübungen im Turnbetriebe an höheren Lehranstalten.
L. L. 25. Heft (1890).

15. **J. Vollert.** Eine Auswahl von Turnübungen an Geräthen.
L. L. 30. Heft (1892).

16. **H. Wickenhagen.** Antike und moderne Gymnastik. Vergleichende Betrachtungen und Vorschläge. Wien, A. Pichlers Witwe & Sohn. 1891.

17. **S. Schießling.** Wertschätzung der Gymnastik bei den Griechen und Würdigung der körperlichen Ausbildung der Jugend in neuerer Zeit.
Progr.-Abhdlg. des k. k. Staats-Obergymn. in Mies, 1891 und 1892.

18. Zeitschrift für Turnen und Jugendspiel, herausgegeben von Schnell u. Wickenhagen. R. Voigtländers Verlag in Leipzig-Gohlis. [Erscheint seit 1892.]

19. **C. Kohlrausch.** Turnspiele. Bedürfnis und Einführung.
J. P. P. Bd. 122 (1880), S. 214—221, 246—252.

20. Über die Verpflichtung der Schule, gegenüber den Klagen über eine die Gesundheit schädigende Belastung mit Schularbeiten für die körperliche Ausbildung der Schüler, insbesondere durch Pflege des Turnunterrichtes, beziehungsweise durch Veranstaltung von Turnspielen Sorge zu treffen.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. X. Bd. (Posen 1882). S. 66—136 und 203—211.

21. Über Turnen und Jugendspiele.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. XXIV. Bd.
[Auszug in Z. f. G. 1887, S. 778 f.]

22. Die Sorge der Schule für die Gesundheit der Schüler.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. VII. Bd., S. 28—121 und 245—263.
[Allseitige, gründliche Behandlung des Gegenstandes.]

23. **G. H. Müller.** Über die Pflicht der höheren Schule, für die Gesundheit ihrer Zöglinge zu sorgen, und den Zweck und die Methode des Turnens.
Z. f. G. 1882. S. 401—409.

24. Gesundheitspflege in der Schule durch den Lehrer. Vortrag und Debatte im Verein „Mittelschule“ Wien am 23. Jänner, beziehungsweise 27. Februar 1875.
S. Jahresbericht des Vereines „Mittelschule“ Wien, 1875. S. 15—18 und 24—33.

25. **Dir. E. Walser.** Beiträge zur Schulhygiene.
Progr.-Abhdlg. der Comm.-Oberrealsch. im I. Bez. Wiens, 1879.

26. Zur Schulhygiene [Beleuchtung, Cubikinhalt, Nebenbauten, Bedürfnisorte, Ventilation, Schulmöbel], Anzeige von Fügner.
J. P. P. 126 Bd. (1882), S. 321—330.

27. **J. Schmidt.** Die Förderung der körperlichen Ausbildung der Jugend.
Z. f. R. 1890, S. 193—197.

28. **O. Weißenfels.** Die verloren gegangene Harmonie des Körperlichen und Geistigen.
Z. f. G. 1891, S. 65—83.

29. **A. Stitz.** Die Mittelschule und die sociale Krankheit [Nervenschwäche].
Ö. M. V. Jahrg. 1891, S. 159—166.

30. Einen literarischen Vereinigungspunkt bildet die seit 1888 erscheinende Zeitschrift für Schulgesundheitspflege, herausgeg. von Dr. L. Kotelmann. Hamburg und Leipzig, L. Voss.
[Monatlich ein Heft von mindestens zwei Bogen.]

31. **Dr. Eulenburg** u. **Dr. Bach.** Schulgesundheitslehre. Das Schulhaus und das Unterrichtswesen, vom hygienischen Standpunkte für Ärzte, Lehrer, Verwaltungsbeamte und Archi-

tekten. Mit zahlreichen Illustrationen. Berlin, J. J. Heines Verlag. 1891.
[Hauptwerk. 632 Seiten. 13 M. 50 Pf.]

32. **A. Baginsky.** Handbuch der Schulhygiene. Berlin, 1877.
[Umfangreiches Werk, „das vollständigste und beste von den bis jetzt erschienenen Werken dieser Art".]

33. **Dr. W. Löwenthal.** Grundzüge einer Hygiene des Unterrichtes. Wiesbaden. 1887. J. F. Bergmann.
[Kurze Anzeige in Ö. M. I. Jahrg. 1887, S. 55 f.]

34. **Dr. S. Rembold.** Schulgesundheitspflege. Tübingen, Laupp. 1889.

35. **Dr. M. Gauster.** Die Gesundheitspflege im allgemeinen und hinsichtlich der Schule im besonderen. Übersichtlich dargestellt. Mit 1 Tafel. Wien, Pichler. 1874.

36. **Axel Keys** Schulhygienische Untersuchungen. In deutscher Bearbeitung herausgegeben von Dr. L. Burgerstein. Mit 12 Curventafeln. Hamburg und Leipzig, Voss. 1889. 12 M.

37. **Dr. (med.) Th. Altschul.** Zur Schularztfrage. Eine schulhygienische Studie. Prag, Fr. Ehrlich (B. Knauer). 1890.

38. **Dr. L. Burgerstein.** Der Schularzt.
Z. f. R. XIII. Jahrg. (1888), S. 1 ff. Debatte über diesen Vortrag in Ö. M. II. Jahrg. 1888, S. 44—48.

39. **Dr. H. Cohn.** Die Schularztdebatte auf dem internationalen hygienischen Congresse zu Wien. Hamburg und Leipzig, L. Voss. 1888.

40. **Dr. L. Burgerstein.** Die hygienische Revision der Mittelschule.
Ö. M. V. Jahrgang. 1891. S. 134—146. Debatte hierüber ebendas. S. 334 ff.

41. **H. Januschke.** Zur Schulhygiene im Rahmen der gegenwärtigen Mittelschul-Lehrpläne.
Z. f. R. 1884, S. 641—656 und 705—714.

42. **O. Kübler.** Zur Schulhygiene. [Besprechung von Werken.]
Z. f. G. 1886, S. 1—13, 1887, S. 329—350 und 1889, S. 1—18 und 1892. S. 1—35.



43. **Dr. L. Burgerstein.** Die Gesundheitspflege in der Mittelschule. Wien, Hölder. 1887.
[Kurze Anzeige in Ö. M. I. Jahrg. 1887, S. 54 f.]

44. **Dr. L. Burgerstein.** Hygienische Fortschritte der österreichischen Mittelschulen seit September 1890. Wien, Pichler. 1893.

45. **Dr. H. Schiller.** Die schulhygienischen Bestrebungen der Neuzeit. Vortrag. Frankfurt a. M., M. Diesterweg. 1894.

46. **Katz.** Die Kürzsichtigkeit nach Ursache, Wesen und Gefahren mit besonderer Rücksicht auf Auge und Schule allgemeinverständlich dargestellt. Berlin (Horrwitz) 1882.
[Bespr. in Z. f. G. 1882, S. 679—681.]

47. **Dr. Kotelmann.** Die Augen der Gymnasiasten und Realschüler. Mit besonderer Rücksicht auf die neuesten Untersuchungen.
J. P. P. Bd. 116 (1877), S. 295—313, 329—341.

48. Über „die Augen der Schüler" u. ä. s. die Progr.-Abhdlgen. vom Wien-Leopoldstädter Comm.-Gymnas., 1874; Graz, Landesrealschule, 1879 u. 1880, 1881; Stockerau, 1881; Wien-Schottenfelder Realschule 1879; Wandsbeck, 1879; über das Innsbrucker Gymnas. in Z. f. ö. G. 1889, S. 62 ff.

49. **P. Dettweiler.** Welche Maßregeln erfordert das häufige Vorkommen der Kurzsichtigkeit in den Schulen?
Z. f. G. 1885, S. 214—219.

50. **Th. Ziegler.** Neues zur Frage der Kurzsichtigkeit.
J. P. P. 1887, S. 500—508.

51. **Dr. E. Pflüger.** Kurzsichtigkeit und Erziehung. Wiesbaden. 1887.
[Kurze Anzeige in Ö. M. I. Jahrg. 1887, S. 56.]

52. **J. Fetter u. Dr. J. Huemer.** Lehrpläne und Jugendspiele.
Ö. M. V. Jahrg. 1891, S. 1—26. Debatte hierüber ebendas. S. 167—184.

Hiezu:

Durchführung der Jugendspiele an den österreichischen Mittelschulen.
Debatte Ö. M. V. Jahrg. 1891, S. 336—342.

53. **Dr. L. Burgerstein.** Beitrag zur Durchführung des hohen Ministerial-Erlasses, die leibliche Kräftigung der Schuljugend betreffend.
Z. f. R. 1891, S. 1—25.

54. **K. Fechter.** Die Einführung der Jugendspiele an der k. k. Staats-Unterrealschule im II. Bez. in Wien. — Der Görlitzer Spielcurs.
Progr.-Abhdlg. der genannten Anstalt, 1892.

55. **F. Lang.** Zur Frage der Jugendspiele.
Ö. M. V. Jahrg. 1891, S. 419—423.

56. Mittheilungen des Vereines zur Pflege des Jugendspieles. I. Mittheilung. Wien 1892. Selbstverlag des Vereines.

57. **H. Dupky.** Vorschläge zur Durchführung der Jugendspiele.
Ö. M. VI. Jahrg. 1892, S. 246—253, Debatte hierüber ebendas. S. 304—310.

58. **Dr. L. Burgerstein.** Über die Pflege der Jugendspiele an Mittelschulen.
Ö. M. IV. Jahrg. 1890, S. 206—213, Debatte hierüber ebendas. S. 213—223.

59. **M. Watzger.** Von den Turnspielen.
Progr.-Abhdlg. der k. k. Staatsrealsch. in Wien, V. Bez. 1885.

60. **Dr. G. Hergel.** Die Jugendspiele.
Progr.-Abhdlg. des Comm.-Obergymn. in Brüx, 1891.

61. **Dr. L. Chevalier.** Über die Pflege der Jugendspiele an Mittelschulen.
Ö. M. IV. Jahrg. 1890, S. 39—60.

62. **M. Guttmann.** Jugendspiele und Schülerwanderungen. Eine vom Kreisturnrathe des XV. deutschen Turnkreises mit dem ersten Preise gekrönte Schrift. Wien, Pichler. 1892.

63. **H. Dupky.** Der Stand des Jugendspieles und seine weitere Entwicklung an den Gymnasien Wiens.
Ö. M. 1894, S. 22—28.

64. **M. Guttmann.** Zur körperlichen Erziehung durch das Turnen und die Jugendspiele, mit besonderer Berücksichtigung der österreichischen Verhältnisse.
Z. f. R. 1891, S. 705—713.

65. **R. Stoewer.** Turnspiel, Sport, Wanderungen unserer Schuljugend. Ein Beitrag zur Klärung der Ansichten über die körperliche und geistige Erfrischung der Jugend.
Z. f. G. 1888, S. 81—113.

66. Über Jugend- und Volksspiele. Allgemeine unterrichtende Mittheilungen des Centralausschusses zur Förderung der Jugend- und Volksspiele in Deutschland. 1892. Herausgeg. von E. v. Schenckendorff und F. A. Schmidt. Hannover-Linden, Manz & Lange. Erscheint seit 1892.

67. **H. Raydt.** Die deutschen Städte und das Jugendspiel. Hannover-Linden, K. Manz. 1891. 3 Mark.

68. **A. Weinberg.** Die Schülerausflüge und deren Einfluss auf die Erziehung und den Unterricht der Jugend.
Ö. M. IV. Jahrg. 1890, S. 22—38.

69. **Vollert.** Über Schülerausflüge.
J. P. P. 1890, S. 593—605.

70. **R. Walda.** Über Schülerausflüge und Schulreisen. Mit besonderer Berücksichtigung der Umgebung von Leipa.
Progr.-Abhdlg. der Comm.-Oberrealsch. in B.-Leipa, 1890.

71. **H. Herold.** Gesundheit und Jugend. Kurze Erzählungen und Abhandlungen zur Förderung der Gesundheitspflege. Mit Originalbeiträgen von Ärzten und Schulmännern für die Jugend herausgegeben. Mit einem Titelbilde in Farbendruck. Münster in Westfalen, H. Schöningh.

72. Zeitschrift für Erziehung und Unterricht. Familienblatt für hygienische Aufklärung, für Naturheilkunde und eine natürliche Lebensweise. Erscheint seit 1887 in Schwanenstadt in Oberösterreich.

73. **Dr. J. Hermann.** Die Glückseligkeitslehre. Hygiene des geistigen und physischen Lebens des Menschen. Wien, Pichler. 1886.

74. **Dr. R. Nauß.** Die ansteckenden Krankheiten in der Schule. Ärztliche Winke zum Erkennen derselben. Für Lehrer und Väter. Wien, Pichler. 1886.

75. **P. B. Sepp.** Wichtige Gesundheitsregeln, nicht bloß den Schülern, sondern auch den Eltern und treuen Pflegern der Jugend in wohlmeinendster Absicht gewidmet. 2. Auflage. Augsburg, Kornfelder. 1892.

76. Das Büchlein für die Jugend. Wien, Fr. Beck. 1894.
    [Hierin: „Wie die Jugend leben soll".]

77. **R. Geidel.** Wie erhalten wir unsere Jugend gesund?
    Progr.-Abhdlg. des öffentl. Untergymn. in Wien-Josefstadt (Buchfeldgasse 4), 1892.

78. Wie die Jugend leben soll.
    Progr.-Abhdlg. des Staatsgymn. in Wien, III. Bez., 1893.

79. **Dr. O. Gratzy.** Hilfsbüchlein zur Einführung der Jugendspiele an Gymnasien und Realschulen. Mit einer Spielplantabelle. Laibach. 1891. Im Selbstverlage des Verfassers.

80. **Fr. Kreunz.** Bewegungsspiele und Wettkämpfe für Mittelschulen und verwandte Lehranstalten. Ein Handbuch für Lehrer und Schüler. Mit 36 Abbildungen. Graz, Franz Pechel. 1892.

81. **Dr. E. Kohlrausch u. A. Marten.** Turnspiele nebst Anleitung zu Wettkämpfen und Turnfahrten für Lehrer, Vorturner und Schüler höherer Lehranstalten. Mit 12 in den Text gedruckten Figuren. Vierte, vermehrte und verbesserte Auflage. Hannover. 1892.

82. **Dr. Eitner.** Die Jugendspiele. Ein Leitfaden bei der Einführung und Übung von Turn- und Jugendspielen. Mit 52 Abbildungen. 5. Aufl. Kreuznach und Leipzig, R. Voigtländer. 1890.

83. **J. C. Lion u. J. H. Wortmann.** Katechismus der Bewegungsspiele für die deutsche Jugend. Mit 29 Abbildungen. Leipzig, J. J. Weber. 1891. 2 Mark.

84. **E. Lausch.** 137 Spiele im Freien (Bewegungsspiele) für die Jugend (Knaben und Mädchen). Wittenberg, R. Herrosé. 1887.

85. **M. Bänitz.** Wie können wir im Winter dem Gymnasiasten frische Luft und Bewegung im Freien mehr als bisher verschaffen?
J. P. P. 1883, S. 551—560.

86. **Fr. Kemény.** Reformen auf dem Gebiete der körperlichen Erziehung in Ungarn.
Z. f. R. 1891, S. 385—397.

Schuleinrichtung (Schulgarten).

1. **Dr. F. Tschernich.** Schulgeräthe und Lehrmittel auf der Pariser allgemeinen Ausstellung im Jahre 1889.
Z. f. ö. G. 1890, S. 166—177.

2. **R. Keller.** Die Einrichtung der Turnplätze für Stadt- und Landschulen mit 64 Geräthzeichnungen. Wien, Pichler. 1878.

3. **G. Lukas.** Anforderungen an Größe und Einrichtung der Turnräume.
Z. f. R. 1890, S. 321—326.

4. **Holzmeyer-Ritter.** Umschau in den Unterrichtsräumen der Schule und des Hauses. Petersburg.
[Besprochen in Z. f. ö. G. 1878, S. 225—229.]

5. **Fr. Paul.** Wiener Schuleinrichtungen. Ein Beitrag zur Vervollkommnung der Schulbank, der Schultafel und des Ventilationfensters. Wien, Gerold. 1879.

6. **Dr. E. Schwab.** Die Schulbankfrage vor dem Wiener Gemeinderathe und die Wiener Schulbank.
Progr.-Abhdlg. des Gymnas. Mariahilf-Wien, 1877 und 1878.

7. **V. Prausek.** Über Schulbänke, Schultische und Stühle. Wien, Pichler. 1881.

8. **Dr. Ad. Lorenz.** Die heutige Schulbankfrage. Vorschläge zur Reform des hygienischen Schulsitzens. Mit 46 in den Text gedruckten Abbildungen. Wien. 1888. A. Hölder.

9. **Dr. E. Schwab.** Anleitung zur Ausführung von Schulgärten. Mit einem Plan.
Progr.-Abhdlg. des Gymnas. Mariahilf-Wien, 1878.

10. **W. Eichert.** Der Schulgarten.
    Progr.-Abhdlg. des Proseminars Wiener-Neustadt, 1875.

11. **J. F. Benda.** Der Schulgarten an der Troppauer Lehrerbildungsanstalt.
    Progr.-Abhdlg. der Lehrerbildungsanstalt Troppau, 1875.

XXII. Singen. Stenographie. Schreiben.

1. **A. Malfertheiner.** Zur Methode des Musikunterrichtes. Über Umfang und Art der harmonischen Unterweisung mit besonderer Rücksichtnahme auf das Orgelspiel.
   Progr.-Abhdlg. des Staatsgymn. in M.-Trübau, 1893.

2. **Dr. Fr. Wrzal.** Zum Gesangsunterrichte an österreichischen Mittelschulen.
   Progr.-Abhdlg. des Gymnas. in Weidenau, 1889.

3. **Dr. F. Wrzal.** Zum Gesangsunterrichte an unseren Mittelschulen.
   Z. f. R. 1893, S. 78—81.

4. **J. Smita.** Singen und Sprechen. Ein Beitrag zum Gesangsunterrichte an Gymnasien mit Rücksicht auf den neuesten Umschwung auf musikalischem Kunstgebiete.
   Progr.-Abhdlg. des Staats-Obergymnas. in Teschen, 1884.

5. **V. Beranek.** Die Musik als Erziehungsmittel.
   Progr.-Abhdlg. der k. k. Staats-Oberrealsch. in Bielitz, 1888.

6. **Fr. Spiro.** Zur Reform des Musikunterrichtes an unseren höheren Lehranstalten.
   J. P. P. 1889, S. 589—595.

7. **O. Koller.** Die Musik an der Mittelschule.
   Z. f. R. 1885, S. 193—205.

8. Hilfsmittel für den Gesangsunterricht auf höheren Schulen. Angezeigt von Jan.
   Z. f. G. 1877, S. 755—771.

9. Materialien zum Gesangsunterricht. Zwei Gutachten.
   J. P. P. Bd. 110 (1874), S. 577—587.

10. **L. Vielhaber.** Ein Votum über die Stenographie an Mittelschulen, besonders an Gymnasien.
    Z. f. ö. G. 1865, S. 683—689.

4. **S. Hahndel.** Einige Bemerkungen über die Verwaltung von Mittelschulbibliotheken.
   Progr.-Abhdlg. des Gymnasiums in Baden. 1886.

5. Die Katalogisierung der Programmen-Sammlung in Schulbibliotheken.
   Z. f. R. 1878, S. 481—484.

6. **Bennhold.** Vorschläge zur Herstellung eines praktischen Kataloges über die den Programmen beigefügten wissenschaftlichen Abhandlungen.
   J. P. P. 1889, S. 143—147.

7. **Ferd. Blumentritt.** Der Generalkatalog der österreichischen Mittelschulbibliotheken. [Ein Vorschlag.]
   Z. f. R. 1883, S. 193—197.

8. **Dr. E. Maiß.** Vorschlag zu einer zweckmäßigen Ausnützung der Lehrerbibliotheken an den Mittelschulen.
   Ö. M. III. Jahrg. 1889, S. 397—399.

9. **J. Beneš.** Katalog der Lehrer- und Schülerbibliothek.
   Progr.-Abhdlg. der Landesrealsch. (mit deutscher Unterrichtssprache) in Prossnitz, 1893.
   [Als Beispiel für die Anlage solcher Kataloge.]

10. Einrichtung und Verwaltung von Schülerbibliotheken an österreichischen Mittelschulen.
    Votrag (von Prof. Baumann) und Debatte im Verein „Mittelschule“ Wien s. Jahresbericht 1877, S. 7—14.

11. **Dr. A. Grienberger.** Die Schülerbibliothek, deren Verwaltung und Stellung in der Realschule.
    Z. f. R. 1878, S. 257—268.

12. **K. Huber.** Ideen und Vorschläge zur Organisierung und Verwaltung von Schülerbibliotheken.
    Jahrbuch des Vereines für wissenschaftliche Pädagogik in Wien, I. Band (1878), S. 69—80. [Zunächst vom Standpunkte der Volks- und Bürgerschule, bietet aber auch manches für die Mittelschule.]

13. Über die zweckmäßigste Einrichtung und Verwaltung von Schulbibliotheken [Schülerbibliotheken].
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. IV. Bd. S. 1—26 und 103—111.

14. Über die zweckmäßige Einrichtung und Benutzung der Schülerbibliothek.
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. VII. Bd. S. 152—181 und 281—290.

15. **F. X. Hoegg.** Über Schülerbibliotheken.
Progr.-Abhdlg. von Arnsberg, 1868.

16. **J. Blumer.** Zur Schülerbibliotheksfrage.
Z. f. R. 1892, S. 385—391.

17. **Dr. L. Chevalier.** Über die Schülerlectüre an Gymnasien und die Schülerbibliotheken.
Ö. M. I. Jahrg. 1887, S. 249—276 nebst Debatte hierüber ebendas. S. 153 f.

18. **G. Held.** Über Jugendliteratur und Schülerbibliotheken.
Progr.-Abhdlg. der Landes Unterrealsch. in Waidhofen a. d. Ybbs. 1890.

19. **J. Trötscher.** Über Schülerbibliotheken und deren Einrichtung.
Progr.-Abhdlg. des k. k. Staats-Obergymnas. in Eger 1887.

20. **A. Heintze.** Zur Einrichtung von Schülerbibliotheken.
Z. f. G. 1886, S. 321—331.

21. Katalog für die Schülerbibliotheken österreichischer Gymnasien mit deutscher Unterrichtssprache. Herausgegeben vom Vereine „Mittelschule“ in Wien. Wien. 1881.

22. **Dr. G. Ellendt.** Katalog für die Schülerbibliotheken höherer Lehranstalten nach Stufen und nach Wissenschaften geordnet. 3. Aufl. Halle. 1886.

23. **G. W. Hopf.** Mittheilungen über Jugendschriften an Eltern und Lehrer. Nürnberg. 1875.
[Verzeichnis von etwa 400 nach Altersstufen geordneten Büchern.]

24. Die Jugendbibliothek. Eine Sammlung von Beurtheilungen geeigneter Jugendschriften für die Schülerbibliotheken speciell an Bürger- und Fortbildungsschulen. Beilage zu der seit 1876 in Wien erscheinenden Zeitschrift: Die Bürgerschule. Organ des Vereines „Bürgerschule in Wien“.

25. **Dr. G. Wagner.** Die Schülerbibliothek. — Mit einem Nachtrag des Red. A. Bechtel.
Z. f. R. 1890, S. 577—584.

26. **J. Frank.** Über Schülerbibliotheken. — Nebst Bemerkungen der Redaction.
Z. f. R. 1886, S. 129—137.

27. **J. Schmidt.** Wie die Jugend lesen soll.
Progr.-Abhdlg. des k. k. Staatsgymn. im III. Bez. in Wien, 1889.

28. Das Büchlein für die Jugend. Wien, Fr. Beck. 1894. [Hieraus: „Wie die Jugend lesen soll.“ „Wie die Jugend schreiben soll.“]

29. **J. Břenek.** Wie man mit Nutzen Privatlectüre betreiben kann. In Briefform behandelt.
Progr.-Abhdlg. des Landes-Realgymnas. in M.-Schönberg, 1889.

30. **W. Bauder.** Praktische Vorschläge zur Regelung und Überwachung der häuslichen Lectüre unserer Schüler.
Z. f. R. 1885, S. 209—213.

31. Wegweiser durch die deutsche Jugendliteratur. Leipzig, Klinkhardt.

32. **D. Theden.** Führer durch die Jugendliteratur. Grundsätze zur Beurtheilung der deutschen Jugendliteratur, Winke für Gründung, Einrichtung und Fortführung einschlägiger Bibliotheken und Verzeichnis empfehlenswerter Schriften. Für Eltern, Erzieher und Bibliothekare. Hamburg. 1883. (54 Pf.)

33. Die Jugend- und Volksliteratur. Ein Rathgeber und Warner, herausgegeben von J. Müllermeister. Aachen, R. Barth. Monatsschrift.

34. Verzeichnis der von den höheren Bildungsanstalten Westfalens für Schülerbibliotheken empfohlenen Werke. Im Auftrag der westfälischen Directoren-Conferenz etc. geordnet von Dr. F. X. Hoegg. Paderborn, Schöningh. 1869.

35. **J. Beeger.** Die pädagogischen Bibliotheken, Schulmuseen und ständigen Lehrmittelausstellungen der Welt, mit besonderer Berücksichtigung der pädagogischen Centralbibliothek zu Leipzig. Leipzig, Zangenberg. 1892.



XXIV. Französisch und Englisch.

1. **J. Götzersdorfer.** Über den Unterricht im Französischen am Gymnasium.
   Z. f. ö. G. 1873, S. 594—602.

2. **G. Völcker.** Zum französischen Unterricht.
   J. P. P. Bd. 122 (1880), S. 131—146, 182—190. 235—239.

3. **J. Fetter.** Über die Reformbestrebungen auf dem Gebiete des neusprachlichen Unterrichtes.
   Ö. M. II. Jahrg. 1888, S. 19—41, nebst Debatte hierüber, S. 53—55.

4. **J. Fetter.** Ein Versuch mit der analytischen Lehrmethode beim Unterrichte in der französischen Sprache.
   Progr.-Abhdlg. der k. k. Staats-Unterrealschule in Wien-Leopoldstadt, 1888.

5. **J. Fetter.** Zwei Jahre Erfahrungen mit der analytischen Lehrmethode beim Unterrichte in der französischen Sprache.
   Progr.-Abhdlg. der Staats-Unterrealschule in der Leopoldstadt. Wien. 1889.

6. **J. Fetter.** Französischer Reformunterricht. 3. Schuljahr.
   Progr.-Abhdlg. der Staats-Unterrealsch. im II. Bez. Wiens, 1890.

7. **J. Fetter.** Französischer Reformunterricht. 4. Schuljahr.
   Progr.-Abhdlg. der k. k. Staats-Unterrealsch. im II. Bez. Wiens, 1891.

8. **J. Fetter.** Vier Jahre Erfahrungen mit einer französischen Versuchsclasse.
   Ö. M. V. Jahrg. 1891, S. 192—203. Debatte hierüber ebendas. S. 331 ff.

9. **W. Duschinsky.** Über die Reform des neusprachlichen Unterrichtes.
   Ö. M. III. Jahrg. 1889, S. 337—350.

10. **W. Duschinsky.** Meine Erfahrungen mit der analytischen Methode beim Unterrichte des Französischen.
    Ö. M. VI. Jahrg. 1892, S. 132—154.

11. **R. Alscher.** Ein Versuch mit der analytisch-directen Methode [im französischen Sprachunterrichte].
    Z. f. R. 1890, S. 1—11.

12. **R. Alscher.** Zur Methode des französischen Unterrichtes.
    Z. f. R. 1892, S. 199—205.

13. **W. Horák.** Zur Lehrmethode des Französischen an Realschulen.
Z. f. R. 1890, S. 257—264.

14. **A. Mager.** Die analytische Lehrmethode beim Unterricht in der französischen Sprache nach dem „Französischen Sprech- und Lesebuche von A. Bechtel“ (II. Schuljahr).
Z. f. R. 1890, S. 705—710.

15. **A. Bechtel.** Über die Grundsätze und die Wege der Verminderung des grammatischen Stoffes im neusprachlichen Unterricht.
Z. f. R. 1892, S. 705—714.

16. **A. Redlich.** Die alte und die neue Methode im fremdsprachlichen Unterricht.
Z. f. R. 1893, S. 198—203.

17. **A. Bechtel.** Der Stand der Reform des Sprachunterrichtes und die für die österreichische Realschule sich daraus ergebenden Folgerungen.
Z. f. R. 1893, S. 257—270, 321—343.

18. **O. Weißenfels.** Die natürliche und die künstliche Spracherwerbung.
Z. f. G. 1890, S. 84—105.

19. **W. Swoboda.** Die Weckung des „Sprachgefühls“ im neusprachlichen Unterrichte.
Z. f. G. 1887, S. 705—716.

20. **Dr. K. Kühn.** Über den französischen Unterricht.
L. L. 16. Heft (1888).

21. **Dr. F. Schmidt.** Über den Anfangsunterricht im Französischen
L. L. 25. Heft (1890).

22. **A. Gille.** Der Anfangsunterricht im Französischen.
J. P. P. 1889, S. 427—443.

23. **G. Völcker.** Französischer Elementarunterricht nach Perthes.
J. P. P. 1885, S. 575—587.

24. **O. Weißenfels.** Die Reformbestrebungen auf dem Gebiete des fremdsprachlichen Unterrichtes.
Z. f. G. 1890, S. 513—534.



25. **E. v. Sallwürk.** Die Leitmotive der Reform des Unterrichts der neueren Fremdsprachen.
L. L. 19. Heft (1889).

26. **F. F. van Overschelde.** Ist im französischen Unterrichte die alte oder die neue Methode vorzuziehen?
Progr.-Abhdlg. der Landes-Oberrealsch. in Krems, 1890.

27. **Em. Richter.** Beiträge zur Reform des neusprachlichen Unterrichtes.
Z. f. R. 1887, S. 641—656.

28. **A. Winkler.** Einige Gedanken zur Methodik des französischen Unterrichtes.
Z. f. R. 1889, S. 194—202.

29. **G. Weitzenböck.** Zur Reform des Sprachunterrichtes [besonders Französisch und Englisch]. Mit einem Anhang über die österreichische Realschule. Wien, Graeser. 1888.

30. **A. Kornfeld.** Auswüchse der analytischen Methode.
Z. f. R. 1893, S. 705—711.

31. Die Auswahl der Lectüre in den beiden neueren Sprachen [Englisch und Französisch].
Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. XI. Bd. (Hannover 1882), S. 471—578 und 586—590.

32. **E. Feichtinger.** Abriss der französischen Syntax mit Rücksicht auf lateinische Vorkenntnisse dargestellt. Wien, Hölder. 1888. (30 kr.)

XXV. Varia.

1. **Deinhardt.** Über die zweckmäßige Einrichtung der Schulprogramme.
Z. f. G. 1866, S. 641—652.

2. **Fr. Lübker.** Die Schulrede. [Abhdlg. nebst Besprechung vieler veröffentlichten „Schulreden“.]
Z. f. G. 1860 u. 1862, S. 1 ff.



3. Über Bedeutung und Einrichtung der Schulfeste an höheren Lehranstalten.
   Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. X. Bd. (Posen 1882) S. 137—186 und 212—215.
4. **Stoewer.** Über gymnastische, musikalische und declamatorische Schulfeierlichkeiten.
   J. P. P. 1891, S. 50—60 und 77—87.
5. **P. Vogel.** Über altclassische Schüleraufführungen.
   Z. f. G. 1892, S. 588—591.
6. **H. Klinghardt.** Das Stundengeben der Schüler.
   J. P. P. 1885, S. 75—93.
7. Vorschriften über Unterrichtsstiftungen und Stipendien, nach amtlichen Quellen gesammelt von Dr. Fr. J. Ritter Mahl-Schedl von Alpenburg. Wien, F. Manz. 1885.
8. Vorschriften über die Prüfung für das Lehramt an Gymnasien, Realschulen und ähnlichen Anstalten in Österreich, Wien, Pichler. 1891. [Besprechung dieser Vorschriften in Z. f. ö. G. 1884, S. 298—307.]
9. Die Ferienfrage.
   Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. XIII. Bd. (Schlesien 1882), S. 1—24 und 145—150.
10. Über die Lage der Ferien, insbesondere der Sommer- und Herbstferien.
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. VII. Bd. S. 182—213 und 291—299.

Anhang I.

Zur Lehrerbildung.

1. **Dr. M. Wretschko.** Die Fachbildung und Prüfung der Lehramtscandidaten für Mittelschulen. Wien, Hölder. 1875.
2. **Dr. G. A. Lindner.** Die pädagogische Hochschule. Wien, Hölder. 1874.

3. Debatte über die Heranbildung der Lehramtscandidaten im Verein „Mittelschule“ Wien.
S. Jahresbericht 1877, S. 75—50.

4. **R. Chr. Riedl.** Über die Vorbildung zum Lehramt an den Mittelschulen.
Progr.-Abhdlg. des Gymnas. der k. k. Theresianischen Akademie in Wien, 1885.

5. **J. Loos.** Die Ausbildung der Candidaten des höheren Schulamtes in Österreich und Deutschland nach ihren hauptsächlichsten concreten Gestaltungen.
Z. f. ö. G. Supplementheft zu Jahrg. 1891.

6. **J. Loos.** Die praktisch-pädagogische Vorbildung zum höheren Schulamte in Deutschland.
Z. f. ö. G. 1893, S. 60—84 und 145—171.

7. **Dr. O. Adamek.** Die pädagogische Vorbildung für das Lehramt an der Mittelschule. Graz, Leuschner & Lubensky. 1892.

8. **Dr. E. Maiß.** Zur Frage der praktischen Ausbildung der Mittelschullehrer.
Ö. M. VI. Jahrg. 1892, S. 68—79.

9. **Dr. E. Maiß.** Über die pädagogische Vorbildung der Mittelschullehrer.
Ö. M. VI. Jahrg. 1892, S. 254—262.
und **Dr. A. Höfler:** Die philosophischen Grundlagen der pädagogischen Vorbildung im Mittelschullehramte, ebendas. S. 199—212.
Debatte hierüber ebendas. S. 282—287.

10. Erweiterung des Probejahres.
Z. f. ö. G. 1893, S. 830—832.

11. **H. Schiller.** Pädagogische Seminarien für das höhere Lehramt. Geschichte und Erfahrung. Leipzig, Reisland. 1890.

12. **Dr. H. G. Brzoska.** Die Nothwendigkeit pädagogischer Seminare auf der Universität und ihre zweckmäßige Einrichtung. Neu herausgegeben von Dr. W. Rein. Leipzig. 1887. J. A. Barth.



13. **H. Perthes.** Pädagogische Prüfung und pädagogische Akademien, zwei dringende Bedürfnisse unseres höheren Schulwesens. [Thesen.]
    Z. f. G. 1883, S. 20—28.

14. **H. Meier.** Wie ist die pädagogische und didaktische Vorbildung der Candidaten des höheren Schulamtes am zweckmäßigsten zu gestalten?
    L. L. 24. Heft (1890).

15. **N. Skworzow.** Zur Frage über die Vorbildung von Gymnasiallehrern.
    Z. f. G. 1891, S. 1—18.

16. Über die praktische Ausbildung der Schulamtscandidaten für das Lehramt.
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. III. Bd. S. 1—29 und 220—231.

17. Die methodische Anleitung der Schulamtscandidaten während des Probejahres [bietet viel Concretes für die Praxis, nicht allgemeine Erörterungen].
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreiches Preußen seit dem Jahre 1879. XII. Band. (Pommern 1882), S. 122—187 und 232—241.

18. Über die Fortbildung der candidati probandi und jungen Lehrer in didaktischer und pädagogischer Beziehung.
    Verhandlungen der Directoren-Versammlungen in den Provinzen des Königreichs Preußen seit dem Jahre 1879. V. Bd. S. 27—100 und 120—154.

19. **L. H. Fischer.** Das Königliche Pädagogische Seminar in Berlin 1787—1887.
    Z. f. G. 1888, S. 1—42.

20. **W. Fries.** Die praktische Vorbildung der Candidaten des höheren Schulamtes.
    Z. f. G. 1890, S. 257—282.

21. **Chr. Muff.** Unser erstes Seminarjahr.
    Z. f. G. 1891, S. 311—319.

22. **Chr. Muff.** Unser zweites Seminarjahr.
    Z. f. G. 1892, S. 327—335.

23. **Chr. Muff.** Unser drittes Seminarjahr. [Zugleich Besprechung einschlägiger Schriften.]
Z. f. G. 1893, S. 242—255.

24. **H. Hampke.** Aus meinem kleinen pädagogischen Seminar.
J. P. P. 1882, S. 593—619.

25. **Dr. O. Frick.** Das seminarium praeceptorum an den Francke'schen Stiftungen. Ein Beitrag zur Lösung der Lehrerbildungsfrage. Halle. 1883.

26. **Dr. O. Frick.** Zur Lehrerbildungsfrage.
L. L. 19. Heft (1889).

27. Zur Lehrerbildungsfrage.
L. L. 20. Heft (1889).

28. Zur Lehrerbildungsfrage.
L. L. 23. Heft (1890).

29. **Dr. W. Rein.** Zur Schulreform (pädagogische Universitäts-Seminare).
L. L. 16. Heft (1888).

30. **Dr. O. Frick.** Winke, betreffend eine planmäßige Anleitung der cand. probandi.
L. L. 16. Heft (1888) und 18. Heft (1889).

31. **Dr. O. Frick.** Mittheilungen aus der Praxis des seminarium praeceptorum an den Francke'schen Stiftungen zu Halle. IV. Die Ovidlectüre in Tertia.
Z. f. G. 1883, S. 193—205, 321—330, 641—660; 1884, S. 257—268.

32. Mittheilungen aus der Arbeit im seminarium praeceptorum an den Francke'schen Stiftungen zu Halle (Saale).
L. L. 5. Heft (1885).

33. **Dr. F. Heußner.** Winfried Bonifatius, der Apostel der Deutschen. Eine Lection in Quinta zur praktischen Anleitung der Probanden.
L. L. 21. Heft (1889).

34. **L. Hüter.** Altphilologische didaktische Übungen als Theil des pädagogischen Seminars für das höhere Lehramt. Ein Beitrag zur Frage der Lehrerbildung aus der Praxis.
L. L. 35. Heft (1893).

Anhang II.

Zur Vergleichung mit unserem Gymnasium.

1. **Dr. S. Frankfurter.** Die Mittelschulreform in Preußen und das österreichische Unterrichtswesen. Mit einer vergleichenden Zusammenstellung der Lehrpläne und einer tabellarischen Übersicht der Stundenpläne. Wien, Hölder. 1893.

2. **A. Bechtel** u. **M. Glöser.** Die Neuorganisation des höheren Schulwesens in Preußen im Vergleiche mit den in Österreich herrschenden Einrichtungen.
   Z. f. R. 1892, S. 257—270. 321—328, 338—345.

3. **F. Hornemann.** Die Berliner Decemberconferenz und die Schulreform, vom geschichtlichen Standpunkte aus beleuchtet. Hannover, 1891.

4. **Dr. E. Martinak.** Fünf Wochen Hospitierung an Berliner Gymnasien. Wien, Hölder. 1892.

5. **C. Rethwisch.** Deutschlands höheres Schulwesen im 19. Jahrhundert. Geschichtlicher Überblick im Auftrage des königl. Preußischen Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten. Mit amtlichen Nachweisungen über den Besuch höherer Lehranstalten des deutschen Reiches. Berlin, R. Gärtner. 1893. [4 Mark.]

6. **W. Schrader.** Die neuen [preußischen] Lehrpläne und Lehr-Aufgaben.
   Z. f. G. 1892, S. 529—542.

7. **O. Weißenfels.** Der neue [preußische] Lehrplan des Lateinischen.
   Z. f. G. 1892, S. 691 —722 und 753—777.

8. **O. Kuttner.** Die neuen [preußischen] Lehrpläne und der Lateinunterricht in der Tertia des Gymnasiums.
   Z. f. G. 1892, S. 777—793.

9. **H. F. Müller.** Der deutsche Unterricht auf dem Gymnasium nach den neuen [preußischen] Lehrplänen.
   Z. f. G. 1892, S. 673—691.



10. **W. Schrader.** Die Verfassung der höheren Schulen. Pädagogische Bedenken. Dritte, sorgfältig ergänzte Auflage. Berlin, Dümmler. 1889.

11. **L. Wiese.** Lebenserinnerungen und Amtserfahrungen. Zwei Bände. Berlin, Wiegandt & Grieben. 1886.

12. Aus Schulbesichtigungsberichten.
L. L. 24. Heft (1890), 25. Heft (1890), 26. Heft (1890), 28. Heft (1891), 30. Heft (1892).

13. **G. Hamdorf.** Eindrücke und Erinnerungen aus einem deutschen Gymnasium.
J. P. P. 1893, S. 171—183.

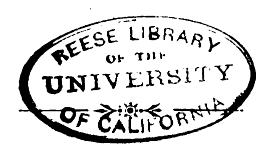
14. **K. Müller.** Vergleichende Blicke über die Unterrichtswelt.
J. P. P. 1885. S. 462—472, 541—550.

15. **P. Richter.** Zum hundertjährigen Jubiläum des Abiturienten-Examens auf preußischen Gymnasien. [Zur Frage der Maturitätsprüfung.]
Z. f. G. 1889, S. 385—406.

16. **Dr. J. H. Schwicker.** Die ungarischen Gymnasien, Geschichte, System, Statistik. Nach amtlichen Quellen dargestellt. Budapest, Kilian. 1881.

17. **Graf D. A. Tolstoi.** Ein Blick auf das Unterrichtswesen Russlands im XVIII. Jahrhundert bis 1782. Aus dem Russischen übersetzt von P. v. Kügelgen. St. Petersburg, Buchdruckerei der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften. 1884.

18. **J. Waldmann.** Bilder aus dem russischen Gymnasialleben vor vierzig Jahren. Aus dem Russischen übersetzt.
J. P. P. 1893, S. 20—38.




LB1605
R3



